

This book is Co-published by
Richway International Inc. and
FujiBio Science Inc.

Richway International Inc.
1314 South King Street Suite 520
Honolulu HI 96814
To place an order call : (808)589-2800
Visit our web site at www.richwayusa.com

How to Use Far-Infrared

Every person living today should have this book because it provides easily understood explanations of cooling, which lies at the basis of all illness, and the effects on health of negative ions and far-infrared.

Richway International Inc.



ISBN978-4-8136-0514-0



U.S.7 : \$20
KOREA: 20,000WON
CHINESE: 130CNY
CANADA: \$25.00
Euro : €15
MEXICAN PESO: \$250

Krankenhausdirektor Yokohama General

Die vierte Methode der Krebsheilung

Die Thermotherapie und die Therapie
der Verstärkung der Immunität

NOBUHIRO YOSHIMIZU, M.D.Ph.D.

- 1968 – absolvierte Toho University, trat auf dem neurochirurgischen Lehrstuhl Tokyo University an
- 1973 – studierte in Mayo Clinic
- 1974 – Professor der Neurochirurgie in Jiji University School of Medicine
- 1981 – Chefarztvertreter der neurochirurgischen Abteilung in Taisan Tashinaga Hospital
- 1992 – Leiter des neurochirurgischen Zentrums in Yokohama Integrated Hospital

Berater in Yokohama Integrated Hospital seit dem Jahr 2006, Vizepräsident vom Zentrum Yokohama Cyber Knife Center, wo die meisten Eingriffe mit Hilfe des „elektronischen Messers“ auf der Welt durchliefen. Leiter Garden Clinic Nakamichi Hospital. Er bildete ein Heilverfahren, das die Thermotherapie mit der Therapie der Verstärkung der Immunität kombiniert. Er spezialisiert sich auf Neurochirurgie und Traumatologie. Mitglied der japanischen onkologischen Assoziation

2009 © Copyright
©Copyright RichWay International, Inc.
1314 South King Street 520, Honolulu, HI. 96814
Tel : (808) 589-2800 Fax : (808)597-1651
www.richwayusa.com

2009 © Copyright
©Copyright RICHWAY EU CO.
ALFIDA s.r.o., smluvni partner Richway Int. pro Evropu
J.A.Komenského 692, 250 88 Čelákovice, Česká republika,
Tel:00420-326995453 Fax:00420-326995458
www.richwayeu.com



Medical Doctor /
Nobuhiro Yoshimizu

- 1968 – absolvierte Toho University, trat auf dem neurochirurgischen Lehrstuhl Tokyo University an
- 1973 – studierte in Mayo Clinic
- 1974 – Professor der Neurochirurgie in Jiji University School of Medicine
- 1981 – Chefarztvertreter der neurochirurgischen Abteilung in Taisan Tashinaga Hospital
- 1992 – Leiter des neurochirurgischen Zentrums in Yokohama Integrated Hospital

Berater in Yokohama Integrated Hospital seit dem Jahr 2006, Vizepräsident vom Zentrum Yokohama Cyber Knife Center, wo die meisten Eingriffe auf der Welt mit Hilfe des „elektronischen Messers“ durchliefen. Leiter Garden Clinic Nakamichi Hospital. Er bildete ein Heilverfahren, das die Thermotherapie mit der Therapie der Verstärkung der Immunität kombiniert. Er spezialisiert sich auf Neurochirurgie und Traumatologie. Mitglied der japanischen onkologischen Assoziation.

Krankenhausdirektor Yokohama General

Die vierte Methode der Krebsheilung

Die Thermotherapie und die Therapie
der Verstärkung der Immunität

Nobuhiro Yoshimizu M.D. Ph.D.
Direktor Nakamachi Garden Clinic

Die vierte Methode der Krebsheilung

Langwellige infrarote Strahlung
stärkt die Immunität und
verhindert Krebs.

WISSENSCHAFTLICH
BEWIESEN!

Nobuhiro Yoshimizu M.D. Ph.D.
Direktor Nakamachi Garden Clinic

2009 © Copyright
©Copyright RichWay International, Inc.
1314 South King Street 520, Honolulu, HI. 96814
Tel : (808) 589-2800 Fax : (808)597-1651
www.richwayusa.com

2009 © Copyright
©Copyright RICHWAY EU CO.
ALFIDA s.r.o., smluvni partner Richway Int. pro Evropu
J.A.Komenského 692, 250 88 Čelákovice, Česká republika,
Tel:00420-326995453 Fax:00420-326995458
www.richwayeu.com

Krankenhausdirektor Yokohama General

Die vierte Methode der Krebsheilung

**Die Thermotheapie und
die Therapie der Verstärkung
der Immunität**

*Wissenschaftlich bewiesen: Durch eine lange
dauernde infrarote Bestrahlung kann das
Immunsystem gestärkt werden und der Krebs
verhindert werden.*

Direktor Nakamachi Garden Clinic

Nobuhiro Yoshimizu, M.D. Ph.D.

Die Einführung

Die vierte Medizin – die Thermotherapie – für Rettung der Krebspatienten

Die drei häufigsten Ursachen des Todesfalles in Japan sind heute Krebs, Myokardinfarkt und Hirnschlag. Die zwei letzten genannten Erkrankungen sind durch Arteriosklerose verursacht und der Kampf mit Krebs und mit Herzkreislaufkrankungen ist also vollnationale Angelegenheit. **An Krebs sterben jährlich mehr als 330 000 Patienten. Jeder dritte Todesfall ist infolge des Krebses und es wird erwartet, dass in der Zukunft an Krebs jeder zweite Mensch leiden wird.** Während zehn Jahren sterben an Krebs mehr als 500 000 Menschen.

Auch wenn man an Krebs nicht sterben muss, existiert eine wesentliche Wahrscheinlichkeit, dass man an Krebs erkrankt. Falls ein Mitglied der Familie an Krebs erkrankt, so durchgeht die ganze Familie eine schmerzende Phase. Auch deshalb müssen Menschen begreifen, was der Krebs ist und sie müssen versuchen, ihm vorzubeugen.

Zum Beispiel eine höhere Annahme des Pflanzenfaserstoffes senkt das Risiko des Dickdarmkrebses. Welche große Rolle im Zusammenhang mit Krebs die Lebensweise spielt, illustriert anschaulich auch ein rapider Anstieg der Zahl der Fälle mit Lungenkrebs in Japan, wo das größte Prozent der Raucher in der Bevölkerung auf der Welt ist.

Die Steigerung der Zahl der Raucher in der Bevölkerung und die Zahl der Krebstodesfälle hängen zusammen.

Der Zusammenhang zwischen dem Rauchen und verschiedenen Krebsarten wurde durch hundert epidemiologische Studien nachgewiesen. Die Korrelation ist auch in dem Fall evident, dass wir uns den Zusammenhang zwischen den Krebstodesfällen und Zigarettenverbrauch anschauen. Die Senkung der Todesfälle, die durch Lungenkrebs bei Männern verursacht sind, kann man mit entsprechender Senkung der Zahl der Raucher erklären.

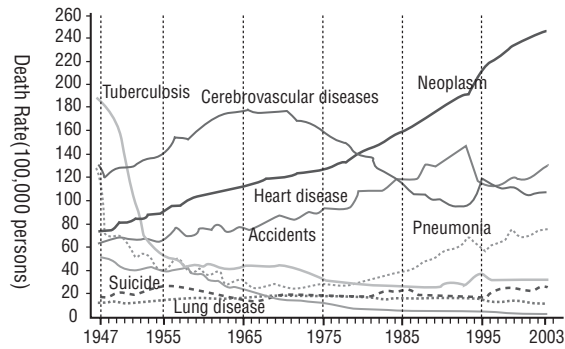
Nach einer Studie, die sich mit einem Vergleich der Krebstodesfälle bei Immigranten der kaukasischen (europide) und japanischen Herkunft, die in Kalifornien leben, beschäftigte, hat ein Japaner, der in Japan lebt, sechsmal höhere Wahrscheinlichkeit des Magenkrebses gegenüber den Menschen der kaukasischen Herkunft, die in Kalifornien leben.

Obwohl das Risiko, dass sich bei einem Japaner Dickdarmkrebs entwickelt, ist ein Viertel gegenüber der kaukasischen Rasse, es erhöht sich dreifach bei den Menschen, die nach Kalifornien emigrieren. Die Amerikaner japanischer Herkunft haben auch siebenmal höhere Wahrscheinlichkeit des Vorkommens des Prostatakarzinoms.

Sehen wir uns diese Ergebnisse an, können wir leicht feststellen, dass bei der Krebsdiagnose eine bedeutende Rolle die Umwelt und die gastronomischen Angewohnheiten spielen. Nach dem Nationalinstitut für die Krebsforschung (National Cancer

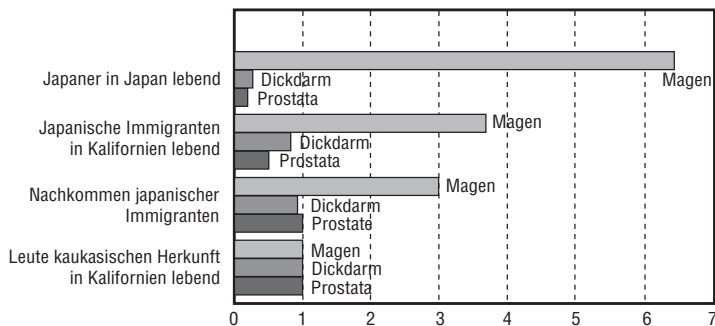
Institute) haben „einen entscheidenden Einfluss bei der Bestimmung der Risiken der Krebserkrankungen die Unterschiede im Essen. Obwohl wir fähig sind, den Zusammenhang zwischen Krebs und den Faktoren wie Zigaretten, UV Strahlung und Alkohol zu finden, ist es

Die Entwicklung der Zahl der ursprünglichen Ursachen des Todes



Tuberkulose und Pneumonie Arden die häufigsten Ursachen des Todes vor 50 Jahren (Ministry of Health, Labor and Welfare / Population Statistics)

Die Zahl des Krebstodesfalles bei den Menschen kaukasischen Herkunft lebend in Kalifornien

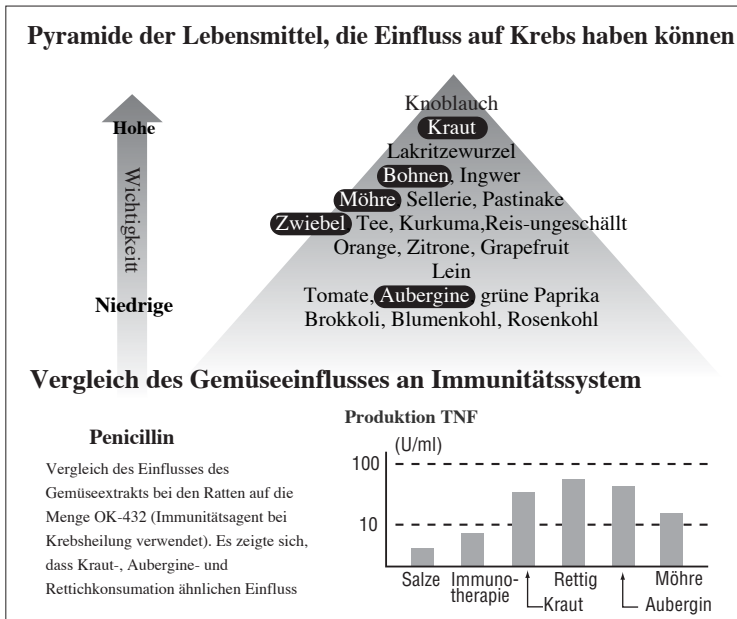


kompliziert, es bei anderen Speisearten zu finden. Es ist evident, dass eine Beschränkung der Fettzufuhr und Kalorienzufuhr das Krebsrisiko senken. Es ist offenbar, dass Leute, die oft ein fettes Fleisch und eine große Menge von Kalorien konsumieren, haben höheres Risiko des Dickdarmkrebses.“

Mit anderen Worten „die vom Westen kommenden“ Essgewohnheiten haben eine bedeutende Korrelation mit Brustkrebs, Prostatakarzinom und Dickdarmkrebs.

Seit dem Jahre 2003 sinkt in den USA die Zahl der Krebstodesfälle um 3 000 jährlich

Die Erhöhung der Krebstodesfälle in den Vereinigten Staaten hat sich seit den neunziger Jahren stillgelegt. Seit dem Jahre 2003 fällt die Zahl der Menschen, die an Krebs starben, um 3000. Diese Verbesserung hängt eng mit der Ausgabe des **McGovern Berichtes, der mehr als 5 000 Kapiteln zählt zusammen. Nach dem Bericht sind amerikanische Essgewohnheiten die Ursache der hohen Zahl der Krebsfälle. Es wurde eine Kampagne gegen das Rauchen in Gang gesetzt, nach der die Zigaretten für den menschlichen Organismus genauso schädlich sind wie die Drogenkonsumierung . Das Nationalinstitut für die Krebsforschung erstellte einen Plan zur Veränderung der Essgewohnheiten der Amerikaner so, damit ihre Nahrung mehr Gemüse, Obst und Fisch beinhaltet.** Weil die Zahl der Krebstodesfälle in Japan immer steigt, werden wir ähnliche Handlungen genauso brauchen.



Nach dem Nationalinstitut für die Krebsforschung gab es bei den Männern die gewöhnlichsten Krebsarten seit dem Jahr 2005 Lungenkrebs, Magenkrebs, Leberkrebs, Kolonkarzinom und Darmkrebs. Bei den Frauen waren es Magenkrebs, Lungenkrebs, Dickdarmkrebs, Leberkrebs und Brustkrebs. **Die Zahl der Darmkrebstodesfälle bei den Männern, die älter als 60 Jahre sind, ist dramatisch gestiegen. Bei den Frauen erhöht sich auch nach dem 50. Lebensjahr die Zahl der Brustkrebstodesfälle. Bei den dreißigjährigen Frauen ist eine bedeutende Ursache der Todesfälle Gebärmutterkrebs, bei den vierzigjährigen ist es Eierstockkrebs.**

Diese Ergebnisse können mit dem Rauchen bei den

Männern und mit hormonalen Medikamenten bei Frauen zusammenhängen. Als Ursache können es auch Faktoren sein, die in der Umwelt auftreten, zum Beispiel Dioxine.

Die Zehn Gebote nach dem Weltfonds für die Krebsforschung (World Cancer Research Fund)

Im November 2007 hat der Weltfonds für die Krebsforschung zusammen mit dem Nationalinstitut für die Krebsforschung eine Publikation herausgegeben „Food, Nutrition, Exercise and Prevention of Cancer“ (Essen, Ernährung, Turnen und Krebsvorbeugung), die aus mehr als sieben tausend Studienergebnissen ausgeht.

1. Nein der Fettsucht: BMI 21-23

- Empfehlung: das gängige Gewicht halten

2. Empfehlung für Turnen: Mindestens 30 Minuten täglich turnen

3. Empfehlung für Gewichtkontrolle: Beschränken Sie die Annahme der hochenergetischen Nahrung, so wie Getränke reich an Zucker, Fruchtsäfte und die Fast food Küche. Es wird empfohlen, Wasser, Tee und Kaffee ohne Zucker zu trinken.

4. Gemüsekonsumation in ausreichender Menge: Mindestens 600 Gramm Obst und Gemüse. Um 25 Gramm Pflanzenfaserstoff zu erlangen, essen Sie Vollkorngebäck und Bohnen.

- Empfehlung: 400 Gramm Gemüse, Obst, Vollkornnahrung und Bohnen. Geben Sie Nahrung aus gemahlenem Mehl beiseite.

5. Lebensmittel des tierischen Ursprungs: Beschränken Sie die Fleischannahme (Rind-, Schweine- und Lammfleisch) a die Annahme von Fleischwaren (Schinken, Speck, Räucherwaren, gesalzenes Fleisch). Geflügel und Fisch sind gesünder als rotes Fleisch.

- Ziel: Weniger als 300 Gramm roten Fleisch täglich.
- Empfehlung: Weniger als 500 Gramm roten Fleisch wöchentlich. Milchprodukte werden auch nicht empfohlen, dank ihren misshelligen Einflüssen.

6. Alkohol: 2 Gläschen täglich bei den Männern, 1 Gläschen bei den Frauen

7. Kochen: Maximal 5 Gramm Salz täglich

- Empfehlung: Beschränken Sie gesalzene und zu heiße Speisen, weniger als 6 Gramm Salz täglich. Vermeiden Sie verschimmelte Getreidepflanzen und Hülsenfrüchte

8. Nahrhafte Ergänzungen: Essen Sie Lebensmittel ohne nahrhaften Ergänzungen

- Empfehlung: Verlassen Sie sich bei der Krebsvorbeugung nicht auf diese nahrhaften Ergänzungen

9. Stillen: Stillen Sie Ihr Kind die ersten sechs Monate seines Lebens. Es handelt sich um eine Art der Brustkrebsvorbeugung bei den Frauen und Fettsuchtvorbeugung bei den Kindern.

10. Nachfolgende Heilung nach dem Krebs: Konsultieren Sie Ihre Nahrung, Ihr Gewicht und Methode des Turnens mit Fachleuten.

- ※ Das Rauchen ist primäre Ursache des Lungen-, Mundhöhlen- und Urinblasenkrebses. Es ist sicher, dass das

Zigarettenrauchen einige Krebsarten verursacht. Es wurde auch bewiesen, dass Zigaretten und Alkohol einen onkologisch genetischen Synergieeffekt haben.

12 Gebote für die Krebsvorbeugung, wie sie japanisches Nationalinstitut für die Krebsforschung (Japanese National Cancer Institute) vorstellte:

1. Ausgeglichene Nahrungsmittelzufuhr (gleichmäßige Vertretung einzelner Bestandteile)
2. Wechsel der Alltagskost (essen Sie nicht immer das gleiche Essen)
3. Beschränken Sie die Fettannahme
4. Trinken Sie kleine Alkoholmenge (Vermeiden Sie starke alkoholische Getränke und das Rauchen während des Trinkens)
5. Rauchen Sie nicht (das Risiko stellt auch ein passives Rauchen dar)
6. Wählen Sie eine Nahrung mit einer adäquaten Menge von Vitaminen und Faserstoff
7. Essen Sie weniger heiße und gesalzene Mahlzeiten. Essen Sie die Mahlzeit erst, wenn sie abgekühlt ist.
8. Essen Sie kein verbranntes Essen
9. Essen Sie kein verschimmeltes Essen (besonders Hülsenfrüchte und Mais)
10. Übertreiben Sie es nicht mit dem Sonnen
11. Turnen Sie (und vermeiden Sie den Stress)
- 12 Eine gründliche Gesundheitspflege

Im Vergleich mit den Zehn Geboten des Weltfonds für die Krebsforschung vermissen diese Punkte das Praktische.

Obwohl man bis jetzt für die Heilung drei Methoden verwendet, arbeitet man auf den Alternativen

In dieser Zeit kann man den Krebs mit drei Arten heilen. Die erste ist ein chirurgischer Eingriff, die zweite Art ist Strahlenbehandlung und die dritte ist Chemotherapie. Dank der Entwicklung der Laparoskopie minimiert sich die Belastung des Patienten und es ist möglich, ihn auch früher nach dem Eingriff aus dem Krankenhaus zu entlassen. Die letzte Entwicklung in der Technologie der Strahlungsgeräte ermöglicht, die Krebszellen genau zu lokalisieren. Eine gezielte Zellentherapie ermöglicht, die Chemotherapie bei einzelnen Patienten zu regulieren. Wir können jetzt mit Hilfe der genetischen Analyse die Menschen trennen, die auf Therapie reagieren, von denen auf welche die Therapie nicht wirkt, es ist weiter nicht nötig, die überflüssige Heilung fortzusetzen.

Obwohl sich die Heilmethoden schnell entwickeln, steigt auch die Zahl der Patienten mit Krebs. Obwohl wir die Patienten im Anfangsstadium mit oben genannten Methoden heilen, kehrt fast bei 70% der Patienten die Krankheit zurück. Es steigt auch die Zahl der Patienten, wo die Krankenhäuser schon alle ihnen erreichbaren Heilmethoden benutzen.

Auch in großen Krankenhäusern kommt es vor, dass ein Arzt sagt: „Mehr können wir für Sie nicht tun“, wenn eine der drei erwähnten Möglichkeiten nicht funktioniert. Es endet mit einem

Verschreiben der Betäubungsmittel gegen Schmerzen und dann ist der Patient gebeten, seine letzten Tage seines Lebens mit seiner Familie zu verbringen. Einige Ärzte verschreiben sogar Tabletten gegen Krebs, die aber dem Patienten überhaupt nicht helfen.

In solchem Fall senken die Nebenwirkungen des Medikaments die Qualität des Lebens des Patienten. Der stirbt in Schmerzen, die durch diese Medikamente verursacht sein können, nicht durch die Krankheit.

Die Geltendmachung drei klassischer Heilmethoden gleichlaufend mit der Alternativmedizin

Ich war nicht der Einzige, der sich Fragen, die sich mit diesen Problemen beschäftigen, stellte. Existieren andere Heilmethoden, als jene drei klassische?

Immer mehr medizinische Einrichtungen bieten Immunitätstherapie als vierte Methode der Krebsheilung. Es geht um eine Therapie, die sich auf Verbesserung der Funktion der Makrophagen und NK Zellen konzentriert und sich bemüht, sie dazu bewegen, mit Krebszellen zu kämpfen. Die Methoden der Therapie unterscheiden sich in der Verwendung der Extrakte aus Pilzen bis zu den Meerespflanzenextrakten. Viele Patienten mit Krebs, die nicht mehr geheilt sind, verwenden verschiedene solche Produkte, denn sie wissen nicht, welche für sie nützlich sein können.

Als versprechend scheint die Therapie der belebten Lymphozyten, die Lymphozyten in vitro verstärkt. Da aber die zu

sein Krebsheilung nur mit Hilfe dieser Methoden kostspielig und langfristig ist, müssen diese Möglichkeiten nicht eine definitive Antwort auf Krebs bedeuten.

Es gibt viele Patienten mit Krebs, deren Krankheit von Wundphasen geheilt wurde. Bei vielen von ihnen kommt es zu wiederholten Krankheit und zu den Metastasen. Heutige Medizin kann diese Patienten nicht heilen.

Die anderen Heilmethoden, als die drei westlichen klassischen Methoden, werden Alternativmedizin genannt. Unsere Heilmethode **nützt diese drei Methoden aus und kombiniert sie mit Ergänzungen, die das Immunsystem des Patienten verstärken. Man sagt dazu auch integrierte Medizin, die die Ergebnisse der Krebsheilung verbessert.**

Wenn der Krebs in der Anfangsphase geheilt wird, nützt man Strahlenbehandlung und chirurgische Methoden aus. Wenn die Chemotherapie wirksam ist, verwenden wir sie und gleichzeitig minimalisieren wir die Nebenwirkungen. Auf den Körper applizieren wir Warmquellen, um die Krebszellen zu schwächen. Unsere Heilmethoden kombinieren auch andere Ergänzungen für den Kampf mit Krebs aus allen Seiten.

Die Thermotherapie

Mein Ziel bei der Krebsheilung ist, mit ihm in der Symbiose zu sein. **Wir bemühen uns den Krebs zu schwächen, um ihn in der Verbreitung zu hindern und um dem Patienten das Leben zu verlängern. Unsere Therapie würde den Sinn verlieren, wenn wir während der Bekämpfung der**

Krebszellen das Menschenleben zerstören.

In der Gegenwart verwenden wir Methoden genannt Thermotherapie, welche die Tatsache ausnützt, dass die Krebszellen auf die Wärme empfindlich sind. Man benutzt das Gerät Thermotron, das die Temperatur auf verschiedenen Körperteilen lokal erhöht. Es gibt auch die Möglichkeit, wann man die Temperatur des ganzen Körpers erhöht. Man verwendet heiße Badewanne, Therapie mit langwelligen Infrarotstrahlen und die Heilung mit Medikamenten, die Fieber verursachen.

Es ist bekannt, dass Thermotherapie mit Hilfe des Thermotrons und mit kleiner Menge der Medikamente gegen Krebs wirksam ist. Diese Methode bringt mit sich aber auch leichte Brandwunden und Schmerzen. Es ist nötig, diese Heilung mindestens zweimal wöchentlich durchzuführen und wenn sie nicht zusammen mit Bestrahlung verläuft, wird sie nicht von der Krankenkasse bezahlt.

Viele Jahre haben wir geforscht und angewendet Therapie mit langwelligen Infrarotstrahlen, Lichttherapie, Einrichtung für Emission der negativen Ionen, Niederfrequenzwellentherapie, HIFU, Mikrowellentherapie, Heilung mit heißen Amethysten, Dampfbäder, Therapie mit Wasser, die mit dem Kohlendioxid saturiert ist und viele andere Methoden.

Die Therapie mit heißen Kristallen aus Amethyst und Turmalin zeigt versprechende Ergebnisse

Während unserer Forschung entdeckten wir eine Einrichtung „Biomat“, welches durch die Organisation U.S. Food and Drug

Administration zertifiziert wurde. Dieses Erzeugnis kombiniert Wärmeenergie von Amethyst und Turmalin, die natürlich die Heilfähigkeiten verbessern. Diese Einrichtung kann man jeden Tag benutzen und noch dazu ist sie nicht teuer. Es gibt keine Nebenwirkungen und so kann jeder die Funktion seines autonomen Nervensystems auf 100% verbessern und die Ergebnisse sind schon nach dem ersten Tag der Verwendung zu spüren.

In einem Fall kam es zur Heilung des Prostatakarzinoms und Brustkrebses während zwei bis drei Monaten. Ein Patient, dessen Tod man im Verlauf einiger Monaten erwartete, überlebte mehr als ein Jahr. Wenn wir fähig werden, verschiedene Waffen im Kampf gegen Krebs im Spätstadium auszunützen, müssen wir uns um eine Remise bemühen.

Da aber dieser Kampf sehr lange dauert, können wir ihn verlieren, wenn wir nicht fertig bringen, gastronomische Angewohnheiten und Lebensstil zu halten.

Wenn wir aber die Lebensqualität halten können und gleichzeitig das Immunsystem verbessern können, so haben wir eine Chance diesen Kampf mit Krebs zu gewinnen.

Ein lachender Patient ist unsere Priorität

Mit anderen Worten verwenden wir die Vorteile der modernen Medizin zusammen mit der Alternativmedizin. Ohne Rücksicht darauf, ob es um eine westliche, östliche oder alternative Medizin geht, ist unser Ziel, sie zu Vorteil und Glück



The Nakamachi Garden Clinic, where laughter never stops

unsere Patienten zu nutzen.

In diesem Buch stellen wir ihnen die vierte Methode der Krebsheilung vor, die Thermotherapie. Wir werden hier auch über verschiedene Einstellungen zum Kampf mit Krebs sprechen. **Wenn ein Patient laufen kann und Appetit zum Essen hat, gibt es hier eine Chance auf eine Heilung und Verlängerung seines Lebens.**

Sie müssen nicht voraus aufgeben, weil ihnen der Krebs im Spätstadium diagnostiziert wurde. Es ist wichtig, dass sie an ihre natürliche Immunität glauben, die ihr Körper „ausheilen“ kann. Das Leben ist nicht etwas, was die Ärzte entscheiden oder verurteilen können.

Wenn Sie stark motiviert sind, die Krankheit zu heilen und gesund zu werden, beginnen ihre Erbfaktoren die Krankheit mit

Hilfe der eigenen natürlichen Immunität zu heilen.

Wir möchten unsere integrierte Heilmethode verbreiten, die die Therapie mit heißen Amethysten benutzt. Der Kampf mit Krebs endet nicht mit drei klassischen Methoden. Jetzt ist es schon möglich zu sagen, dass es erst der Anfang ist. Ich bin mir sicher, dass die Thermotherapie jedem nutzbar sein wird.

Ich hoffe, dass dieses Buch den Patienten mit Krebs, ihren Familien und Ärzten, die sich bemühen, diese Krankheit zu heilen, hilft.

2008-9 Nobuhiro Yoshimizu

Die wahre Form des malignen Tumors

1. Die Definition des Krebses

Bevor wir den Kampf mit Krebs angehen, ist es wichtig zu wissen, was der Krebs überhaupt ist. Die Leser, die es nicht erwarten können, können vom Kapitel 1 zu lesen anfangen.

Das Wort „Krebs“ bezeichnet ein ganzes Spektrum der malignen Geschwülste und oft verwendet man ihn für ihre Beschreibung. **Der Unterschied zwischen einer benignen und einer malignen Geschwulst hängt mit der Tatsache zusammen, dass die benigne Geschwulst nur auf konkreten Stellen wächst, indem die maligne Geschwulst die benachbarten Gewebe angreift und in die andere Organe und Gewebe metastasiert. Das Resultat ist Lebensgefährdung des Trägers.**

Das Wort „Krebs“ wird laufend mit dem Termin „maligne Geschwulst“ verwechselt. Das Wort „Krebs“ bezeichnet jedoch eine Geschwulst, die aus dem Epithelgewebe wächst. Die Geschwülste, die aus Knochen und Muskeln wachsen, werden „Tumor“ genannt. Obwohl Tumoren nicht aus dem Epithelgewebe stammen, werden sie genauso wie maligne Geschwülste geheilt.

Die benignen Geschwülste greifen die anderen Gewebe nicht ein. In Abhängigkeit von ihrer Lokation müssen sie jedoch nicht so ganz „benigne“ sein, zum Beispiel wenn sie am Gehirnstamm entstehen.

Mit Ausnahme dieser Geschwülste, die lebensbedrohlich

sind, werden wir uns mit diesen benignen Geschwülsten in diesem Buch nicht beschäftigen.

Der Krebs wird typisch nach seiner primären Lokation bezeichnet, z.B. Lungenkrebs, Magenkrebs, Brustkrebs oder Darmkrebs. Wir unterscheiden ihn von metastasiertem Krebs mit Hilfe der Begriffe wie „metastasierter Lungenkrebs“, „Lungenmetastase des Magenkrebses“ oder „Lungenmetastase des Brustkrebses“.

Obwohl sie für „Krebs“ nicht gehalten werden, gehören zu den malignen Geschwülsten auch Hirngeschwülste, wie Glioblast und Gliom, genauso wie Bluterkrankungen, wie Leukämie, Lymphom, das mehrfache Myelom.

Krebs klassifizieren wir aufgrund histologischer Kategorien auf Adenomen, spinozelluläre Karzinome und Geschwülste kleiner Zellen. Es setzt sich auch anatomische Klassifikation durch – Lungenkrebs, Brustkrebs oder Magenkrebs. Die Geschwulst, die auf den Lungen wächst, wird Lungenkrebs – Adenom oder Geschwulst der kleinen Zellen genannt.

Diese histologischen Unterschiede führen zu unterschiedlichen Kombinationen der chemotherapeutischen Mittel. Obwohl einige „maligne Krankheiten“ nicht „Krebs“ genannt werden, z.B. Sarkom oder Leukämie, **werden wir hier die Begriffe „Krebs“ und „maligne Geschwulst“ für vertauschbar halten.**

2. Die Mechanismen

Mit der Ausnahme von Nervenzellen kommt es jeden Tag

zu der Duplikation und dem Untergang von mehr als 60 Billion Zellen in unserem Körper. Unter normalen Umständen bewacht unseren Körper das Wachstum der Zellen, damit sie wachsen, nur wenn es nötig ist.

Das Gen P53 gilt als wohl bekanntes Gen für die Bekämpfung der Geschwülste, welches die Zellen in einem extremen Wachstum verhindert.

Wenn aber diese Gene das Wachstum der Zellen regulieren können und die abgestorbenen Zellen in das nicht funktionelle Gen mutieren können, kann es passieren, dass die Zellen in unserem Körper beginnen, unkontrolliert zu wachsen und die alten Zellen sterben nicht richtig ab.

Diese Zellen werden wachsen und wachsen und werden zu einer Geschwulst bzw. zu einem Tumor. Einige von diesen Tumoren können maligne sein und können das Leben des Gastgebers bedrohen.

Es existieren Gene, bei denen es sich zeigte, dass sie in dem Wachstum einer Geschwulst eine bedeutende Rolle spielen. **Wenn das Gen P53 mutieren würde, würden die Zellen durch das richtige Absterben (Apoptose) nicht durchgehen und sie würden in das Zyklus des unkontrollierten Wachstums geraten.**

Unter normalen Umständen ist das Wachstum der Geschwülste durch eine spontane Mutation verursacht, nicht durch genetische Fehler (mit Ausnahme einiger genetisch bedingter Geschwülste).

Einige Krebsarten sind auch durch Viren und bakterielle

Übertragung verursacht. Den zervikalen Krebs verursacht menschlicher Papillomavirus Typen 161 und 18. Der Virus Epstein-Barr (EBV) verursacht Birkitt-Lymphom, der menschliche Virus T- Lymphozyten verursacht Leukämie, Helicobacter pylori ist ein Erreger des Magenkrebses.

Es gibt viele Mechanismen, mit welchen diese Mikroorganismen das Wachstum der Geschwulst bewirken. **Der menschliche Papilloma-Virus und Virus Epstein-Barr unterdrücken die Funktion des Genes P53 und verursachen das Wachstum der Geschwulst im menschlichen Körper.**

Das Virus der Gelbsucht und Helicobacter pylori verursachen im Körper unveränderliche Entzündungen, die das Krebsrisiko erhöhen. Die Infektionen durch diese Mikroorganismen sind jedoch nur ein Schritt im komplizierten Mechanismus des Wachstums der Geschwulst. Die Vireninfektion wie solche verursacht keine Geschwulst. Es gibt Gene genannt „Onkogene“, die das Wachstum der Geschwulste stimulieren. Es ist deshalb sehr wichtig, die Gene, die das Wachstum der Geschwulst unterdrücken, bei der Krebsheilung zu aktivieren.

3. Die Differenzierung der Geschwulst

Ungefähr 60 Billion Zellen in unserem Körper trennen sich aus einem einzigen Embryo. Der Embryo wird in einige Stammzellen geteilt, die dann verschiedene Zellen unseres Körpers produzieren. Dieser Prozess wird „Differenzierung“ genannt. Er wird versuchen, mehr „undifferenzierte Zellen“ in Tochterzellen zu verteilen und er verursacht aktives Wachstum

der Zellen.

Größere Zahl „undifferenzierter Zellen“ in einem tumorösen Gewebe bedeutet also, dass die Geschwulst „mehr maligne“ ist. Sie hat eine Tendenz, schneller zu metastasieren, der Heilung zu widerstehen und die Prognose ist falsch. Zwischen einem differenzierten und undifferenzierten Typ gibt es auch ein en Übergangstyp.

4. Die Etappen des Krebses

Die Etappen des Krebses sind durch die Größe und durch die Existenz von Metastasen in Lymphknoten und weiteren Organen gegeben. Die Kombination dieser Faktoren nennt man TNM Klassifikation (Tumor Node Metastasis staging). Wie die folgende Tabelle zeigt, bestimmen die Größe der Geschwulst und das Maß der Invasion ins Gewebe, ob es sich um die Geschwulst T0 oder T4 handelt. N0-N4 beschreiben die Metastasen in den Lymphknoten. Entfernte Metastasen klassifizieren sich als M0 (ohne Metastasen) oder M1 (mit Metastasen).

T0 bezeichnet die Phase, wann der Tumor zu klein ist, als

Primärer tumor (T: Tumor)	T0	Ohne sichtbaren Tumor
	T1~T4	Verschiedene Phasen in Abhängigkeit von der Größe der Geschwulst und dem Maß der Invasion
Metastasen in Lymphknoten (N: Lymphknoten)	N0	Ohne Metastasen in Lymphknoten
	N1~N4	Verschiedene Phasen in Abhängigkeit von Zustand der Metastasen in verschiedenen Lymphknoten
Entfernte Metastasen (M: Metastasen)	M0	Ohne entfernte Metastasen
	M1	Gegenwart der entfernten Metastasen

dass er die benachbarten Organe angreift. Im Falle der Epithelgeschwulst markiert T0 Phase den Krebs, der nur in Epithelzellen wächst. Diese Geschwülste sollte man chirurgisch mit Hilfe von Endoskop beseitigen.

Unter laufenden Umständen ist die Größe der Geschwulst ebenmäßig ihrer Gefahrenlage. Große Geschwülste können eine Druckbeschädigung auf umliegende Organe und Nerven auch ohne Metastasen verursachen. Geschwülste auf den Lungen, die auf Nerven unter dem Schlüsselbein drücken, nennt man Pancoast-Tumor, wörtlich Tumor des höheren Teils der Lunge. Krebs im Rekta-Gebiet kann Urinblase eingreifen und das Bluten verursachen (Hämaturie).

Die Metastasen in Lymphknoten bestimmen einen Zustand, wann es **zum Auffangen der Krebszellen im Knoten kommt, wo sie dann wachsen.** Unter normalen Umständen kommt es in Lymphknoten zu Destruktion aller fremden Objekte. **Der Krebs, der in die Lymphknoten metastasiert, hat also eine Fähigkeit, die natürliche Immunität unseres Körpers zu überwinden.**

Falls der Krebs in Knoten, die entfernter von ursprünglicher Stelle des Vorkommens sind, bedeutet es, dass er viel stärker ist als Krebs, der nur in umliegenden Knoten metastasiert.

Wenn Krebs in andere Organe metastasiert, ist die Prognose meistens schlecht, ohne Rücksicht auf die primäre Stelle des Vorkommens. Für bestimmte Krebsarten gibt es typische Lokationen der Metastasen. Zum Beispiel **Prostatakarzinom, Brustkrebs und Schilddrüsenkrebs metastasieren oft in den Knochen, während Dickdarmkrebs eine Tendenz hat, in den**

Lebern und Lungen zu metastasieren.

Die Phase des Krebses wird nach dem System TNM deshalb klassifiziert, damit es möglich ist, das Vorgehen der Krankheit leichter zu bestimmen.

Dank der Art, wie das System TNM zusammengestellt wurde, können wir ihn als „Klassifizierung nach der klinischen Progression“ nennen. In Abhängigkeit von der Phase der Krankheit kann man einige Krebsarten chirurgisch heilen, während andere nicht einmal eine Indikation für den chirurgischen Eingriff haben müssen.

Das System der Klassifizierung des Krebses kann man bei einzelnen Organen nach dem Muster der TNM einteilen. Die folgende Tabelle zeigt das Klassifizierungssystem der zervikalen Geschwülste.

0	Krebs hält sich im Epithelgewebe	
I	Ia	la1: Krebszellen griffen Basismembranen bis zu Abstand 3mm und Größe 7mm an
		la2: Tiefe der Invasion 3-5mm, Größe bis do 7mm
	Ib	lb1: Tumor ist in Portio vaginalis des Gebärmutterhalses gut geschlossen, Größe bis 4 cm
		lb2: Tumor größer als 4 cm
II	IIa	Obwohl die Geschwulst die Scheide angriff, kam sie nicht in die untere 1/3 der Scheidenwand. Sie kam nicht in die Gebärmutterhöhle.
	IIb	Wie IIa, aber mit der Invasion in die Gebärmutter.
III	IIIa	Invasion in unteres Drittel ei der Scheidenwand, ohne Invasion in die Beckenwand
	IIIb	Invasion in die Beckenhöhle, Symptome Hydronephrose
IV	IVa	Invasion in Urinblase oder in Rekta
	IVb	Invasion in das ganze Beckengebiet

5. Die Epidemiologie des Krebses

Seit dem Jahr 2003 sinkt in den Vereinigten Staaten jährlich die Zahl der Krebstodesfälle um 3000. Diese Tatsache hängt mit vielen Faktoren zusammen, wie rechtzeitige Diagnose, bessere Essgewohnheiten und Einstieg der integrierten Heilung. In weniger reichem Teil der Bevölkerung, wie die Hispaner oder Afroamerikaner sind, steigt jedoch immer die Zahl der Krebstodesfälle.

Obwohl in Japan die Zahl der Krebstodesfälle steigt, hört diese Zahl bei jungen Leuten auf zu steigen. Zum Beispiel die Zahl der Krebsopfer bei den fünfzigjährigen Männern bleibt konstant. Bei Frauen sinkt sogar diese Zahl. **Wir sind fähig, die Zahl der Krebstodesfälle dank der frühzeitigen Diagnose, rechtzeitigen Heilung und Verbesserung der Essgewohnheiten senken.**

6. Die Wahrheit über die Krebsheilung

Um die Zahl der Krebstodesfälle zu senken, müssen wir uns auf die Verbesserung des Lebensstils und eine rechtzeitige Diagnose und die Heilung konzentrieren. Was sollten wir aber tun, wenn wir schon den Krebs haben?

Niemand bringt fertig, die Panik, die man fühlt, zu verhindern, wenn er erfährt, dass bei ihm der Krebs diagnostiziert wurde. Wenn es um Krebs im Frühstadium geht, kann man ihn vielleicht mit einem einfachen endoskopischen Eingriff heilen. **Das Problem ergibt sich jedoch in der Weile, wann der Krebs in die Lymphknoten und weitere Organe**

metastasiert. Wenn der Krebs immer auch nach den chirurgischen Eingriffen und Chemotherapie zurückkommt, ist die Situation sehr ernst.

In diesem Moment kann es schon unmöglich sein, den Krebs ganz zu heilen.

Falls wir eine Chemotherapie benutzen beginnen, um den Krebs „auszuheilen“, töten wir zum Schluss mehr Zellen, die für die Immunität verantwortlich sind und senken die Lebensqualität des Patienten. Es kann sogar auch einen früheren Tod zu Folge haben, als man erwartete.

In dem Moment, wann die Chemotherapie nicht funktioniert, teilt das Krankenhaus dem Patienten mit, dass man tat, was konnten und mehr ist nicht zu tun. Der Patient ist dann gebeten, seine letzten Tage mit seiner Familie zu verbringen. So entstehen „Krebsflüchtlinge“.

Entsteht in diesem Moment wirklich keine Möglichkeit, wie man dem Patienten helfen kann?

Die Ärzte, die sich mit der integrierten Heilung und mit der Ergänzungsheilung beschäftigen, behaupten, dass jetzt die Zeit ist, mit einem wirklichen Kampf zu beginnen und reichen eine hilfsreiche Hand den Patienten, bei denen „Krebs im Spätstadium“ diagnostiziert wurde. Es gibt so viele alternative Heilmethoden, dass auch die Ärzte manchmal ein Problem haben, die Richtige zu wählen. Viele Patienten versuchen in einer verzweifelten Bemühung alle Sachen, um sich auszuheilen.

Obwohl es für manche Patienten sehr wirksame Ergänzungen gibt, gibt es nur wenige solche Mittel, die einen positiven

Einfluss auf alle Krebspatienten hätten.

In manchen Fällen kam es zur Krebsheilung mit Hilfe der Ergänzungen wie „Agarist“ und „Flukoidan“. Es gibt jedoch keine glaubwürdigen wissenschaftlichen Angaben darüber, wie viele Patienten geheilt wurden und in welchem Stadium des Krebses. **Einige Patienten können ein Gefühl haben, dass einige von diesen Ergänzungen wirksam sind. Es ist nötig, es auf grund der wissenschaftlichen Studien festzulegen. Es ist nötig, die Aspekte prüfen wie Tumor mit Markern, Zustand des Organismus und Ergebnisse der radiologischen Untersuchung, um die Wirksamkeit der einzelnen Präparate zu beurteilen.**

Die Einführung

Die vierte Methode – die Thermotherapie rettet die Krebspatienten 3

Die wahre Form der malignen Geschwülste 17

Inhalt

Kapitel 1: Klinische Fälle des Krebses

- Brustkrebs – 4 cm
- Brustkrebs – 3 cm mit Invasion in das Brustfell
- Cholangiokarzinom, Dickdarmkrebs
- Krebs des Ösophagus, tracheale Stenose
- Prostatakarzinom
- Beidseitiger Brustkrebs – 10 und 12 mm
- Brustkrebs mit drei tumorösen Herden inklusive der Geschwulst 3 cm im Durchschnitt
- Epithelgeschwulst des Halses, Metastasen in den Lungen
- Brustkrebs, Metastasen in Lungen
- Damit wir den Rückgang und das Vorrücken des Krebses verhindern ...

Kapitel 2: Haben Sie keine Angst vor dem Krebs!

- Jedem wachsen im Körper mehr als 3 000 Krebszellen
- An Krebs sterben wir nicht, falls diese Zellen nicht wachsen werden!
- Wie eine Geschwulst wächst
- Den Krebs verursachen Fehler bei der Replikation der Gene
- Eine Geschwulst wächst mit der Geschwindigkeit 1 kg in 10-15 Jahren
- Das Immunsystem kämpft mit Krebs
- Sobald wir die Eigenschaften des Krebses verstehen, werden wir wissen, wie man ihn heilt
- Das Immunsystem unterdrückt das Wachstum der Geschwulst

Kapitel 3: Erwärmen Sie Ihren Organismus mit Hilfe von der Thermotherapie

- Die Hypothermie ist eine Ursache für viele Krankheiten
- Die Krebspatienten haben typisch eine niedrige Temperatur
- Ohne Enzyme gibt es kein Leben
- Es ist von Beitrag, die Ursachen der Hypothermie zu lösen
- Die Erhöhung der Körpertemperatur um 1°C erhöht die Immunität um 40% und die Temperatur 43°C verursacht den Tod der Krebszellen.
- Genügend sind nur 1/4 bis 1/10 laufender Medikamentendosis gegen Krebs
- Die Körpertemperatur fällt, wenn die Regierung über den Organismus sympathisches Nervensystem übernimmt
- Was ist die vierte Medizin – die Thermotherapie?
- Die Krebszellen sind empfindlich auf die Wärme
- Die Hyperthermie kann man gleichzeitig mit Bestrahlung und Chemotherapie verwenden
- Einige Ärzte wissen nicht über die Vorteile der Thermotherapie
- Krebsheilung mit Hilfe von Matratze mit Temperatur bis zu 70°C
- HSP (heat-shock protein – Protein des Thermoschocks) heilt
- HSP korrigieren nicht funktionelle Proteine
- Die Menge HSP können Sie auch zu Hause erhöhen
- Wie soll man die Krebszellen zu Apoptose bewegen
- Innovator im Gebiet der Chemotherapie verbesserte den Zustand 70% Patienten im Endstadium
- Therapie mit heißen Amethysten kann die Temperatur bis zu 70°C erhöhen
- Zwei Hauptfunktionen – langwelligen Infrarotstrahlen und Effekt der negativen Ionen
- Hormeze mit Hilfe von Amethysten erhöht die Immunität
- Es kann auch Muskelatrophie a Rheumatismus heilen
- Therapeutische hormoneze mit Hilfe von heißen Amethysten ist notwendig
- Integrierte Heilung mit sichtbaren Strahlen verbessert das Immunsystem und Schmerzen

Kapitel 4: Die Detoxikation – Reinigen Sie Ihre Darmwände

- Der Darm ist unser „zweiter Gehirn“
- Gleichgewicht zwischen nützlichen und schädlichen Mikroben
- Die Umgebung im Darm sollte für die nützlichen Mikroben geeignet sein
- Lactobacillus a Oligosaccharid stimulieren das Wachstum der nützlichen Mikroben
- Gesunde Nahrung verbessert die Qualität mikrobiologischer Umgebung im Darm
- Reiche Enzyme haben die Verbesserung mikrobiologischer Umgebung im Darm zu Folge
- Kleinere Zahl der Enzyme verursacht Schwächung des Immunsystems
- Befreien Sie sich von schlechten Mikroben durch das Reinigen der Därme
- Gastrointestinales System nützt 60-70% des Immunsystems aus
- Gastrointestinales System aktiviert Makrophagen und bildet Gegenstoffe.
- Makrophagen und NK Zellen funktionieren als primäre Schutzlinie gegen Krebs
- Hilfsreiche T-Lymphozyten steuern das Immunsystem
- Krebs kann ohne jede Heilung
- Toxische Materialien töten langsam Ihren Körper
- Detoxieren Sie Ihren Körper mit Hilfe der orientallen Medizin und Ergänzungen
- Befreien Sie sich von schweren Metallen und ungesundem Additiv
- In großen Fischen, wie ein Thunfisch, speichert sich das Quecksilber
- Ein Trilliontel Gramm von Dioxin beeinflusst schon Ihren Körper
- Muttermilch der japanischen Frauen ist mit Dioxinen am meisten auf der Welt kontaminiert
- Chemische Stoffe zerstören Gehirne von Kindern
- Es ist nötig, dass Sie die Regierung über Ihre Gesundheit übernehmen
- Detoxikation verbessert die natürliche Immunität

Kapitel 5: Die Ergänzungstherapie verstärkt das Immunitätssystem

- Kämpfen Sie mit Krebs mit Hilfe eigenen Immunsystems, Apoptose und Angiogenese
- Verändern Sie die Umgebung in den Därmen so, damit sie den Bakterien Bifidus entspricht, mit Hilfe Frukto-Oligosacharose
- Überkonsumation Omega-6 der Fettsäure verursacht metabolisches Syndrom
- Hochmolekulare Polysacharose stabilisiert Glukose - Kette der Zellen
- Glukose hilft das Leben halten
- Nationalinstitut für Gesundheit bestätigte bedeutende Verbesserung bei 100 Patienten mit Asthma
- Aktivieren Sie Enzymen mit Hilfe physiologischen Mineralen
- Leichter Übergang aus dem Blut ins Gehirn. Momentane Aktivierung des Mitochondriums
- Fukoidan –Methode der Induktion der Apoptose
- Hoch funktionelle Ergänzungen schwächen Krebszellen
- Thermotherapie und Therapie der Immunitätsverstärkung aus Nakamachi Garden Clinic

Kapitel 6: Ein überraschender Einfluss vom Fasten

- Das Fasten nach Nakamachi Garden Clinic
- Probieren Sie eine einfache dreitägige Heilung mit dem Fasten
- Die gesunden Zellen werden ins Leben in ungünstiger Umgebung „umgestellt“
- Neun Krankenhäuser bestätigten einen Einfluss der Heilung mit dem Fasten
- Die Funktion des zentralen Nervensystems verbessert sich während des Fastens
- Den Einfluss vom Fasten bestätigte auch Gesundheitsinstitut (Health Institute)

Die Erklärung - Status dreier klassischen Heilmethoden

Nachwort - Wir sollten das Wachstum der Zahl der Krebsflüchtlinge stoppen

Kapitel 1 Klinische Fälle des Krebses

Brustkrebs – 4 cm

(Patient T.H., 49 Jahre, Frau)

Ärztliche Untersuchung

Die Patientin unterzog sich dem chirurgischen Eingriff im Zusammenhang mit der Brustgeschwulst im Alter von 21, 30 und 41 Jahren. Obwohl während dieser Eingriffe kein Beweis über maligne Geschwulst gefunden wurde, wurde sie mit dieser Geschwulst im September im Jahre 2007 diagnostiziert, wann sie auch mit Schmerzen in der rechten Brust ins Krankenhaus aufgenommen wurde.

Das Krankenhaus empfahl ihr einen chirurgischen Eingriff, aber die Frau besuchte unsere Garden Clinic, um eine andere Ansicht zu bekommen.

Nach der Beratung mit einem Spezialisten auf Brustgeschwülste wurde entschieden, dass ein chirurgischer Eingriff nötig ist, bei welchem eine Geschwulst von einem Durchmesser 4 cm, die sich im Gebiet unter der rechten Warze befindet, beseitigt wird.

Um vor der Operation die Größe der Geschwulst zu senken, wurde neoadjuvante Chemotherapie (Taxol 60mg) zusammen mit der Therapie mit heißen Amethysten verabreicht. Von Anfang an trat nur eine leichte Komplikation mit dem Haarverlust auf, aber später kamen verschlechterte Erscheinungen von Erbrechen.

Die Patientin unterzog sich dreimal täglich der Therapie mit heißen Amethysten, zusammen mit der Konsumierung der Stärkungsmittel. Bei der Untersuchung der Mammographie und

des Ultraschalls vor der Operation war der Tumor nicht zu finden. Die Operation wurde abgesagt und die Klinik entschied sich, die Patientin weiter nur unter Kontrolle zu hanen.

Ein Jahr nach der Enddiagnose wurde die Geschwulst an der Brust nicht entdeckt.

Dieser konkrete Fall beweist die Wirksamkeit der Thermotheapie und des Enzyms bei der Verwendung mit der Chemotherapie.

※Medikamente gegen Krebs, infrarote Heizmatte aus Amethyst, Ergänzungen Hyphe

Brustkrebs – 3 cm mit Invasion in das Brustfell

(Patientin K.M., 46 Jahre, Frau)



Ärztliche Untersuchung

Der Patientin wurde im Dezember 2007 der Brustkrebs diagnostiziert, wenn sie das Krankenhaus infolge der Schmerzen in der linken Brust besuchte. Sie besuchte auch andere Krankenhäuser wegen der Bestätigung der Diagnose; die Antwort der Ärzte war immer die gleiche.

Es wurde eine Geschwulst von 3 x 3 cm gefunden, die mit einer Masse von den Maßen 13 x 10 a 13 x 11 mm umgeben ist. Die Patientin unterzog sich vor der Operation der neoadjuvanten Chemotherapie (Epirubicin 80mg, Endoxan 800mg). Seit Dezember wurde sie zweimal wöchentlich mit der Therapie

mittels heißen Amethysten geheilt. Im Mai unterzog sie sich der Kontrolle bei einem Chirurgen, der ihr mitteilte, dass die Masse der Geschwulst wesentlich abnahm. Es war einer von den besten Ergebnissen der neoadjuvanten Chemotherapie in der Geschichte der Brustkrebsfälle. Nach dem chirurgischen Eingriff wurde adjuvante Chemotherapie mit minimalen Nebenwirkungen appliziert. Die Patientin wartet jetzt auf einen rekonstruierenden chirurgischen Eingriff.

In dem Moment, wann die Patientin in Universitätskrankenhaus an Krebs diagnostiziert wurde, fragte sie nach der Möglichkeit der Chemotherapie. Es wurde ihr mitgeteilt, dass in diesem Krankenhaus diese Methode nicht appliziert wird, denn „die Wärme verursacht Verbreitung des Krebses dank der Erhöhung der Blutzirkulation“. Das Krankenhaus hielt dann diesen Fall für eine außergewöhnlich effektive Anwendung der neoadjuvanten Chemotherapie.

In Garden Clinic wurde Therapie mit der infraroten Heizmatte aus Amethyst zusammen mit der Verabreichung der hohen Dosis Vitamine (60g, 500cc in Dosis) und einer Spritze der Plazenta durchgeführt.

※ Medikamente gegen Krebs, infrarote Heizmatte aus Amethyst, Spritze der Plazenta, Vitamin C a weitere

Cholangiokarzinom, Dickdarmkrebs

(Patientin T.S., 70 Jahre, Frau)

Ärztliche Untersuchung

Der Patientin wurde im November 2007 bei dem

Krankenhausbesuch (Schmerzen in dem oberen Teil des Bauchs) Cholangiokarzinom auf beiden Leberlappen diagnostiziert. Bei der folgenden Koloskopie wurde auch 15 cm hoch differenzierte Geschwulst in Grimmdarm gefunden. Weitere Geschwülste wurden bei den Untersuchungen nicht gefunden.

Die Patientin wurde auf die Hepatitis B/C negativ und nach der Heilung mit dem Mittel Gemcitabine wies sie keine Verbesserung auf. Weil die Prognose bei Cholangiokarzinom im fortgeschrittenen Stadium schlecht ist und man die Geschwulst nicht operieren kann, gab ihr der Arzt ungefähr einen Monat zum Leben.

Danach besuchte die Frau Garden Clinic, um andere Ansicht auf ihre Krankheit zu bekommen. Weil sie fähig wurde, die Nahrung oral zu konsumieren, wurde sie mit Hilfe der Thermotherapie zusammen mit hoher Dosis von Vitamin D, dunklem Sauerteig und Fukoidan geheilt.

Da die Patientin sehr weit wohnt, blieb sie eine Zeit lang in der Klinik, damit sie lernt, die Thermotherapie vor der Rückkehr nach Hause zu benutzen. Da die Heilung mit Gemcitabine keine Verbesserung zeigte, wurde als nächstes Medikament TS-1 verschrieben. Die Dosis der Chemotherapie überschritt nicht 1/2 bis 1/3 laufender Dosis und somit zeigten sich keine Nebenwirkungen. Bei dem folgenden Besuch beobachteten wir Erweichung ursprünglich verhärteten Bauchs und Verbesserung der Tumormarkers.

Wenn sie ihre Geschichte dem Arzt schilderte, der ihr keine Chance aufs Überleben gab, war er sehr überrascht, wie sich ihr

Zustand verbesserte.

„Seit ihrem letzten Besuch verkleinerte sich ihre Geschwulst um 30%. Bei der ursprünglichen Diagnose war es unmöglich, sie zu heilen. Es handelt sich um einen extrem außergewöhnlichen Fall und die Rolle muss hier gerade Thermotherapie spielen.“

(Patientin) „, Ich wurde mit Hilfe der Thermotherapie und des Vitamins C geheilt“. „Ich vermute, dass der Einfluss von TS-1 in der Verbesserung ihres Zustandes die entscheidende Rolle spielte. Weil sie an keine ernste Nebenwirkungen leiden, können sie noch lange leben, wenn sie richtige Medikamente einnehmen werden“.

Der Arzt wusste nicht, dass die Dosis von TS-1, welche die Patientin erhielt, nur 1/2 bis 1/3 laufender Dosis war. Da der Arzt sagte, dass er sie nicht untersucht, solange sie diese Medikamente nicht einnehmen wird, die Patientin Serheimlichte ihm diese Tatsache.

Jetzt ist die Frau in komplizierter Position, denn der Arzt bittet sie, Gemcitabine nehmen, dieses Medikament war aber bei der ersten Verwendung nicht wirksam.

※ Medikamente gegen Krebs, infrarote Heizmatte aus Amethyst, dunkler Sauerteig und Fukoidan

Bemerkung des Arztes

Wenn die Patientin deshalb ablehnte, Gemcitabine nehmen, dass das Medikament nicht funktionierte, der Arzt teilte ihr mit, dass wenn sie Medikamente nicht nehmen will, sollte sie in ein Hospiz gehen.

Ich riet ihr, in ein anderes Krankenhaus zu gehen und sich dort der Heilung zu unterziehen. Die Onkologen, die für den Kampf mit Krebs nur die Medikamente gegen Krebs verwenden, sind gerade die, dank denen die Krebsflüchtlinge entstehen. Die Patientin ist jetzt gesund und ihre Lebensqualität hält sich auf einem guten Niveau. Ihre Heilung muss sie nicht mehr ändern.

Date	08.4.23	5.7	5.21	6.17	6.25	7.16	8.6	8.13
CEA	949.2	534.3	786.4	442.2	564.3	532.4	685.2	752.1
CA19-9	215	231.3	132	108.5	92	93	136.7	126

Verbesserung der Tumormarkers bei der Patientin T.S.

Krebs des Ösophagus, tracheale Stenose

(Patient U.Y., 65 Jahre, Mann)

Bemerkung des Patienten

Krebs des Ösophagus wurde bei mir im Mai 2008 diagnostiziert, wenn ich das Krankenhaus aus dem Grund einer starken Müdigkeit besuchte. Es wurde mir mitgeteilt, dass Krebs in der Phase 4a ist und nicht operabel ist. Ich wurde deshalb mit zwei Zyklen der Chemotherapie und Bestrahlung während zwei Monaten geheilt. Am 5. August erfuhr ich über Garden Clinic, wo ich am 14. 8. kam.

Ich wurde mit Hilfe der infraroten Heizmatte aus Amethyst, Horneze, Vitamin C und mit Spritzen Germanium geheilt. Ich entschied mich, diese Heizmatte zu besorgen und ich unterzog mich der Heilung zweimal täglich bei 70°C am Tag und bei der normalen Temperatur in der Nacht. Ich nahm noch drei Arten

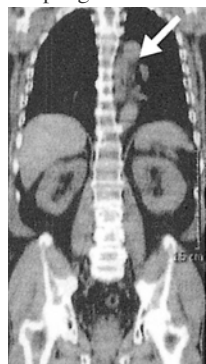
von Nahrungsergänzungen.

Im August teilten sie mir beim Besuch im Krankenhaus mit, dass sich mein Krebs bedeutend verbesserte. Nach der Biopsie des Ösophagus wurde mir sogar mitgeteilt, dass die Geschwulst ganz weg ist. Ich war sehr überrascht. Jetzt bin ich ganz gesund. Ich kann nicht glauben, was passiert ist.

Obwohl der Krebs verschwand, verwende ich trotzdem weiter die Therapie mit heißen Amethysten, um die Rückkehr des Krebses zu verhindern.

※ Infrarote Heizmatte aus Amethyst, Horneze, Extrakt aus Enzymen von Pilzen, Vitamin C, Germanium, Papuraru

Esophageal cancer



Before treatment, whole body CT, arrow points to tumor

Esophageal cancer



Prostatakarzinom

(Patient M.K., 66 Jahre, Mann)

Bemerkung des Patienten

Als ich im Oktober 2001 ein heißes Bad genoss, hörte ich ein Knuspergeräusch, nach welchem sehr starke Schmerzen in der Hüfte folgten. Im Krankenhaus teilten sie mir mit, dass ich eine

Fraktur habe. Obwohl ich gleich in die Behandlung aufgenommen wurde, wurden die Symptome nicht besser und später wurde ich entlassen.

Nächstes Jahr im Mai besuchte ich ein größeres Krankenhaus, wo ich mich einer komplexen Untersuchung unterziehen sollte. Gerade damals wurde bei mir Prostatakarzinom diagnostiziert. Mein Tumormarker war 12715,0, d.h. nicht operabel. Danach unterzog ich mich der hormonalen Therapie.

Nach dem Besuch in Garden Clinic begann ich mit der Heilung durch die Chemotherapie. Seit dem Moment, wann ich aufhörte, hormonale Medikamente einzunehmen, mein Tumormarker, der vorher auf 0,15 sank, stieg wieder auf 41 (September 2007).

Im Verlauf der Heilung, der ich mich unterzog – Thermotheapie, Therapie mit heißen Amethysten, Spritze der Plazenta und hormonale Therapie – begann mein Tumormarker stark zu sinken. Im Mai 2008 wurde sein Wert nur 0,011.

Obwohl der Wert meines Tumormarkers sehr niedrig ist, heile ich mich mit Hilfe der Thermotheapie dreimal bis viermal im Monat. In dem Moment, wann mein Körper dank der hormonalen Therapie abgeschwächt ist, fühle ich mich deutlich besser, wenn ich mich der Thermotheapie unterziehe. Ab und zu spüre ich starke Nebenwirkungen wie unerträgliche Schmerzen, die sich aber mit der Verbesserung der Mikrozirkulation bessern.

Bemerkung des Arztes

Genauso wie im ersten und zweiten Fall, ist auch hier die

Thermotherapie sehr wirksam, weil sich die Masse der Geschwulst dicht unter der Oberfläche der Haut befindet. Auch im dritten Fall wurde die Masse der Geschwulst im Unterbauch tastbar. Wenn sich die Beschädigungen tiefer in der Beckenhöhle befinden, muss die Thermotherapie nicht so gute Ergebnisse leisten und es ist nötig, sie öfter zu applizieren.

Date	02.5.11	03.3.10	04.5.17	05.1.17	07.9.10	08.5.29
Marker	12715.0	2.980	2.220	0.150	41.680	0.011

Tumormarker des Patienten M.K. sank bis zu 0,011 im Mai 2008

Beidseitiger Brustkrebs – 10 und 12 mm

(Patientin H.K., 51 Jahre, Frau)

Bemerkung de Patient

Matte BioMat sah ich das ersten Mal im Februar 2008. Ich bat meinen Vater, der sich im Januar der Operation des Dickdarmkrebses unterzog, dieses Produkt zu benutzen. Seine Gesundheit begann sich dann im Verlauf von April und Mai langsam, aber sicher zu verbessern. Jetzt ist er gesund und er arbeitet wieder auf seiner Farm.

Damals begann ich der Fähigkeit der Matte zu glauben. Schon früher trat bei mir Verdacht auf Brustkrebs auf. Im November 2006 besuchte ich das Zentrum Shizuoka Cancer Center, wo ich mich der Untersuchung unterzog, bei der die Ärzte Geschwülste von 10mm und 12mm in meinen beiden Brüsten fanden.

Das Krankenhaus bat mich, sich der Operation zu unterziehen. Trotzdem bemühte ich mich, mein Körper jeden Tag

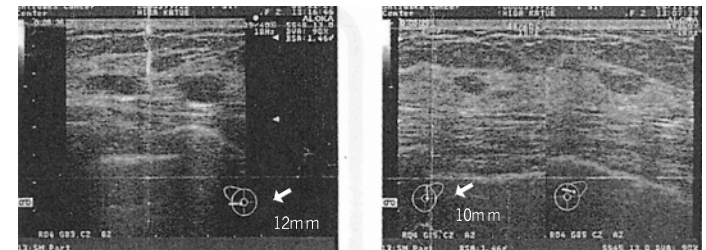
mit der BioMat Matte zu erwärmen, denn ich wusste, wie sie meinem Vater half.

Ich benutzte die Matte eine Stunde jeden Tag und erwärmte meinen Körper auf 70° während fünf Monaten.

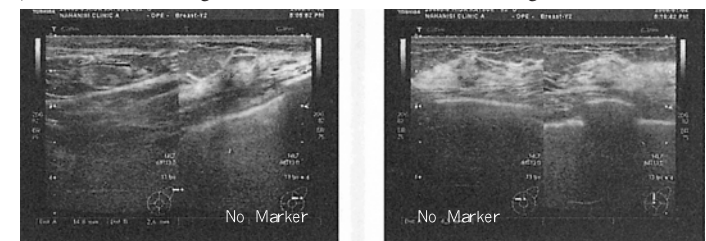
Diesen Monat unterzog ich mich der Mammographie-Untersuchung, wo es sich zeigte, dass sich die Geschwulst verkleinerte. Es ist nicht mehr nötig, die Operation zu absolvieren. Der Arzt behauptet auch, dass dank der erhöhten Zahl der Brustdrüsen meine Brüste denen ähnlich sind, mit welchen sich die Dreißigjährigen prahlen.

BioMat heilte nicht nur meinen Krebs, sondern meine Brüste sehen auch wieder jung aus.

※ Infrarote Matte BioMat aus Amethyst und andere Mittel



► 06.11. – 12 mm Organ in der rechten Brust und 10 mm Organ in der linken Brust



► 08.7. – Geschwulst verkleinerte sich und die Operation ist nicht mehr nötig

Brustkrebs mit drei tumorösen Herden inklusive der Geschwulst von 3cm im Durchschnitt

(Patientin T.K., 76 Jahre, Frau)

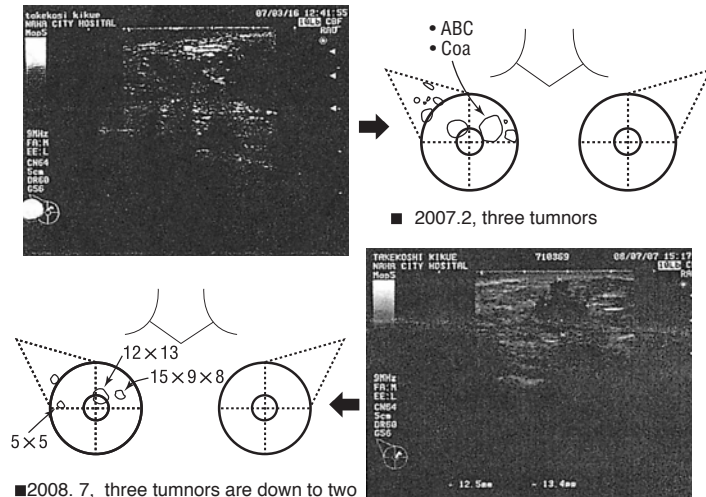
Bemerkung der Patientin

Den Brustkrebs wurde bei mir im Februar 2007 diagnostiziert und ich sollte mich dem chirurgischen Eingriff unterziehen. Sie fanden bei mir 3 tumoröse Organe von einem Durchmesser von 3cm. Da ich die BioMat Matte kannte, entschied ich mich, meinen Eingriff abzulehnen und während vier Monaten erwärmte ich meinen Körper täglich eine Stunde.

Meine größte Geschwulst verkleinerte sich auf 1 cm, die weitere verschwand ganz. Alle Ärzte wurden ganz überrascht.

Obwohl ich mich der Operation nicht mehr unterziehen muss, verwende ich immer die Therapie mit der BioMat Matte.

Sie half mir nicht nur mit dem Brustkrebs – es zeigte sich



noch ein überraschender Effekt.

Seit dem Jahr 1994 sehe ich sehr schlecht auf das linke Auge. Es sollte sich um einen Fehler handeln, der auch nicht mit einer Operation heilbar ist. Ich sah alles in roten und schwarzen Farben. Bei der Verwendung der Matte verbesserte sich bedeutend auch mein Sehen.

Auch meine chronischen Rückenschmerzen gaben völlig nach und heute lebe ich ein sehr gesundes Leben.

Epithelgeschwulst des Halses, Metastasen in den Lungen

(Patient H.Y., 50 Jahre, Mann)

Bemerkung des Patienten

Dass es möglich ist, dass ich Krebs habe, erfuhr ich, wenn ich mich am 23. April im Krankenhaus Okinawa Hospital mit dem Zahnfleisch heilte. Am 13. Mai ging ich in ein anderes Krankenhaus, um einen CT und Ultraschall machen zu lassen. Da ich in der Zwischenzeit etwas machen musste, begann ich 2 Gramm Fukoidan dreimal täglich zu nehmen und seit dem 16. Mai unterzog ich mich eine Stunde täglich der Heilung mit der infraroten Heizmatte aus Amethyst.

Als am 19. Mai meine Ergebnisse kamen, wurde ich mit der Epithelgeschwulst im Stadium 4 diagnostiziert und ich hatte in den Lymphknoten eine 11mm große Geschwulst. Am Kinn konnte ich ein hartes Organ antasten – sie teilten mir mit, dass der Krebs in den Hals und Kinn metastasierte.

Am 22. Mai wurde ich ins Krankenhaus aufgenommen, aber

da war das Organ am Kinn schon weg. Am 23. Mai nahm ich dreimal 2 Gramm Fukoidan. Am 24. Mai bestellte der Arzt eine PET Untersuchung, wegen Lungenmetastasen Befürchtungen.

An diesem Tag unterzog ich mich der Therapie mit infraroter Heizmatte aus Amethyst und ich nahm dreimal 2 Gramm Fukoidan.

Am 29. Mai versammelten sich um mich Ärzte, um sich die PET Ergebnisse anzuschauen und um weiteres Vorgehen der Heilung zu diskutieren.

Stattdessen hörte ich, dass mein Krebs ganz verschwand. Statt des Metastasierens in die Lungen, verschwanden schon existierende Metastasen in den Lymphknoten; sie waren nicht einmal tastbar. Die Ärzte stellten mit Überraschung fest, dass der Krebs schon vor dem Beginn der Heilung verschwand, und sie konnten es nicht verstehen.

Brustkrebs, Metastasen in Lunge

(Patientin M.Y. , 34 Jahre, Frau)

Bemerkung der Patientin

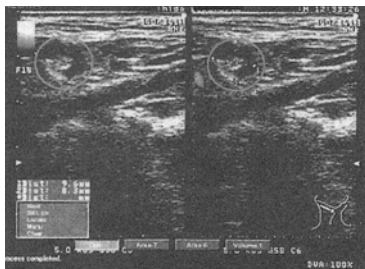
Im Februar 2008 fanden Ärzte zwei tumorösen Organe in der rechten Lunge. Die ursprüngliche Lokation war eine Brust und der Krebs metastasierte inzwischen in die Lunge, Luftröhre, in das Gehirn und in die Knochen. Die Ärzte gaben mir nur drei Monate zum Leben.

Ich begann mich der Chemotherapie und Bestrahlung zu unterziehen.

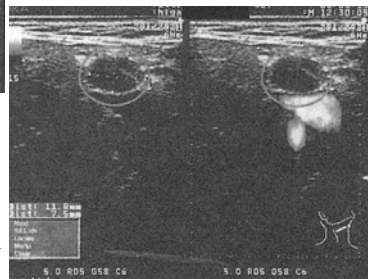
Mit der infraroten Heizmatte aus Amethyst kam ich am 14. Juli in Berührung und seit der Zeit unterzog ich mich jeden Tag einer 40 Minuten langen Heilung bei 70° C.

Seit dem dritten Tag kehrte der Appetit zum Essen zurück.

Am 1. August zeigten die Scan-Ergebnisse, dass die



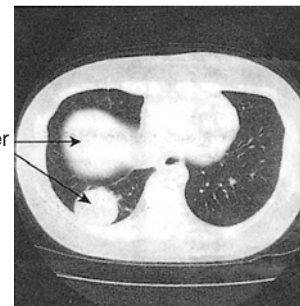
◀ 08. 5. 13 diagnosed with stage 4 epithelial cancer



08. 5. 24 lymph node metastasis was gone as well ▶

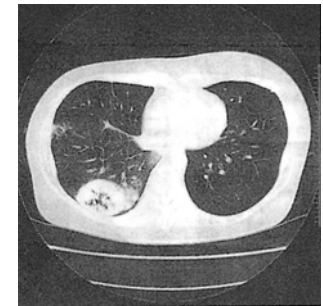
CT Image

▶ Lung cancer 2. 22, 2008



Stated using Biomat since 7. 14, 2008

▶ 8. 1, 2008



Lung metastasis were totally gone after 6 months

Geschwulst in den oberen Atemwegen verschwand und die Geschwulst in den unteren Atemwegen in latente Stufe geriet. Es sank auch die Stärke der Fettschicht um die Geschwulst herum. Die Ergebnisse des Bluttests waren auch normal.

Damit wir den Rückgang und das Vorrücken des Krebses verhindern ...

Die Vorbeugung des Rückgangs und Vorrückens des Krebses nach einer Diagnose ist der wichtigste Teil der ganzen Krebsheilung. Den Krebs halten wir für eine Krankheit des Lebensstils. Genauso wie Patienten mit Diabetes und Hyperlipidämie müssen die Patienten aus Onkologie einen gesunden Lebensstil halten.

Es ist gut bekannt, dass Patienten mit Diabetes und korpulente Menschen an einem hohen Krebsrisiko leiden. Unter normalen Umständen Gene, wie P53 ist, regulieren Apoptose der Zellen und die Krebszellen können so nicht im Körper überleben. Damit diese Zellen wachsen und sich vermehren können, müssen die Fähigkeiten des Gens P53 unterdrückt werden, mit anderen Worten muss das Immunsystem des Patienten kompromittiert werden.

Für die Krebsvorbeugung sind gesunde Essgewohnheiten und ein gesunder Lebensstil sehr wichtig.

Der Zusammenhang zwischen dem Rauchen und dem Krebs wurde mehrmals durch verschiedene Forschungen dokumentiert. Rauchen, Sich a den UV Strahlen Ausstellen und Alkoholtrinken spielen auch eine sehr wichtige Rolle in dem Vorkommen von Geschwulst. Es ist wichtig, unseren Lebensstil nach Zehn Geboten, die der Weltfonds für die Krebsforschung (World Cancer Research Fund) vorstellte, zu regulieren.

Kapitel 2

Haben Sie keine Angst vor dem Krebs!

■ Jedem wachsen im Körper mehr als 3 000 Krebszellen

Es gibt eine Sache, der sich alle Krebspatienten bewusst sein sollten und das ist dies, dass „meine Krankheit mit meinem Lebensstil verursacht ist und ich kann sie mit meines Willen ausheilen“. Dass man die Versachen und Eigenschaften der Krankheit versteht, ist viel wichtiger, als die eigenen Uichen Heilmethoden. Einige Grundeigenschaften des Krebses stelle ich in diesem Kapitel vor.

Da viele Menschen denken, dass der Krebs den Tod bedeutet, haben einige mehr Angst vor dem Krebs, als es nötig ist. Zuerst schauen wir, auf welche Art und Weise Menschen an Krebs sterben, und wie wir uns in unserer Meinung in den meisten Fällen irren.

Erstens, Menschen sterben nicht „an Krebs“. Der Krebs ist bei diesen Patienten nicht die direkte Ursache des Todes. Im Fall z.B. Myokardinfarkt verursacht die Okklusion (Undurchdringlichkeit) der Koronarader Nahrungsmangel in dem Muskel des Myokards. Das Herz bleibt dann deshalb stehen, weil es nicht genug Energie hat, um zu funktionieren. Genauso ist der Krebs bei meisten Patienten eher eine indirekte Ursache des Todes. **Wie sich die Krebszellen unkontrolliert vermehren, bedeuten sie ein sekundäres Risiko für unseren Organismus. Dadurch unterscheidet der Krebs von anderen Krankheiten. Der Krebs ist bei den meisten Patienten nicht die primäre Ursache für den Tod.**

Zum Wachsen der Krebszellen ist eine große Menge der

Nahrungsmittel nötig. Die gesunden Zellen beginnen deshalb eine ungenügende Menge der Nahrungsmittel zu bekommen. Da die Krebszellen eine Tendenz haben, in größerer Menge alle Nahrungsmittel zu verbrauchen, beginnen immer mehrere gesunde Zellen an Energiemangel zu leiden. Das ist ein Grund, warum die Patienten mit fortschreitendem Krebs abnehmen. In der Endphase ersetzen die kranken Zellen alle gesunden Zellen und es kommt zum Organversagen.

Einfach gesagt, „Mangel an Nahrungsmitteln und Ersetzen der gesunden Zellen durch die kranken“ sind die Todesursache der Krebspatienten.

■ An Krebs sterben wir nicht, falls diese Zellen nicht wachsen werden!

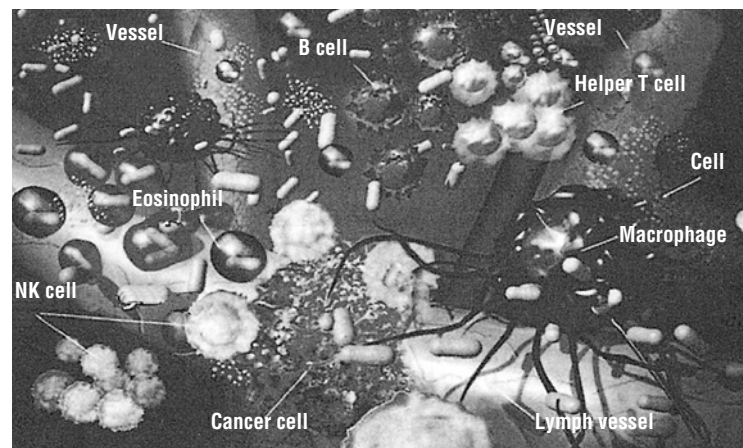
Was können wir also machen, damit wir an Krebs nicht sterben? Der Schlüssel ist „das Wachstum der Krebszellen zu unterdrücken“ und „die genügenden Nahrungsmittel zu gewähren“.

Jeden Tag entstehen auch in den Körpern der gesunden Menschen 3 bis 6 tausend Krebszellen. Unser Immunsystem hindert diese Zellen in Vermehrung und deshalb entsteht keine Geschwulst. Viele Mittel werden als „Verstärker des Immunsystems“ präsentiert. Falls aber unser Immunsystem nicht kompromittiert ist, hat jeder von uns solche Immunität, dass er sich mit dem Krebs auseinandersetzen kann. Wenn das Immunsystem in Ordnung ist, kann es das Wachstum der tumorösen Zellen unterdrücken.

Damit unser Immunsystem unberührt bleibt, müssen wir unseren Lebensstil verbessern und den Stress reduzieren. Mit der Veränderung des Lebensstils können wir sowohl den psychischen wie den physischen Stress, der auf uns wirkt, senken.

Der folgende Teil hängt mit der Nährunterstützung zusammen. Es gibt jedoch eine Sache, an die man immer denken muss. Die Tumorzellen mögen Glukose, besonders in der verarbeiteten Form.

Wenn dem Patienten eine durch die Spritze sehr konzentrierte Glukose gegeben wird, beginnen sich die Tumorzellen zu vermehren. Die Verabreichung einer großen Menge der Nahrungsmittel dem Patienten verursacht schnelles Wachstum der Geschwulst. Es ist sehr wichtig, den Patienten die Nahrungsmittel in der Form des Essens zu verabreichen. **Man bevorzugt, ungeschälten Reis und Gemüse zu essen. Die Tumorzellen nehmen nicht zu viele Nahrungsmittel aus**



Gemüse. Das Wachstum der kranken Zellen wird auch durch adäquate Veränderung des Lebensstils und Regulierung der Essgewohnheiten verhindert.

■ Wie eine Geschwulst wächst

Die Krebszellen bilden ein massives Organ mittels einer Wucherung. Während des Prozesses der Replikation der DNA **können Fehler in der Replikation entstehen. So werden aus den gesunden Zellen die kranken Zellen.**

Wenn es zu einer nicht-rückgängigen Beschädigung der Gene kommt, werden viele weitere Fehler in der Replikation folgen. Fachlich nennt man es „Initiation“. **Schädliche Faktoren, die die Initiation lösen, werden Initiatoren genannt. Es können sein freie Radikale, aktive Enzyme, UV Strahlung, toxische Gase, Strahlung, Gifte und verschiedene Chemikalien.**

Nicht alle Menschen, die der Wirkung der Initiatoren ausgestellt sind, bekommen Krebs. Für die Krebszellen ist es sehr kompliziert, sich in ausreichende Größe zu vermehren, denn **die Zellen des Immunsystems, wie die Makrophagen und NK Zellen, detektieren und zerstören die Krebszellen früher, als sie eine Chance haben, sich zu vermehren.**

Falls aber das Immunsystem nicht richtig funktioniert, kann es passieren, dass sich die Zellen vermehren und eine Tumormasse bilden. Einige Krebszellen können Immunitätsfunktion der Leukozyten verletzen. Viren, Fett und Salze sind Faktoren, die mit den Leukozyten interferieren und man sagt ihnen „Promotoren“. Falls die Funktionen der Zellen

des Immunsystems kompromittiert sind, vermehren sich die Krebszellen schneller und schneller.

Diesen Prozess nennt man „Promotion“.

■ Den Krebs verursachen Fehler bei der Replikation der Gene

Schauen wir, wie sich die Krebszellen in eine Geschwulst vermehren.

Die Krebszellen entstehen dank dem Prozess.

„Initiation“, bei welchem ein Fehler in der Replikation erscheint. Wenn das Immunsystem kompromittiert ist, kommt es zur „Promotion“ dieser Zellen in eine umfangreichere Masse. Die Promotion ist eine Periode, wann sich die Krebszellen langsam vermehren und zu einer Geschwulst werden. **Wenn der Krebs in dieser Periode diagnostiziert wird, kann ihn die Veränderung des Lebensstils und der Essgewohnheiten ausheilen.**

Seit einem bestimmten Moment wächst aber die Geschwulst schneller. Der Patient beginnt dann schnell abzunehmen. **Diese Periode nennt man „Progression“ und während ihr verliert der Patient am Gewicht und er empfindet Müdigkeit.** Unter normalen Umständen ist es schon spät dazu, dem Patienten zu helfen.

Da die Kraft des Patienten, mit der Krankheit zu kämpfen, fast erschöpft ist, hat man an den ruhigen Tod zu warten.

In der letzten Phase des Prozesses der Promotion hat die Geschwulst im Durchschnitt 2-3 cm. In dieser Phase **ist die Zahl**

der Zellen des Immunsystems des Patienten, gewöhnlich Lymphozyten, schon bedeutend gesenkt. Die Lymphozyten sind die Führer unseres Immunsystems. Wenn ihre Zahl sinkt, bedeutet es, dass das Immunsystem bei dem Kampf mit Krebs allmählich kompromittiert ist.

■ Eine Geschwulst wächst mit der Geschwindigkeit 1 kg in 10-15 Jahren

Die Zeit der Verdoppelung einer Krebszelle (die Zeit, welche die Zelle braucht, um ihre Zahl zu verdoppeln) ist 15 Tage bis zwei Monate. Es dauert ein bis vier Jahre, bis die Geschwulst bis zu der Größe von 1 Million Zellen wächst. Nach dem Erreichen dieser Größe der Geschwulst beginnt unser Immunsystem sein Wachstum aktiv zu unterdrücken. Die Zeit der Verdoppelung wird deshalb um ungefähr zwei bis drei Jahre verlängert. **Die Krebszelle braucht also neun bis vierzehn Jahre dafür, um in eine Masse von einem Kilo heranzuwachsen.**

In diesem Moment ist im Gewebe der Geschwulst eine Milliarde von Krebszellen und ihre Masse ist bei der ärztlichen Untersuchung leicht zu finden.

In dieser Phase wird das Wachsen der Geschwulst beschleunigt, während unser Immunsystem kompromittiert ist. Der Geschwulst von der Größe von 1g genügt dann ungefähr 1,5 Jahre (im Durchschnitt 3 Jahre), um bis zu der Größe von 10 cm / 1 kg zu wachsen.

Wenn eine Person von 60 kg eine Geschwulst vom Gewicht 1 kg hat, bedeutet es, dass diese Person bald stirbt.

Einer Zelle dauert es also, in ein Gewicht von 1 kg fünfzehn bis zwanzig Jahre heranzuwachsen.

Der wichtigste Faktor in der Krebsheilung ist die Verbeugung des Prozesses der Progression, d.h. falls wir den Krebs nicht fortschreiten lassen, können wir den Tod der Patienten verhindern.

■ Das Immunsystem kämpft mit dem Krebs

Der wichtigste Faktor in der Krebsvorbeugung ist eine Verbesserung der Immunität eines Menschen. **Obwohl eine starke Chemotherapie sehr wichtig sein kann, ist es auch wichtig, das Wachsen einer Geschwulst natürlich mit Hilfe unseres Immunsystems zu verhindern.**

Daher, statt dass Sie sich in der Heilung nur auf westliche Medizin verlassen, sollte man lieber Verbesserung des Gemütszustands, des Lebensstils und traditionelle Heilmethoden kombinieren, damit die Heilung des Patienten wirklich wirksam wird.

■ Sobald wir die Eigenschaften des Krebses verstehen, werden wir wissen, wie man ihn heilt

Was also ist der Krebs wirklich? Wenn wir mehr über die Eigenschaften unseres gefürchteten Feindes erfahren, finden wir die notwendige Ruhe in der Seele.

Der Krebs hat sieben Haupteigenschaften.

- ① Normale Zellen mutieren in die Krebszellen.
- ② Er richtet sich nach keinen Befehlen von außen.

- ③ Er hat keine „Haltbarkeit“ gegeben.
- ④ Er vermehrt sich unkontrolliert.
- ⑤ Er metastasiert.
- ⑥ Er bildet neue Blutgefäße.
- ⑦ Er hat eine starke „Lebenskraft“.

Wenn wir uns diese Eigenschaften anschauen, stellen wir leicht fest, dass man sich vor dem Krebs fürchten muss. Wenn wir uns den Krebs aber aufmerksam anschauen, finden wir Antwort auf die Frage der Heilung. Wir nehmen jetzt einzelne Eigenschaften ausführlicher auseinander.

- ① Normale Zellen mutieren in die Krebszellen.

Unter normalen Umständen entstehen die Krebszellen aufgrund einer genetischen Beschädigung der gesunden Zellen. Diese beschädigten Zellen sind einprogrammiert, um zu verschwinden, einige von ihnen können in die Krebszellen mutieren.

- ② Er richtet sich nach keinen Befehlen von außen.

Die Krebszellen sind so einprogrammiert, um keine Befehle von außen zu nehmen. **Der wichtigste Faktor, der aus dem Krebs eine sehr gefährliche Krankheit macht, ist die Tatsache, dass sich die Tumorzellen unaufhaltsam teilen. Wenn wir fähig wären, ihr Wachstum mit chirurgischer Beseitigung der Masse zu beseitigen, wäre es überhaupt nicht so gefährlich.** Da aber diese Zellen keine Befehle zum Anhalten des Vermehrungsprozesses empfangen, werden sie bis zu Unendlichkeit wachsen, bis sie ihren Gastgeber töten.

- ③ Er hat keine „Haltbarkeit“ gegeben.

Normale Zellen sind so einprogrammiert, damit sie nach dem Erreichen vom bestimmten Alter oder in dem Fall, dass in einer Zelle ein Defekt gefunden wird, verschwinden. Diesen Prozess nennt man Apoptose. **Die Krebszellen stellen jedoch die Vermehrung nicht einmal in dem Moment ein, wann es zu den Defekten kommt und Signale zu Apoptose erscheinen.** Und genauso, während die gesunden Zellen zur Apoptose in dem Moment einprogrammiert sind, wann sie bestimmte Zahl der Zyklen der Zellteilung durchgehen, haben die Krebszellen diese Funktion nicht.

- ④ Er vermehrt sich unkontrolliert.

Die Krebszellen hören nicht auf, sich zu vermehren, nicht einmal, wenn ihr Gastgeber stirbt. **Da die Geschwulst im Verlauf des Wucherungsprozesses viel Energie verbraucht, wird sie sie weiter den gesunden Zellen auch während des Sterbens des Gastgebers entnehmen.**

- ⑤ Er metastasiert.

Die Krebszellen **metastasieren bei seiner Teilung in andere Organe durch Gefäß- und Lymphensystem.** Der metastasierte Krebs wird sich weiter vermehren und er wird in weitere und weitere Organe metastasieren. Wenn sich dieser Prozess wiederholen wird, werden wir zum Schluss nicht fähig sein, den Krebs zu lokalisieren und ihn effektiv zu heilen.

- ⑥ Er bildet neue Blutgefäße.

Die Aktivität der Krebszellen ist dank der unkontrollierten

Wucherung viel höher als bei den normalen Zellen. **Um sich zu ernähren, bilden die Krebszellen eigene Gefäße, die ausschließlich die Geschwulst ernähren.** Wenn es zur Bildung dieser Gefäße kommt, stirbt die Geschwulst nicht mehr ab, solange sie genug eigene Energie haben wird.

⑦ Er hat eine starke „Lebenskraft“.

Sobald die Geschwulst genügend groß ist, wird sie in ihre Mitte nicht genug Nahrungsmittel bekommen. **Die Krebszellen können jedoch im Gegensatz zu den normalen Zellen eine bestimmte Zeit ohne irgendwelche Nahrung leben.** Die gesunden Zellen sterben gewöhnlich in einem solche Moment sofort.

Es werden Antikrebsstoffe ausgeschwemmt.

Die Krebszellen sind auch fähig, die Medikamente gegen Krebs aus ihrem System während der Heilung „auszupumpen“. Es geht um den gleichen Mechanismus, den die gesunden Zellen benutzen, damit sie die Toxine loswerden. **Die Expression der Gene, welche die Giftstoffe beseitigen, ist in den Krebszellen sehr stark, und diese kämpfen dann effektiv gegen Medikamente.**

Aus diesem Grund werden einige Medikamente gegen Krebs nach einigen Heilzyklen unwirksam. (Expression des Gens ADG – anti-cancer drug gene).

Die Variabilität der Gene

Wenn wir uns einige Tumorherde anschauen, sehen wir, dass sie durch verschiedene Zellentypen gebildet sind. **Es bedeutet,**

dass eine Gruppe von Krebszellen mit chromosomalen Defekten getrennt wird. Wenn es in einer Masse verschiedene Krebszellen gibt, bedeutet es, dass unsere Medikamente auf einige von Zellen wirken werden, während auf andere nicht. Wenn wir jedoch die Patienten mit kombinierten Medikamenten heilen sollten, die auf mehrere Sorten der Krebszellen wirken, würde der Patient an ernstesten seitlichen Effekten leiden und es würde sich ein Todesrisiko durch die Chemotherapie erhöhen.

■ **Das Immunsystem unterdrückt das Wachstum der Geschwulst**

Wie Sie sehen, haben die Krebszellen unglaubliche Eigenschaften, die sie gefährlich machen. Ihre Funktionen und Fähigkeiten kann man nicht einmal mit den gesunden Zellen vergleichen. Es gibt jedoch Zellen, die mit dem Krebs wirklich kämpfen können.

Lymphozyten, einschließlich der natürlichen Mörderzellen, attackieren den Krebs systemisch. Da unser Immunsystem fähig ist, 3-6 Krebszellen täglich zu produzieren, haben wir in ihm eine gute Stütze, auf die man sich verlassen kann. So wehren wir uns unter normalen Umständen gegen den Krebs.

Wir müssen also die Chemotherapie und die Bestrahlung nur insoweit benutzen, um unser Immunsystem nicht zu beschädigen. **Das können wir mit Hilfe der Thermotherapie und Ergänzungs-therapie erreichen, die das Immunsystem verstärken. Wir können unsere Essgewohnheiten regeln und**

in unsere Ernährung können wir Gemüse, Pilze und Meerespflanzen, die das Immunsystem verstärken, einbeziehen.

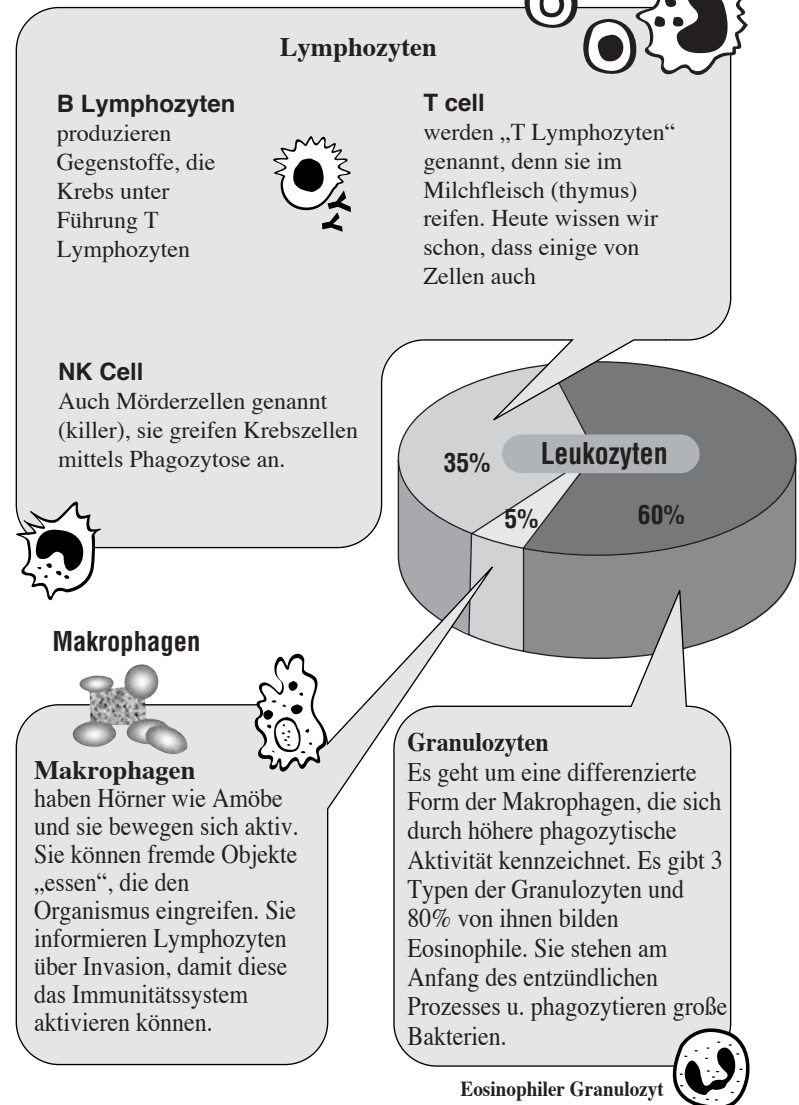
Der wichtigste Teil des Heilungsprozesses hängt aber mit unserem Sinn zusammen. **Die Heilungsergebnisse sind stark davon abhängig, wie der Patient gelaunt ist – während einige sagen „Ich werde gesund um jeden Preis“, die anderen sind überzeugt, dass „sie sowieso bald sterben“.** Unseren Mitarbeitern empfehlen wir, mit den Patienten so zu sprechen, dass man ihn nicht um ihre Hoffnung bringt. Wir bemühen uns, eine Umgebung zu schaffen, in dem die Hoffnung in die volle Genesung münden wird. Wir bevorzugen Gemüse und Meeresfrüchte und bemühen uns, dass die Menschen nicht aufhören zu lachen. Den Patienten ermöglichen wir einen Kontakt mit den Freunden und sie haben sogar eine Möglichkeit, an einer Karaoke Party teilzunehmen.

Da die Umgebung sehr wichtig ist, bemühen wir uns aus Leibeskräften, dass die Patienten sich hier wie zu Hause fühlen. Einige fragen uns sogar, ob unser Gebäude ein Krankenhaus ist oder nicht.

Die Grundlage ist, aber die Patienten auf effektive Art und Weise zu heilen. Sobald die Menschen ihre verlorene Kraft zurückgewinnen, kehren natürlich auch die Hoffnung und das Lächeln zurück.

Die Therapie mit Hilfe der Heizmatte aus Amethyst ist ein Schlüsselfaktor in dem ganzen Prozess. Lassen wir mehr über die Thermotheapie und über das Verstärken unseres Immunsystems erfahren.

Typen der Lymphozyten, die mit Krebs kämpfen



Kapitel 3

Erwärmen Sie Ihren Organismus mit Hilfe von der Thermotheapie

■ Die Hypothermie ist eine Ursache für viele Krankheiten

Die Hypothermie bedeutet eine niedrige Temperatur des Organismus bei vielen chronischen Krankheiten.

Was ist es also?

Wenn ihre Hände oder Füße kalt sind, während andere Körperteile näher dem Herzen gängige Temperatur haben, sie können einen Verdacht auf Hypothermie haben. Wenn sie wirklich Hypothermie haben, können sie die Hände und Füße erwärmen, aber von innen wird es ihnen immer kalt sein.

Die Hypothermie ist ein Symptom, der durch schlechte Blutzirkulation im Organismus verursacht ist. Niedrige Temperatur verursacht, dass sich die Kapillaren in den Händen und Füßen zusammenziehen, das warme Blut vom Herzen kann nicht in den ganzen Körper gelangen und die Temperatur des Organismus sinkt.

Nach der Behauptung Professors Abo Touru aus Nagata University, **ziehen sich wenn die Körpertemperatur sinkt, Blutgefäße zusammen und es kommt zu Exzitation der sympathischen Nerven und also zur Exkretion der Granulozyten und zur Aufmunterung eines entzündlichen Prozesses. Wenn wir fähig wären, während dieses Prozesses das parasymphatische Nervensystem mittels der Erhöhung der Körpertemperatur anzuregen, wären wir fähig, die Lymphozyten zu aktivieren und so unsere Immunität zu verstärken.**

Bei der Hypothermie wird die Regierung über den Körper

das sympathische Nervensystem haben, welches den Blutkreislauf verlangsamt. Die Funktion unseres Immunsystems wird schwächer, denn durch den Körper verbreitet sich nicht genug Energie.

Warum geraten die Menschen in den Zustand der Hypothermie, wenn es zur Verbesserung des Blutkreislaufes auch nicht danach kommt, wenn sich der Körper erwärmt?

Dazu kommt es deshalb, weil umliegende Temperatur die Temperatur unseres Körpers genauso beeinflusst, wie die psychologischen Faktoren, Medikamente und das Essen. **Zum Beispiel die Menschen, die viel Stress empfinden, haben öfter schlechte Blutzirkulation.** Genug Ruhe für den Körper und Geist hilft, das autonome Nervensystem ruhezustellen und den Blutkreislauf zu verbessern.

Wenn der Mensch nicht genug von physischen Aktivitäten hat, bei welchen er den Stress beseitigen kann, wird er weiter an Hypothermie und schlechte Blutzirkulation leiden. Wenn der Körper nicht genug Energie bekommt, wird seine Immunitätsfunktion schwächer, bis der Körper nicht fähig wird, sich vor der Invasion von außen und vor dem Krebs zu wehren.

■ Die Krebspatienten haben niedrige Temperatur

Der Zusammenhang zwischen unserem Immunsystem und der Körpertemperatur ist sehr wichtig. **Wenn unsere Temperatur um 36°C ist, wird unser Körper fähig sein, genug Immunitätsfunktionen zu aktivieren. Falls aber die**

Temperatur auf 35°C sinkt, werden sich unsere Immunitätsfunktionen verschlechtern. Diese Temperatur ist optimal für die Aktivierung der Krebszellen.

Diese Senkung der Körpertemperatur um 1°C verursacht eine Verschlechterung der Funktion des Immunsystems um 40%. Niedrige Temperatur bildet ein Milieu, in dem es verschiedenen Krankheiten gut geht. Sobald es zur Aktivierung der Krankheit kommt, ist es sehr schwer sie zu heilen, denn unser Immunsystem ist geschwächt. Wenn Sie Ihre Erkältung nicht loswerden können, kontrollieren Sie zuerst die Temperatur – wenn Sie nur 35 oder 36°C haben, zögern Sie nicht und erwärmen Sie sich.

Niedrige Körpertemperatur hat zu Folge eine Verschlechterung der Immunitätsfunktionen des Organismus.

- ① **Ungleichgewicht des autonomen Systems**
- ② **Gedämpfter Metabolismus**
- ③ **Niedrigere Produktion von ATP (Adenosintriphosphat)**
- ④ **Senkung der physiologischer Aktivität aus dem Grund der Vitaminen- und Mineralienmangel**
- ⑤ **Ungenügende Aktivierung und schlechte Blutzirkulation**

Niedrige Körpertemperatur verursacht, dass es zum angreifen unseres Organismus auf verschieden Stellen kommt. Wenn es zu Deaktivierung der Enzyme kommt, beeinflusst es negativ viele Zellenprozesse. Wenn die Zellen mit nicht abbaufähigem Fett (z.B. Trance- Fettsäure) umgeben sind, bekommen sie nicht genug Vitamine und Mineralstoffe. Laufende Ursache des Krebses und der kardiovaskularen Krankheiten sind gerade

Trance-Fettsäure. Wie Sie hier sehen, ist die Aktivität der Enzyme eine sehr wichtige Voraussetzung für gesundes Leben.

■ Ohne Enzyme gibt es kein Leben

Die Enzyme sind Katalysatoren, welche die chemischen Reaktionen im Körper stimulieren.

Die Enzyme nehmen an allen Körperprozessen von der Atmung über Herzfunktion und Bewegung teil; sie beeinflussen Absorption, Transport, Exkretion und andere Funktionen. Ohne Enzyme gibt es kein Leben.

Enzyme finden wir in frischem Gemüse, Obst, Fisch und anderen organischen Produkten. Sie sind aus Proteinen gebildet und ihre Rolle ist Transformation verschiedener organischen und anorganischen Stoffe in eine verwendbare Form.

In manchen Gebieten der Medizin definieren wir den Tod als einen Zustand, wann die Höhe der Enzyme Null ist. Bei der niedrigen Temperatur kommt es zur Deaktivierung der Enzyme. **In unserem Körper gibt es 60 Billionen Zellen. In jeder Zelle befindet sich ein Organ, genannt „Mitochondrium“, der als Zellenmotor funktioniert. Glukose transformiert sich auf ATP und wird in die einzelnen Zellen befördert, wo sie als Energieversorgung dient. Unsere Fähigkeit, ein gesundes Leben zu leben, hängt deshalb mit ATP zusammen.**

In dem Moment, wann in unserem Körper nicht genug Aktivität der Enzyme ist, wird der Körper nicht fähig sein, genug Energie zu produzieren.

Unsere Zellen beginnen alt zu werden und zu schwächen.

Obwohl es scheinen kann, dass es mit der Körpertemperatur nicht direkt zusammenhängt, geht es um Mängel, die durch Hypothermie verursacht sind.

■ Es ist von Bedeutung, die Ursachen der Hypothermie zu lösen

Wenn wir uns die Informationen unserer Patienten anschauen, stellen wir fest, dass 100% von ihnen an schlechte kapillare Zirkulation und an Hypothermie leiden.

Wir können nicht bestimmen, ob die Hypothermie durch den Krebs verursacht ist, oder der Krebs die Hypothermie verursacht. **Es ist fast sicher, dass die Hypothermie niedrige Aktivität der Enzyme verursacht, die eine Rolle in dem Ausbruch vom Krebs spielt.**

Die Grundursache der Entwicklung des Krebses hängt mit einem schlechten Lebensstil zusammen. Der Krebsausbruch ist durch Faktoren der Umwelt verursacht. Falls in unserem alltäglichen Leben eine Ursache für Hypothermie auftritt, müssen wir sie regeln. Für eine Ursache der Hypothermie sind schlechte Essgewohnheiten typisch. Wenn wir eine bearbeitete Nahrung konsumieren werden, werden wir genug Proteine, Fett und Glukose annehmen, aber unser Körper wird Mineralstoffe und Vitamine vermissen, die für die richtige Funktion der Enzyme nötig sind.

Daraus folgt, dass die Menschen, die sich so verpflegen, dass sie ihr Gewicht verlieren, ein beschädigtes Immunsystem haben. Wenn sie in der Konsumierung vom kalten und speisensüßten ge

fortsetzen werden und allgemein ein ungesundes Leben führen werden, kommt es bei ihnen bald zur Hypothermie.

Wie schon gesagt, schlechter Lebensstil ist die Ursache für Hypothermie, die zum Krebsausbruch führt.

■ Die Erhöhung der Körpertemperatur um 0 1°C erhöht die Immunität um 40% und die Temperatur von 43°C verursacht den Tod der Krebszellen.

Die Temperatur unseres Körpers um 1°C zu erhöhen, ist nicht nur ein Beitrag dafür, dass die Krebszellen niedrigere Temperatur gern haben.

Es geht nicht um die Erhöhung der Temperatur um 0 1°C als solche – wichtig ist es, unsere Körpertemperatur in den höheren Bereich über 36° zu bekommen, damit der Organismus unser Immunsystem verstärken und so mit dem Krebs effektiv kämpfen kann.

Nach Professor Abo verbessern sich unsere Immunitätsfähigkeiten mit der um 1°C erhöhten Körpertemperatur um 40%. Schon mit dieser Wirkung werden wir fähig sein mit dem Krebs erfolgreich zu kämpfen. Natürliche Immunitätsreaktion ist bei der Krebsheilung sehr wichtig und hat einen bedeutenden Einfluss auf das Ergebnis der Heilung.

Das Ergebnis der Chemotherapie hängt sehr von einem unberührten Immunsystem ab. Die Medikamente gegen Krebs sind schädlich nicht nur für kranke Zellen, sondern auch für gesunde Zellen – das ist die Ursache für ernste Nebenwirkungen.

Wenn wir die Dosis regeln, können wir die Nebenwirkungen

minimalisieren. Mit der Verbesserung des Immunsystems senken wir die notwendige Dosis der Medikamente gegen Krebs. Dieses Prinzip ist im Kampf gegen Krebs sehr effektiv.

Das gegebene Medikament muss man gut kennen, damit es möglich ist, seine Dosis so zu senken, damit es immer wirksam bleibt.

Die Hypothermie hängt mit dem Leben zusammen

43.0 °C	Aktivierung der Proteine H.S.P	Was passiert bei der Senkung der Körpertemperatur um 1°C ?
41.0 °C	Bakterien, Viren u. Krebs sind empfindlich auf Wärme	
40.0 °C		
37.0 °C	Aktivierung der Körperenzyme	Verschlechterung der Funktion des Immunsystems um 36%
36.5 °C	3,000 Typen Gesundheit	
35.5 °C	Stillen der Exkretion Allergische Symptome	Senkung des Grundumsatzes um 12%
35.0 °C	Aktivierung des Krebses	
		50% Senkung der Enzymenaktivität

■ Genügend sind nur 1/4 bis 1/10 gängiger Medikamentendosis gegen Krebs

Es ist eine bekannte Tatsache, dass die Krebszellen auf die Wärme empfindlich sind. Deshalb ist auch die Thermotherapie, die den Organismus von außen durchwärmt, sehr wirksam.

Da die Tumormasse nicht sehr durchblutet ist, kann man ihre Temperatur leicht erhöhen. Gesunde Zellen um die Geschwulst

herum haben eine thermostatische Funktion, und ihre Temperatur steigt nicht um so viel, wie bei den Tumorzellen. Zwischen gesunden und kranken Zellen entsteht so ein Temperaturgradient.

Sobald die Geschwulst 42°C erreicht, wird sie nicht aktiv. Gesunde Zellen werden von der hohen Temperatur nicht so viel getroffen, denn ihre Temperatur ist dank dem Abkühlungseffekt des Blutkreislaufes auf ungefähr 40°C beschränkt.

Das Tumorgewebe hat nicht genug Gefäße und wird deswegen nicht von dem autonomen Nervensystem reguliert. In der Geschwulst ist also nicht genug Blut zur Produktion der Laktose und sie ist also sauer. Je sauer er die Zellenumgebung ist, desto empfindlicher ist die Zelle auf die Wärme. Deshalb, wenn sich die Körpertemperatur auf 42°C erhöht, ist es wahrscheinlich, dass die Zellen natürlich sterben.

Eine DNA Beschädigung einer Krebszelle durch Bestrahlung und Chemotherapie verursacht ihre Abschwächung, die Zelle erholt sich jedoch bald. **Nach der Erwärmung auf 42°C deaktivieren sich jedoch die Korrekturmechanismen und die Zelle stirbt. Sie kann eine bestimmte Zeit widerstehen, aber bei der wiederholten Heilungsapplikation sinkt ihre Widerstandsfähigkeit.**

Wiederholte Thermotheapie verursacht also eine Verbesserung der Immunität und das Verschwinden von Krebszellen. Die Thermotheapie ist noch wirksamer, wenn wir die geschwächten Krebszellen mit Bestrahlung und Chemotherapie angreifen. **Der Synergieeffekt dieser**

Kombination der Methoden verursacht, dass nur 10-20% gängiger Dosis der Medikamente gegen Krebs nötig sind.

Wenn wir die Medikamentendosis reduzieren, können wir die Nebenwirkungen mildern und den Heilungseffekt mit der Kombination der Medikamente mit Therapien zum Verstärken der Immunität erhöhen.

Die Dosierung bei dieser Therapie ist gleich oder niedriger als bei der latenten Therapie Professors Dakahisi.

Obwohl es erforderlich nötig ist, das Immunsystem mit drei klassischen Heilmethoden zu fordern, die von uns dargestellte Thermotheapie und Therapie der Verstärkung der Immunität unterstützt ihn im Verlauf des Heilprozesses.

■ Die Körpertemperatur sinkt, wenn die Leitung den Organismus sympathisches Nervensystem übernimmt

Das autonome Nervensystem zeigt, wie eng die Körpertemperatur mit dem Immunsystem verbunden ist. Das autonome Nervensystem beherrscht die eigenmächtige Funktion unseres Körpers, wie Atmen, Metabolismus, Thermoregulierung, Verdauung und Blutkreislauf. Wenn der Organismus in Stress gerät, übernimmt über ihn das sympathische Nervensystem die Kontrolle. Wenn wir Im Gegenteil in Ruhe sind und uns entspannen, steuert unseren Körper das parasympathische Nervensystem. Das Gleichgewicht zwischen diesen zwei Systemen spielt eine wichtige Rolle in der Haltung der

Homöostase in unserem Körper.

Wenn das parasympathische System die Kontrolle über den Organismus übernimmt, erhöht sich die Zahl der Lymphozyten und die Immunitätsfunktion verbessert sich. Die Körpertemperatur hält sich in höheren Werten. Wenn wir aber unter Stress stehen, beherrschen uns sympathische Nerven.

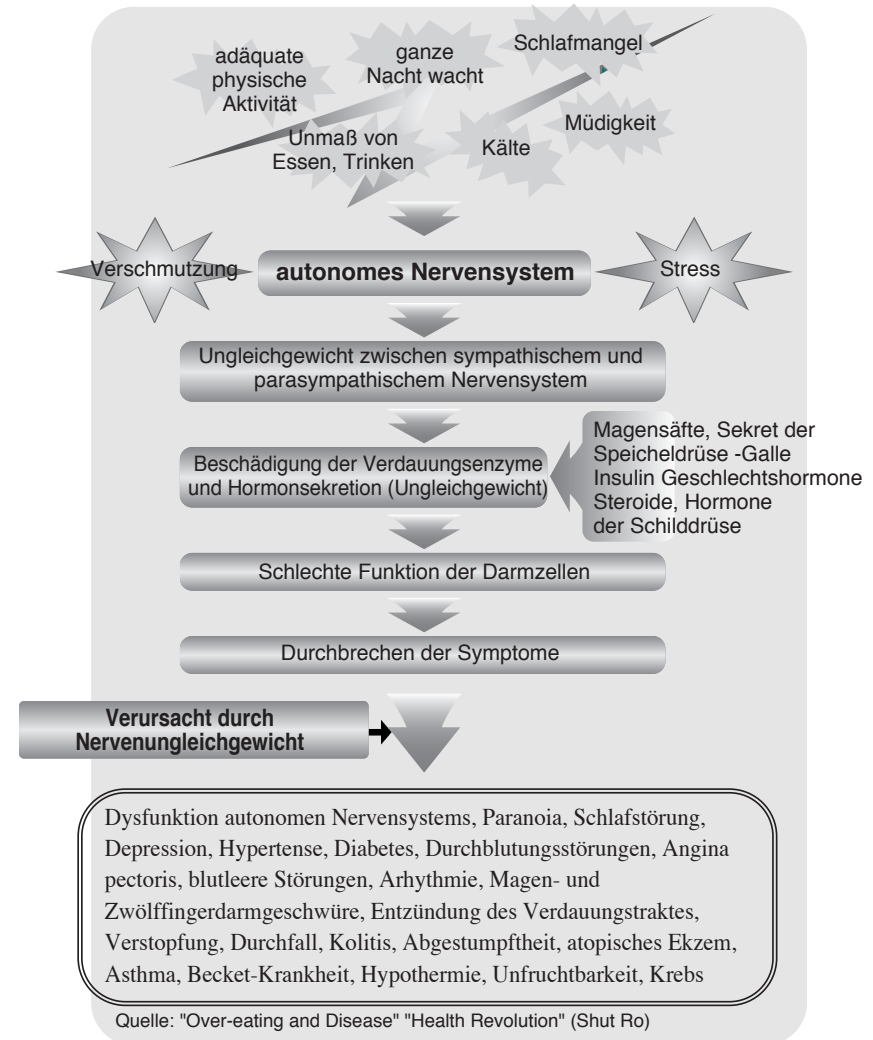
Wenn wir schlafen gehen, erhöht sich unsere Körpertemperatur und die Hände und Füße erwärmen sich. Wenn aber über unseren Körper das sympathische Nervensystem herrscht, kommt es nicht zur Erhöhung der Temperatur und wir werden wegen kalten Händen und Füßen schlecht schlafen.

Egal ob die Leitung des Organismus eines dieser Systeme übernimmt, gleicht sich die Situation bald aus. Wenn wir aber eine längere Zeit unter Druck stehen, wird uns auch das sympathische Nervensystem lange beherrschen. Unsere Blutgefäße verengen sich, was als Folge eine schlechte Durchblutung haben wird, und unsere Temperatur sinkt wesentlich.

In dem Fall, dass das parasympathische Nervensystem die Leitung des Körpers übernimmt, kann es zur Hypothermie kommen. **Unser Organismus gerät danach in einen extrem frei gewordenen Zustand und beschränkt irgendwelche Bewegungsarten.** Bei einigen Menschen kann es starke Depressionen auslösen. **Die nächste Äußerung der Obermacht des parasympathischen Systems sind enger gewordene Blutgefäße und also eine niedrige Körpertemperatur.**

Unser autonomes Nervensystem sucht sein Gleichgewicht

Die durch neurologisches verursachte Krankheiten Ungleichgewicht



jeden Tag, es ist deshalb gut, eine ausgewogene Lebensweise zu leben.

Wir sollten uns nicht auf eine Art der Lebensweise oder Gemütsverfassung konzentrieren. Es ist nötig, ungesunden Lebensstil zu regulieren und die Senkung der Körpertemperatur zu verhindern.

■ Was ist die vierte Medizin – die Thermotherapie?

Bis jetzt spielte die westliche Medizin in der Krebsheilung eine Schlüsselrolle. Drei klassische Heilmethoden sind chirurgischer Eingriff, Chemotherapie und Bestrahlung. Diese drei Arten heilen den Krebs nicht ganz aus. Bei einer Operation ist es möglich, nur sichtbare Geschwülste zu beseitigen, nicht einzelne Krebszellen. **Chemotherapie und Bestrahlung wirken nicht nur auf Krebszellen, sondern auch auf gesunde Zellen. Es ist deshalb sehr schwierig, den Krebs aus dem Körper zu beseitigen.**

Die Ergänzungsmedizin und integrierte Therapie sind Heilmethoden, die die Nachteile der oben genannten Methoden eher kompensieren. Sie werden für alternative Heilmethoden in dem Moment gehalten, wenn die westliche Medizin nicht mehr helfen kann.

Mit anderen Worten führen gerade östliche Medizin, Aromatherapie, Ernährungsmittel, chiropraktische Hilfsmittel und Heilbäder, die zusammen mit westlichen Methoden angewendet werden, zu den besten Ergebnissen. Außer den traditionellen Methoden verwendet man auch eine Therapie der

Verstärkung der Lymphozyten und eine Heilung mit zytotoxischen Lymphozyten und mit dendritischen Zellen.

Die sogenannte integrierte Medizin ist eine Ergänzung der westlichen Medizin, die dort hilft, wo die westlichen Heilmethoden versagen, und es geht um eine Kombination der klassischen Heilmethoden mit östlichen Methoden und der Zelltherapie.

■ Die Krebszellen sind empfindlich auf die Wärme

Die Thermotherapie führen wir als Basis unserer Therapie der Verstärkung der Immunität aus. Da die Körpertemperatur der meisten Patienten mit Krebs unter 36°C ist, ist es nötig, sie zu erhöhen und so dem Immunsystem des Patienten zu helfen. Die Krebszellen sind noch dazu auf die Wärme empfindlich, und die Thermotherapie hat also zwei Effekte – sie verstärkt das Immunsystem und tötet die Krebszellen.

Wie wir schon erwähnten, sind die Krebszellen empfindlich auf die Wärme. Obwohl die gesunden Zellen die Temperatur von 47°C bewältigen, überleben die Tumorzellen nur bis 42°C. Aufgrund dieser Eigenschaften wurde eine Reihe von Heilverfahren entwickelt, wie zum Beispiel Besspülen des Bauchfells mit warmem Wasser nach einem chirurgischen Eingriff.

Es sind viele Fälle bekannt, wann es zur Krebsheilung nach hohem Fieber kam. **Das ganze Drittel der Patienten, die sich natürlich ausheilten, hatte Symptome eines hohen Fiebers.** Von dem Zusammenhang zwischen den Krebszellen und der

Wärme spricht man schon lange.

Ein wirklicher Einstieg der Thermotherapie bei den Krebspatienten wird erst seit Ende der 60-er Jahre datiert. Klinische Tests begannen in der Hälfte der 70-er Jahre, wann der amerikanische Institut National Cancer Institute oft he USA ein Nationalsymposium über Thermotherapie und Bestrahlung der Krebspatienten veranstaltete. **Während dieses Symposiums teilte das Institut mit, dass die Thermotherapie versprechende Einwirkungen bei den Patienten aufweist, die auf die Bestrahlung nicht reagierten.** Damals begannen sich die Radiologen für die Thermotherapie zu interessieren.

Als erster war ein Mikrowellen-Wärmer-Prototyp hergestellt. Heute verwenden wir Thermotrone, die elektromagnetische Strahlung von der 80 Millionen Hz-Frequenz ausstrahlen. Diese Strahlung dringt in die tiefsten Teile des Menschenkörpers ein.

Ob man die Geschwulst lokal erwärmen soll oder die Temperatur des ganzen Organismus des Patienten erhöhen soll, ist immer noch ein Streitgegenstand.

In unserer Klinik glauben wir, dass das gesamte Durchwärmen des Organismus nicht nur die Krebszellen tötet, sondern es stärkt auch das Immunsystem. Deshalb verwenden wir die Chemotherapie zu der Temperaturerhöhung des ganzen Organismus.

■ Die Hyperthermie kann man gleichzeitig mit Bestrahlung und Chemotherapie verwenden

Schauen wir uns an, warum die Hyperthermie bei der

Heilung der Geschwülste wirksam ist.

Die Geschwülste sind nicht genügend durchblutet, und deshalb ist ihre chemische Umgebung sehr sauer. Die Zellen mit einer sauren Umgebung haben eine Tendenz, bei der Temperaturerhöhung zu sterben.

Auch wenn DNA einer Krebszelle durch Bestrahlung und Chemotherapeutikum beschädigt ist, ist sie fähig sich auszuheilen. Bei der Temperatur 42°C oder einer höhen versagen jedoch ihre Korrekturfunktionen, wodurch sie verletzbarer wird und also besser auf die Heilung reagiert. Obwohl es bei der ersten Phase der Thermotherapie scheint, dass die Geschwulst resistent ist, sinkt bei der Wiederholung des Heilprozesses ihre Widerstandsfähigkeit.

Deshalb ist es sehr wichtig, die Thermotherapie jeden Tag anzuwenden. Bei der Kombination mit der Chemotherapie und der Bestrahlung kann man den Synergieeffekt erreichen. Bei der Verwendung der Thermotherapie sind nur 10-20% der üblichen Dosis der Chemotherapeutika nötig. Wirksam können auch Ergänzungsmethoden sein, wie die Therapie der Verstärkung der Immunität und andere.

Auch wenn viele Fälle bekannt sind, wann sich die Geschwulst nach der Applikation der Thermotherapie mit Hilfe der Thermotrone verkleinerte, die Thermotherapie nicht für Standardheilmethode wegen hohen Kosten wird gehalten. Die Versicherung deckt sie nur im Bereich von sechs Zyklen bei der gleichzeitigen Verwendung mit Bestrahlung.

Für eine effektive Nutzung der Thermotherapie sind mehrere

Heilzyklen nötig, aber viele Patienten haben auf diese Zyklen keinen Anspruch aus dem Grund ihrer Krankenversicherung.

Da vom Patienten keine Zahlungen, ist für das Krankenhaus dieses Preis-Leistung Verhältnis ungünstig. Deshalb verwendete man die Thermotheapie von Anfang an in kleineren Krankenhäusern.

■ Einige Ärzte wissen nicht über die Vorteile der Thermotheapie

Der nächste Grund, warum die Thermotheapie nicht Weiter verbreitet ist, ist die Tatsache, **dass viele Ärzte über die Thermotheapie und ihre Wirkungen nicht wissen.** In unserer Klinik lernten wir viele Patienten kennen, denen die Ärzte behaupteten, dass „durch das Erwärmung der Tumormasse sich ihre Durchblutung verbessert, was ihr schnelleres Wachstum verursacht“. Da die Patienten nicht sagen können, dass sie sich mit der Thermotheapie heilen, fragen die Ärzte oft, wie es möglich ist, dass sich die Geschwulst deutlich verkleinert hat.

Viele Ärzte nehmen lediglich drei klassische Methoden der Krebsheilung an. Wenn ein Patient um alternative Heilmethoden bittet, sagen diese Ärzte: „**Für eine solche Behandlung kann ich keine Verantwortung übernehmen. Wenn sie sich ihr wirklich unterziehen wollen, gehen sie in ein anderes Krankenhaus.**“ So entstehen „Krebsflüchtlinge“.

In vielen Fällen ordinieren die Ärzte, die nur drei Standardmethoden vertreten, eine Heilung mit Chemotherapeutika bei den Patienten, wo diese Heilung

nicht funktioniert und wo es ihre Lebensqualität nur verschlechtert. Ihre Mängel an Kenntnissen über alternative Heilmöglichkeiten haben einen Anteil an der Entstehung der Krebsflüchtlinge.

Viele Onkologen können ihren Patienten keine integrierte Heilung anbieten. Das ist der größte Unterschied in der Krebsheilung in den USA oder in der EU im Gegensatz zu Japan.

Die Heileffekte der Hypothermie sind in Japan dank der Forschung der Professoren aus Sugawara Kyoto University gut bekannt. Im Jahre 1983 wurde die Japanische Assoziation für Thermotheapie gegründet, die alljährlich die Forschungsergebnisse aus dem Gebiet der Hypothermie zu publizieren begann. Obwohl an der Spitze der Organisation vor allem Radiologen stehen, beginnen sich auch Ärzte mit anderen Spezialisierungen anzuschließen. Die Thermotheapie ist dank ihren minimalen Nebenwirkungen eine sehr versprechende Methode.

Bei der Thermotheapie werden außer den Thermotheapen zum Beispiel langwellige infrarote Strahlungen benutzt. Der Einfluss dieser Methoden auf die volle Temperierung des Organismus ist sichtbar, jedoch wurde ihre Wirkungskraft bei lokaler Erhöhung der Temperatur nicht nachgewiesen. Diese Einrichtung sollte zur Erhöhung der Körpertemperatur und der Stärkung des Immunsystems benutzt werden.

■ Die Krebsheilung mit Hilfe von Matratze mit Temperatur bis zu 70°C

Ich bin tief davon überzeugt, dass die Thermotherapie zur vierten Alternative zu den drei klassischen Heilmethoden werden sollte. Durch die Heilung mit Hilfe einer heißen Matratze bei der Temperatur von 70°C wollen wir das Immunsystem des Patienten stärken und zugleich den Tumor durch eine lokale Temperaturerhöhung auf 42°C schwächen.

Wenn es zur Schwächung der Krebszellen infolge der Stärkung des Immunsystems kommt, zwingen Sie den Organismus dazu, dass er beginnt, sich selbst zu heilen. So erzielen wir gute Ergebnisse.

Ich will nicht behaupten, dass die Thermotherapie Krebs heilen kann. Nach der Erhöhung der Körpertemperatur und in Kombination mit der Therapie der Stärkung des Immunsystems können die Krebszellen im Zusammenhang mit weiteren Heilungsschritten verletzlicher werden.

Wenn wir z.B. die Thermotherapie zugleich mit der Chemotherapie durchführen, reicht eine minimale Menge der benutzten Heilmittel und wir erreichen die besten Ergebnisse. **Durch die Kombination der Thermotherapie mit der Chemotherapie erreichen wir denselben Heileffekt wie bei der Chemotherapie selbst, jedoch mit einer solchen Arzneimenge, die Nebenwirkungen noch nicht zu Folge nat.** Die Lebensqualität des Patienten wird also nicht schlechter, und das kann für den Patienten von Bedeutung sein.

Die Thermotherapie ermöglicht nicht nur die Chemotherapie

und die Bestrahlung, jedoch auch andere Heilmethoden. Sie können bei minimalen Nebenwirkungen wirkungsvoller werden. Durch die Thermotherapie gelangt der Organismus in den Zustand, dass er beginnt, sich selbst zu heilen. **Deshalb bin ich der Meinung, dass die Thermotherapie für die vierte Methode der Krebsheilung gehalten werden sollte.**



► Die Schwächung der Krebszellen mittels lokaler Temperaturerhöhung über 42°C.

■ HSP (Heat-shock protein – Protein des Thermoschocks) heilt

Ein nächster Grund, warum die Thermotherapie so wirkungsvoll ist, sind Proteine (HSP – heat shock protein), die dabei aktiviert werden. **Diese Proteine schützen die Zellen in dem Moment, wenn sie dem Wärmestress ausgesetzt sind.**

Unser Gehirn produziert Hormone, die als Endorphine bezeichnet werden, damit sie das Ausscheiden von HSP verhindern und dem Körper ermöglichen, sich zu erholen. Einige Menschen fühlen sich glücklich, wenn sie joggen oder Sport

treiben. Dieses Gefühl erzeugt das Endorphin β , das uns positive Emotionen bringt und Schmerzen lindert.

Wir glauben also, dass durch die Thermoerapie die Erzeugung von β - Endorphinen verursacht wird, die den Patienten vor Schmerzen schützt. Bei 80% von Krebspatienten wird Morphin verschrieben. **Mittels der Benutzung der Thermoerapie kann Krebs geheilt werden, ohne dass man Morphin applizieren müsste.**

Proteine des Thermoschocks aktivieren auch Lymphozite, die sog. natürlichen Killer, und dadurch wird die Synthese von Antitumor-Interferone unterstützt, die das Immunsystem stärken.

Die Hauptfunktion der Proteine des Thermoschocks ist, unseren Körper vor einem Schock zu schützen und beschädigte Zellen zu reparieren. **HSP aktivieren auch weitere Immunzellen dadurch, dass sie fremde Körperchen im Organismus detektieren und Krebszellen beim Kampf mit weißen Blutkörperchen verletzlicher machen.**

Da Proteine des Thermoschocks durch die Wärmung gesunder Zellen entstehen, ist es nötig, wegen ihrer Produktion den Organismus auf eine solche Temperatur wie bei der Krebsheilung zu erwärmen. Deshalb wird der Termin „mäßige Warmmachung“ benutzt. In unserer Klinik nutzen wir zur Erhöhung der Produktion von Proteinen des Thermoschocks die Kombination von Therapie mit Hilfe von Hormeze, der amethyst-infrarote Matratzenfüllung und vom Dampfbad.

■ Die HPS reparieren die nicht funktionierenden Proteine.

Im Buch des Professors Jun aus Aichi Medical University HSP Cures Diseases (HSP heilen) finden wir folgende Antworten auf die Frage, wie die HSP die unterschiedlichsten Krankheiten heilen:

- ① Bei Verletzungen, Krankheiten und Stress kommt es zur Beschädigung der Proteine
- ② Die HPS reparieren fehlerhafte Proteine
- ③ Zwei Arten des Zellensterbens: Nekrose und Apoptose
- ④ Die HSP bedrängen die Apoptose und stärken die Lebenskraft der Zelle
- ⑤ Die Zahl von den HSP wird bei der Erwärmung des Organismus höher
- ⑥ Es kommt zur Stärkung der Zellen
- ⑦ Eine mäßige Thermoerapie ist ein wirkungsvolles Element bei der Heilung vieler Krankheiten und Verletzungen.

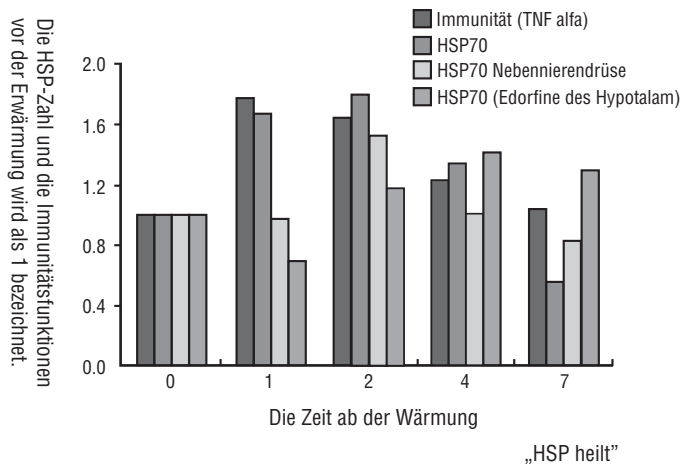
Wie man sieht, sind die HSP ein Joker im Kartenspiel.

Bei Mäusen wurde nachgewiesen, dass der HSP-Spiegel bei der Erwärmung in ihrem Organismus höher wird. Wenn man die Maus auf 40-41°C für die Zeit von 30 Minuten erwärmt, erhöht sich bei ihr der HSP - Spiegel – eine mäßige Erhöhung erscheint bereits am ersten Tag, der Höhepunkt kommt am zweiten Tag, zur Senkung kommt es vom vierten Tag und am sechsten Tag erreicht sie das geläufige Niveau.

Die HSP-Zahl in der Nebennierendrüse - das ist der Platz, auf dem Stoffe zum Fertigwerden mit dem Stress produziert werden - erreichte den Höhepunkt am zweiten Tag nach der Heilung. Im Hypotalam erreichte sie ihr Niveau am vierten Tag und im Verdauungstrakt am zweiten Tag.

Als man die Körper von fünf Patienten für die Dauer von 40 Minuten erwärmte, erhöhte sich ihre Temperatur um 2°C und die HSP-Zahl erreichte bei ihnen ihren Höhepunkt am zweiten Tag. Auf Grund dieser Ergebnisse stellte Professor Ito Jo fest, dass man die besten Ergebnisse erreicht, wenn der Körper des Patienten zwei Tage vor dem erwarteten Stressereignis erwärmt wird.

Die Erhöhung der HSP-Zahl und die Besserung der Immunfunktion im Zusammenhang mit der Erwärmung



■ Die HSP-Menge können Sie auch zu Hause erhöhen

Es gibt folgende Vorteile der mäßigen Thermotherapie:

- ① Es kommt zur HSP-Produktion. – Die Stärkung der Abwehrmechanismen im Organismus.
- ② Die Funktion des Immunsystems (Aktivierung der NK-Zellen, Antigene, Interferone, TNF) wird besser – Stärkung der Immunität gegen alle Infektionen, Einfluss auf die Destruktion der Krebszellen.
- ③ Besserung des Blutkreislaufs – Arzneien werden wirkungsvoller, denn die Zellen absorbieren mehr davon.
- ④ Die Laktose-Produktion verschiebt sich – Besserung der physischen Kapazität.
- ⑤ Die Körpertemperatur wird erhöht – Es wird der Metabolismus besser, die Zellen werden gesünder, Fettsäuren werden besser verbrannt.
- ⑥ Schwitzen – Abfallmaterialien werden aus dem Körper ausgeschieden.
- ⑦ Es wird die Endorphinproduktion stimuliert – Es werden Schmerzen gelindert.
- ⑧ Alterungsvorbeugung

Eine mäßige Thermotherapie kann auch zu Hause durchgeführt werden. Trinken Sie ein halbes Liter Wasser aus, füllen Sie ihre Badewanne mit 40-41°C warmem Wasser. Halten Sie es 10 Minuten in der Badewanne aus und bemühen Sie sich, dass kein Körperteil kälter wird. Nach einigen Tagen können Sie die Temperatur wählen, die Ihnen angenehm ist.

■ Wie soll man die Krebszellen zur Apoptose bewegen

Einer der größten Vorteile der Thermotheapie ist, dass sie die Krebszellen zur Apoptose (zum Absterben) bewegen kann.

Das Konzept der Apoptose stellte vor 40 Jahren das erste Mal Dr. Curie vor. **Die Apoptose ist eine genetische Funktion, die dazu dient, dass unser Organismus nicht nur defekte Zellen (Krebs, AIDS-Zellen usw.), sondern auch alte Zellen los wird.**

Im Jahre 2000 wurde eine Forschung veröffentlicht, bei der nachgewiesen wurde, dass „**beim Apoptose-Prozess die mitochondriale Aktivität wichtig ist**“. Es hat sich gezeigt, dass das **Zytochrom C, das in Mitochondrien entsteht, die Zellenapoptose startet.**

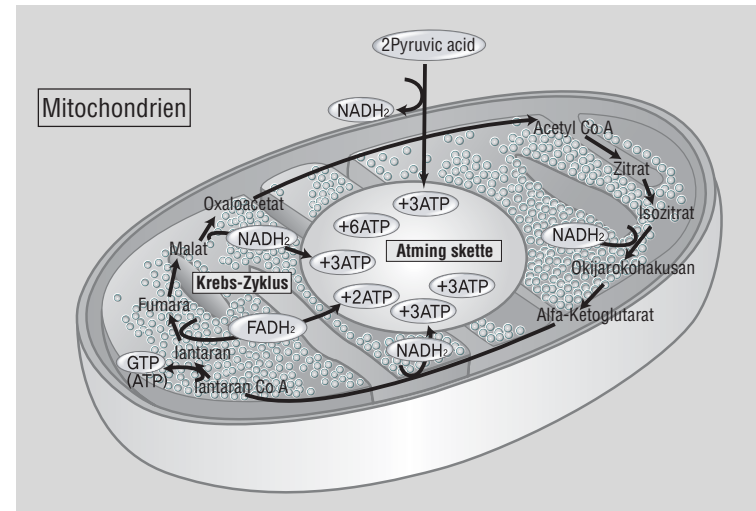
Gesunde Zellen erreichen die Apoptose, indem sie ein bestimmtes Alter erreichen. Es wurde jedoch festgestellt, dass Krebszellen keine Apoptose erleben, denn ihre Mitochondrien kein Zytochrom C produzieren.

Danach wurden viele Studien veröffentlicht, die dieses Ergebnis bestätigten. Es hat sich gezeigt, dass **Krebszellen nur ein Viertel von Mitochondrien enthalten im Vergleich mit gesunden Zellen.**

Bei der Thermotheapie erhöht sich die HSP-Zahl. Die HSP werden als Transportproteine genannt, die die Aktivität von Mitochondrien replizieren – sie sind imstande, das Zytochrom C zu produzieren, das die Krebszellen zur Apoptose führen. Da es solche Fälle gab, bei denen an unserer Klinik der Geschwulst des

Patienten im letzten Krankheitsstadium nach einem Monat Heilung völlig verschwunden ist, sind wir davon überzeugt, dass die Thermotheapie es schafft, die Krebszellen zum Absterben zu bringen.

Produktion der ATP in Mitochondrien



►Produktion von Zytochrom C in Mitochondrien hat das Absterben der Zellen zu Folge.

■ Innovator im Gebiet der Chemotherapie verbesserte den Zustand bei 70% von Patienten im Endstadium

Dr. Frank T. Gobayashi nutzt die Thermotheapie bei der Krebsheilung seit zehn Jahren. Dabei besserte sich in großen Krankenhäusern nach der Applikation dieses Heilverfahrens der Zustand der Patienten bei 70% der Fälle von der Gesamtzahl von

52 Kranken im letzten Stadium der Krankheit.

Diese Heilmethode kombiniert zwei Stunden Thermotherapie mit der Heilung mittels Chemotherapeutika. Dank der Thermotherapie war es möglich, die Menge des Stoffes auf 1/10 bis 1/20 zu senken.

Das Ziel der Heilung war, die Krebszellen durch die Erhöhung der Körpertemperatur auf 39-40° zum Absterben zu bewegen. Wenn die Organismustemperatur diese Werte erreicht, bessert sich auch die Funktion unseres Immunsystems 2x bis 20x. Dr. Gobayashi nannte diese Heilmethode „die Immunitätstherapie“ und machte bekannt, dass er eine Methode der Krebsheilung ohne Nebenwirkungen gefunden hatte. Die 20-jährige Arbeit ist jedoch zunichte gekommen, weil die Regierungspolitik in Sachen Gesundheitsversicherung bestimmte, dass nur die Hälfte der Heilkosten die Krankenkasse übernimmt. Sein Krankenhaus musste geschlossen werden.

Unser System ähnelt dank den Kombinationen von Thermotherapie und niedrigen Raten der Chemotherapie den Methoden Herrn Dr. Gobayashi.

Deshalb verstehen wir, wie Dr. Gobayashi das hervorragende Ergebnis von 70% erreicht hat.

■ Therapie mit heißen Amethysten kann die Temperatur bis zu 70°C erhöhen.

Im ganzen Lande haben wir eine Möglichkeit gesucht, die billiger wäre als ein Thermotron, aber seine Eigenschaften hätte. Es wurde unser Produkt HIFU vorgestellt, der die

Krebszellen mit Hilfe von Ultraschall wärmt.

Danach haben wir jedoch die „Bio-Mat-Matratze“ gefunden, die die infrarote Wärme und heiße Amethyst- und Turmalinkristalle benutzt. Diese Matratze ermöglicht, die Temperatur auf 35-70°C zu stellen. Bei 35°C hilft sie in der Nacht den Ausgleich des Gleichgewichts im autonomen Nervensystem zu schaffen. Zum Bestandteil des Gerätes sind eine große und eine kleinere Matratze. Der Patient kann mittels der Matratze die Temperatur des Tumors lokal auf der richtigen Stelle erhöhen.

Als wir begannen, das Gerät zu benutzen, wurden die Heilungsergebnisse dramatisch besser. Bei einigen Fällen ist es zum völligen Rückgang des Brust- und Prostatakrebses während zwei oder drei Monaten gekommen. Das Gerät wirkt positiv nicht nur bei Patienten mit Krebs, sondern es heilt auch Diabetes, hohen Blutdruck, Gehirnischemie und Depressionen.

Erlauben Sie mir, dass ich die Therapie mittels infraroter Wärme und heißer Amethyst- und Turmalinkristalle vorstelle:

Die BioMat-Matratze wird in den USA von einer zertifizierten Organisation hergestellt. Sie besteht aus 17 Schichten:

- ① Aus dem koreanischen Amethyst, schwarzen Turmalin aus den USA, Aluminium, Quarz und Silizium hergestellt (Japanese Kurare Super Fiber). Zertifiziert von USFDA und USUL.
- ② Karbonfaser Kurare Super Fiber senken den

Energiebedarf um 60% im Vergleich mit anderen elektrischen Matratzen. Diese Matratze bildet die langwellen-infrarote Strahlung (Wellenlänge von 8-14 μ m), die unserem Körper gut tut, zugleich hindert sie die elektromagnetische Wellenstrahlung.

- ③ Die Konversion von positiven Ionen in negative Ionen
- ④ Dank dem Computerchip und dem Betätigungssystem kann der Benutzer leicht die Temperatur zwischen 35-70°C erreichen.

■ Zwei Hauptfunktionen – langwellige Infrarotstrahlen und der Effekt der negativen Ionen

1. Die Wirkung der langwelligen Infrarotstrahlung

Wenn das Sieben-Farben-Licht (Frequenzen) ausgestrahlt wird, kommt es zur Erhöhung der Temperatur, falls aus Violett Rot wird. Da man über dem roten Lichtspektrum keine anderen Farben findet, wird dieses Spektrum als das Langwellen-Infrarote-Strahlung genannt. Es ist eine elektromagnetische und auch eine energetische Strahlung. In Abhängigkeit von der Frequenz existieren auch Wellen der kurzen und mittleren Wellenlänge. Unserem Körper tun lange Wellen gut.

Infrarote Langwellenstrahlung

- Radiationsfunktion (diese erreicht das Ziel, ohne durch die Luft zu dringen)
- Tiefes Durchdringen (es dringt tiefer in das Objekt als andere Strahlen hinein)

- Es wärmt und durchvibriert den Körper
- Infrarote Langstrahlung dringt 14-15cm tief in den Körper hinein. Sie wirkt also auf die Haut und andere Organe, Gefäße, das Lymphensystem, die Nerven und weitere Teilkörper.

2. Die Wirkung negativer Ionen

Negative Ionen gibt es nur in einem sauberen Milieu. Ionen sind Körperchen mit einer elektrischen Ladung. Die kleinste Einheit der Materie ist das Atom. 1 cm³ frische Luft enthält 250-300 Ionen.

Damit die Zellen richtig funktionieren können, ist das Gleichgewicht zwischen den positiven und den negativen Ionen wichtig. Wenn es in den Zellen an negativen Ionen mangelt, werden die Resorption von Nährstoffen und die Ausscheidung von Abfallstoffen schlechter. Menschen mit einem Mangel an negativen Ionen leiden an einem großen Risiko hohen Blutdrucks, der Atherosklerose und des Krebses.

Wenn die Zahl von negativen Ionen höher wird, wird auch die Blutbasizität höher, und das hilft bei der Beseitigung von Nährstoffen aus dem Körper.

Es wurde nachgewiesen, dass die Bio-Mat-Matratze bei Rückenschmerzen, Schlaflosigkeit, Arthritis, neurotischen Schmerzen und bei weiteren Symptomen hilft. Bei uns wird dieses Gerät zur Schwächung von Krebszellen durch die Wärmung des Körpers und der Stärkung des Immunsystems benutzt.

Durch die Erhöhung auf 70°C erhöhen wir ein bis drei

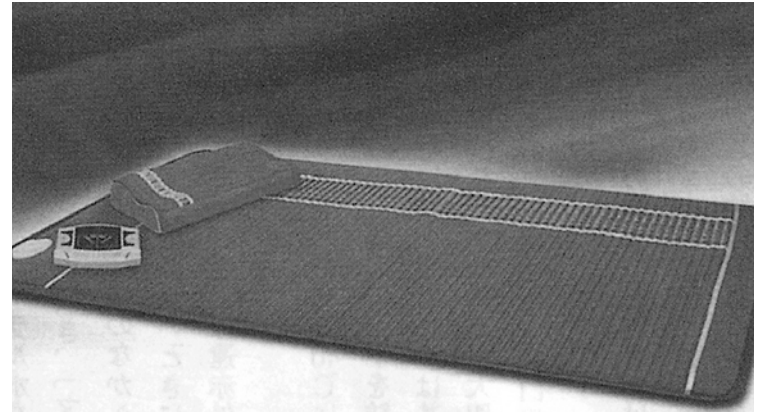
Mal täglich die Geschwulstmaterie für 40-60 Minuten. Vor und nach der Heilung muss ausreichend getrunken werden. Es wird Mineralwasser empfohlen. Falls Sie Wasser aus dem Wasserhahn trinken, geben Sie eine Prise Salz hinein.

In unserer Klinik benutzen wir ein spezielles Mineralwasser mit Zink-, Magnesium- Selen- und Vanadgehalt.

- Legen Sie die große Matratze auf den Boden, die kleine auf den Platz, wo die Geschwulst ist. So kann die Wärme 14 cm in den Körper von allen Seiten hinein dringen und den ganzen Organismus durchwärmen. Wenn die Außentemperatur niedrig ist, legen Sie auf die Matratze ein weißes Leintuch. Dadurch wird die Temperatur höher.
- Für den Nachtschlaf stellen Sie die Temperatur auf 35-40°C. Die hohe Temperatur funktioniert als Prävention vor Hypothermie und wirkt durch die negativen Ionen heilend. Weil die Temperatur des Krebspatienten gewöhnlich niedrig ist, muss sie den ganzen Tag kontrolliert und gehalten werden.
- Die Thermotheapie kann bei allen Patienten benutzt werden, die imstande sind, die Speisen oral zu verzehren und ein heißes Bad zu nehmen, außer beim Gehirntumor.

Wenn wir für die Zeit von 50 Minuten die Temperatur applizieren, steigt die Körpertemperatur auf 39-40°C und der Patient beginnt zu schwitzen. Wenn die Temperatur 37°C und 40°C erreicht, wird die Immunfunktion des Patienten 2-10x besser. Deshalb ist die Matratze bei der Krebsheilung sehr nützlich.

Viele Patienten unterbrechen den Heilprozess während der



► Die Bio-Mat-Matratze, deren Strahlung 14 cm in den Organismus hinein dringt.

Die Veränderung der Temperatur vor, während und nach der Benutzung der Bio-Mat-Matratze:

	Age	Gender	Disease	Before	During treatment	After
1	46	Mann	Lungenkrebs	36.5°C	37.6°C	38.6°C
2	64	Mann	Ezofagkrebs	36.5°C	37.4°C	37.9°C
3	54	Frau	Lungenkrebs	36.5°C	37.4~38°C	38°C
4	52	Mann	Lungenkrebs	36.5°C	37~37.6°C	37.8~38.5°C
5	58	Frau	Milzkrebs	36.4°C	37.4°C	38~38.3°C
6	70	Frau	Cholangiokarzinom	36.5°C	37°C	37.8~38.2°C
7	76	Frau	Cholangiokarzinom	36.9°C	37.6°C	38~38.6°C
8	59	Mann	Urinblasenkrebs	36.5°C	37.8°C	37.9~38.2°C
9	52	Frau	Esophageal cancer	36.5°C	37.3°C	37.9~38.4°C
10	31	Frau	Ezofagkrebs	36.4°C	37.3°C	38.1~39.1°C
11	51	Frau	Eierstockkrebs	36.4°C	37.5°C	38.3~40.3°C
12	63	Frau	Milzkrebs	36.3°C	37.5°C	38.0~38.8°C
13	44	Frau	Dickdarmkrebs	36.3°C	37.3°C	37.4~38.7°C
14	44	Frau	Eierstockkrebs	36.4°C	38.1~38.8°C	39.0~40.6°C
15	60	Frau	Magenkrebs	35.7°C	36.6°C	37.1~38.1°C
16	67	Frau	Dickdarmkrebs	35.4°C	36.2°C	37.4~39.0°C
17	54	Frau	Schilddrüsenkrebs	35.7~36.4°C	37.2°C	37.6~39.1°C

ersten 60 Minuten, weil es nicht einfach ist, die Wärme auszuhalten. Die Patienten gewöhnen sich nach einigen Versuchen daran.

Es existieren auch weitere Heilmethoden, die für unseren Körper vom Nutzen sind.

■ **Hormeze mit Hilfe der Amethysten erhöht die Immunität**

Die Hormeze-Therapie wird nach der Wärmung mittels heißer Amethyste empfohlen. Diese Therapie stammt aus Bad Tamagawa, das jedes Jahr mehr als 250 000 Menschen besuchen. Auch andere Bäder, wie Mastomia, Misasa oder Arima sind durch ihre heißen radioaktiven Quellen bekannt. Dort werden Leber-, Nervensystemerkrankungen und Rheuma geheilt.

Vor einhundert Jahren wurde in den Felsen beim Bad Tamawaga das Radium gefunden. Der Ort wurde Hokutoseki genannt.

Die Studie, an der mehr als 200 Professoren von Universitäten in Tohoko, Iwate und Hirosaki Teil genommen haben, hat gezeigt, dass das Radium aus Hokutoseki eine mildernde Wirkung bei nervenverursachten Schmerzen, Rheumatismus, kardiovaskulären Erkrankungen, Hypertense usw. haben.

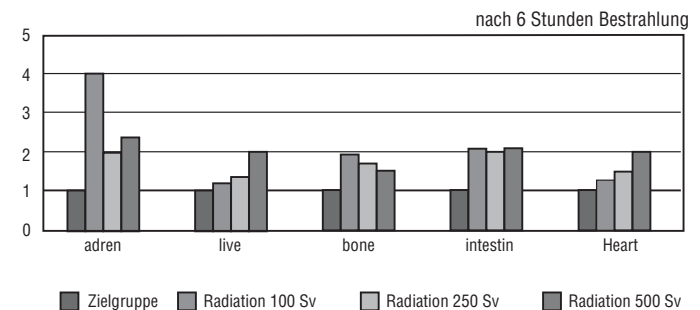
Radon ist eine Gasart, die durch den Zerfall des Radium entsteht. Bei der Kur atmen die Menschen in Radonkurorten dieses Gas.

Die heilende Wirkung dieser Art Radiation bestätigte vor sieben Jahren als erster Dr. T. D. Lucky von der Missouri University. Er zeigte, dass eine mäßige Radiation die Immunfunktion beim Menschen besser macht und die Alterung verlangsamt.

Nach zwanzig Jahren Forschung und klinischer Tests können wir über den Einfluss der Radiation Folgendes sagen:

- ① Sie regt die Apoptose an und aktiviert den Krebs verdrängenden Gen, der als P53 bekannt ist
- ② Sie bessert die die DNA korrigierende Funktion
- ③ Sie aktiviert den Dismutase-Superoxid und Peroxidase-Glutathion, die die Alterung verlangsamen
- ④ Sie aktiviert den Metabolismus
- ⑤ Sie regt die β -Endorfin- und Adrenalinsekretion an.

Die Höhe der Aktivierung des Gens P53 in unterschiedlichen Organen



In allen Organen kam es nach der Radiation zur Aktivierung des Gens P53

* Die Menge der Radiation im Weltall: 100x stärker als auf Erden

* Im Flugzeug (10 000 m über dem Meeresspiegel): 0,1 mSv täglich

-From Dr. Onishi's test results

■ Es kann die Muskelatrophie und den Rheumatismus heilen

Die heilende Wirkung dieser Therapie wurde bei vielen Fällen nicht nur bei Krebs, sondern auch bei Diabetes, Gelbsucht, Muskelatrophie, Alzheimer-Krankheit, Parkinson-Krankheit, Rheumatismus, Atopic-Hautflechte und bei anderen chronischen Krankheiten nachgewiesen.

Es wurde auch eine weltweite epidemiologische Forschung durchgeführt: die Menschen, die in Rocky Mountains leben, sind unter dem stärksten Einfluss natürlicher Radiation und die Menge der Krebstoten ist bei den dortigen Patienten am niedrigsten – zwischen 15 und 25%. Im Laufe von 37 Jahren wurde die Zahl an Krebs Gestorbener untersucht, und zwar bei 9000 Menschen, die in der Gegend einer bekannten Radon-Quelle, der heißen Sprudeln von Misasa, leben. Die ganze Zeit war die Zahl der an Krebs Gestorbenen niedriger als bei den anderswo lebenden Menschen.

Die Organisation Taiwan National Science Foundation untersuchte während 19 Jahren die Menschen, die einer 500x bis 1000x höherer Strahlung ausgesetzt wurden als üblich. Die Ergebnisse zeigten, dass die Zahl der an Krebs Gestorbenen nur 5% gegen die üblichen 20% erreichte. Man kann sehen, dass Menschen, die niedrigen Strahlungswirkungen ausgesetzt werden, eine kleinere Wahrscheinlichkeit für die Tumorerkrankung haben. Die heilende Wirkung der Radiation erwies sich bei mehr als 2 000 Studien in der ganzen Welt.

■ Hormeze mit Hilfe von Amethysten ist notwendig

In unserer Klinik nutzen wir die Gesteine aus der Gegend von Hokutoseki und Badugasthuteisan, die niedrige Mengen von Radiation ausstrahlen. Die Wände und Böden sind mit Quarzstaub bestrichen, und man benutzt keramische Unterlagen, von denen in einer kleinen Menge Radon ausgestrahlt wird.

Zugleich bauten wir ein Dampfbad, aus dem in die Räume des Krankenhauses basische Luft hineinkommt, die eine natürliche Absorption des Radon durch die Haut leichter macht.

Nach der Therapie mit heißen Amethysten wird empfohlen, ein halbes Liter qualitätsvolles Wasser zu trinken und sich der Therapie in der Zeit von 5 Minuten mit 5-minütigen Pausen zu unterziehen. Empfohlen werden 2 Zyklen täglich.

Die meisten Krebspatienten sind hypothermisch und ihre Körpertemperatur erreicht nicht einmal 36°C. Nach der Hormeze-Therapie erhöht sich die Temperatur bei den Patienten um 2°C.

Es gibt Menschen, die es nicht mögen, wenn sie bei der Therapie schwitzen. Das ist jedoch normal. Nach einer Woche Heilung schwitzen die meisten Patienten. Durch das Schwitzen werden schädliche Stoffe ausgeschieden, es sind Dioxine, Blei, Quicksilber und weitere Schwermetalle.

■ Integrierte Heilung mit sichtbaren Strahlen verbessert das Immunsystem und mildert Schmerzen

Wir bieten auch die Lichttherapie, die die Strahlen nutzt, die den Sonnenstrahlen ähneln und auf den ganzen Körper des Patienten appliziert werden.

Man kann unterschiedliche Methoden und Geräte benutzen – infrarote Lampen, keramische Wärmer (Thermoterapie), Laser, infrarote und Xenonlampen.

Bei der Lichttherapie wird eine Karbonlampe benutzt, die vom Zentrum für die Forschung sichtbaren Lichts entwickelt wurde. Die Patienten werden bei dem Heilverfahren nicht nur mit Licht bestrahlt, sondern auch der Wärme ausgesetzt.

Die Strahlung, die eine Karbonlampe produziert, wird von infraroter Langwellenstrahlung, von sichtbarem Licht und von tiefebener radioaktiver Strahlung gebildet. Durch die Applikation dieser Strahlen auf die Haut des Patienten wollen wir seine ganze Kondition besser machen. Man stärkt die Immunfunktion des Körpers und es wird ihm geholfen, mit der Krankheit zu kämpfen, die ihn attackiert.

Die Strahlen, die bei dieser Heilung benutzt werden, haben eine ähnliche Wirkung wie das Sonnenlicht. Sie enthalten keine UV Strahlung und schaden der Gesundheit nicht. Es gibt unterschiedlichste Wirkungen auf den menschlichen Körper. **Erstens verwandeln sie den Cholesterin in Vitamin D. Der D-Vitamin aktiviert die Absorption von Kalzium durch die Darmwand, er bessert den Blutkreislauf und hilft, die Stoffe**

zu beseitigen, die sich an der Entstehung von Krankheiten beteiligen – z.B. Prostaglandin, Histamin oder Bradykinin. Zugleich beseitigt er Schmerzen.

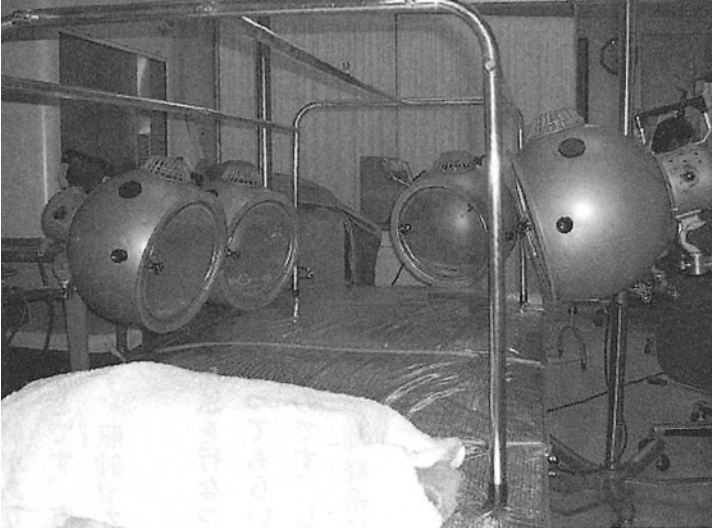
Auch D-Vitamin und Kalzium hängen mit der Funktion unseres Immunsystems zusammen. Die Erhöhung der Menge beider Faktoren kann unsere Immunität besser machen und ist imstande, das Wachsen von Krebszellen zu verdrängen. Zugleich wirken sie wohltuend auf die Lymphozyten-Fagozytose, die unseren Körper vor Infektionen schützt.

Es ist bekannt, dass auch der Metabolismus von Fettsäuren und die Nierenfunktion besser gemacht werden.

Die Lichttherapie kann direkt und indirekt durchgeführt werden. Bei der direkten Therapie richtet man den Lichtstrahl auf die Geschwulstmaterie. Es ist nötig, ein Lichtkollektor zu benutzen. Die Heilung beginnen wir bei den Körperteilen, die vom Herzen am weitesten liegen. Bei der indirekten Heilung wird das Licht auf einem anderen Körperteil appliziert, als die Geschwulst ist.

Zwischen der Therapie mittels heißer Amethyste und der Lichttherapie applizieren wir die Therapie der Ionenkonversion. Es ist sehr einfach, denn es genügt, auf den Patienten einen Ionenkonvertor zu legen. Dieses Gerät stärkt die Immunität, und für die Krebspatienten ist das vom großen Nutzen.

Die Patienten, die sich diesen Heilmethoden unterzogen haben, schlafen in der Nacht besser. Das bedeutet, dass es zur Stärkung ihrer natürlichen Immunität kommt.



►Infrafrote Langwellen machen den Zustand des Patienten besser.

Kapitel 4

Detoxifikation – Reinigen Sie Ihre Darmwände

■ Der Darm ist unser „zweites Gehirn“

Der Darm ist ein unabhängiges Organ. Unser Körper pumpt das Blut durch den Körper, die Nieren filtern Abfallstoffe. Diese Organe kontrollieren nicht nur seine Qualität oder seine Menge. Herz oder Nieren pumpen/filtern mehr oder weniger auf Grund der Kontrolle der Menge oder der Qualität des Blutes nicht.

Der Darm (das Verdauungssystem) muss imstande sein, die Qualität seines Inhaltes unabhängig vom Gehirn selbst zu bewerten. Wenn der Inhalt toxisch ist, versucht er, es auszuscheiden, ohne es absorbiert zu haben. Wenn das Essen in Ordnung ist, wird er daraus die Nährstoffe absorbieren.

Dank der Unabhängigkeit des Darms von dem Gehirn wird der Darm als das zweite Gehirn genannt. Auch im Zustand des Gehirntodes funktionieren die Därme immer noch. Der Grund dafür, dass Menschen im vegetativen Zustand leben können, ist die aktive Darmfunktion.

Die Därme absorbieren die Ernährung, die für unseren Körper nötig ist.

Wenn in den Darm eine toxische Nahrung kommt, erkennt es der Darm und versucht, sie so schnell wie möglich los zu werden. **Der Darm ist das einzige Organ, das das eigene vom Gehirn unabhängige Nervensystem hat.** Es ist in unserem Körper ein außerordentliches und unikates Organ.

■ Das Gleichgewicht zwischen nützlichen und schädlichen Mikroben

Es ist bekannt, dass den Serotonin – Gehirnneurotransmitter

– es auch im Darm gibt. Der Serotonin spielt eine bedeutende Rolle in der Übertragung von Nervensignalen im Rahmen von 15 Milliarden von Neuronen im Gehirn.

Der Serotonin steht also im Zentrum der Gehirnfunktionen und beeinflusst das Funktionieren der Gehirnrinde, des Amygdals, Hypotalams, Kleinhirns, Rückenmarks und anderer Gehirnteile.

Man muss sich darüber wundern, dass in den Därmen sich 90% des Serotonins befinden, im Vergleich zum Gehirn.

Ein bedeutender Faktor, der die Darmfunktion aktiviert und dämpft, ist die Darmmikroflora. Die nützliche und die schädliche Mikroflora sind in unseren Därmen im Gleichgewicht.

Obwohl die Därmen vom komplexen Regulationssystem geregelt werden, kommt es bei ihrem Überlasten (zu vieles Essen, Alkoholgenuss, Stress, Schwermetalle, Gifte) zur Verlängerung der Reaktion auf den Inhalt. Obwohl sich das bakterielle Gleichgewicht stabilisiert, wird die schädliche Mikroflora überwiegen und die Darmfunktion wird sich verschlechtern.

■ Die Umgebung im Darm sollte für die nützlichen Mikroben geeignet sein

In unseren Därmen leben 100 Billionen Mikroben. Es geht sowohl um schädliche als auch um nützliche Mikroorganismen, wie Bifidus, Lactobacillus, Clostridium pefringens, Stafylokokk, Escherichia coli und andere.

Eine andere Mikroflora regt die Peristaltik an und schützt vor Verstopfung und Durchfall. Genauso wird das Immunsystem besser, und so wird unser Körper vor Infektionen geschützt. Außerdem hilft sie beim Prozess der Absorption der Nährstoffe. Beim gesunden Menschen dominieren diese nützlichen Mikroben im Darmmilieu. Ihre Nahrung bilden Oligosaccharide. Sie produzieren Lactat, das das Wachsen der schädlichen Flora hindert. Mit anderen Worten hält es aktiv das Milieu im Gleichgewicht.

Schädliche Mikroben verursachen Durchfall und Verstopfung. Sie produzieren toxische Stoffe wie Ammoniak, Schwefelsäure und weitere Gifte. Sie schaffen es, onkogene Stoffe in den Därmen zu bilden. Man kann diese Mikroben aus den eigenen Därmen nicht beseitigen. Einige senken den Cholesteringehalt im Blut und fördern die Vitaminsynthese. **Ein ideales Darmmilieu wird von einer kleineren Menge schädlicher Mikroben unter der Herrschaft der Population nützlicher Mikroben. Das Gleichgewicht ist ein Schlüssel zum Behalten eines gesunden Lebens.** Schädliche Mikroben können als Nahrung die Oligosaccharose nicht benutzen, sie verzehren Stuhl und produzieren Giftstoffe.

Opportunistische Mikroben, wie auch ihre Benennung vorsagt, synthetisieren Vitamine und funktionieren als nützliche Mikroben, wenn der Organismus gesund ist. Sobald jedoch schädliche Mikroben zu überwiegen beginnen, werden sie damit zu Eins und produzieren Toxine.

■ **Lactobacillus und Oligosaccharose stimulieren das Wachsen nützlicher Mikroben**

Man muss darüber nachdenken, was man isst, um sicher zu sein, dass in unserem Darm nützliche Mikroben überwiegen. Eine solche Kost sollte man immer wieder essen.

Es gibt zwei Möglichkeiten, wie die Zahl nützlicher Mikroben zu erhöhen ist. Wir können solche Nahrungsmittel essen, die diese Mikroben enthalten, wie Joghurt, fermentierte Hülsenfrüchte, Gemüse usw. Außerdem können wir Stoffe benutzen, die das Wachsen nützlicher Mikroben fördern. Das sind Oligosaccharose und Pflanzenballaststoffe.

Einige Menschen sagen, dass es keinen Sinn hat, nützliche Mikroben zu essen, denn diese sterben, bevor sie den Dickdarm erreichen. Damit bin ich nicht einverstanden. Nützliche Mikroben sind für unseren Körper vom großen Nutzen, auch wenn sie tot sind und den Darm lebend nicht erreichen müssen.

Dafür, dass nützliche Mikroben in unserem Darmmilieu überwiegen, brauchen wir gesunde Essgewohnheiten. **Wir helfen dem Wachsen nützlicher Mikroben, wenn wir eine solche Kost verzehren werden, die viel Oligosaccharose und Pflanzenballaststoffe enthält, also Gemüse, Obst oder Tofu.** Unnützliche Mikroben können diese Stoffe nicht zu sich nehmen, das bedeutet, dass ihre Zahl im Darm sinkt.

Das Gleichgewicht zwischen der falschen und der guten Flora ist von der Kost, dem Stress, dem Schlaf und weiteren Faktoren abhängig. Wenn wir die Speisen essen werden, die Oligosaccharose und Pflanzenballaststoffe nicht enthalten,

wird in unserem Darm die falsche Mikroflora herrschen. Auch wenn wir gute Essgewohnheiten haben, ist es wichtig, ausreichend zu schlafen, denn ein Mangel an Schlaf und auch Stress das Wachsen von ungesunden Mikroben fördern.

■ Gesunde Kost macht das mikrobiologische Milieu im Darm qualitativvoller

Dr. Yamada Toyohumi, Direktor von Gyorin Preventive Medicine Research Center und Autor des Buchs A Book for People Who Do Not Want to be Sick (Ein Buch für Menschen, die nicht krank werden wollen), ist unser Begleiter bei der Nahrung und dem Fasten. Der Lehre über die gesunde Nahrung unterzogen sich außer anderen auch 35 Baseballspieler vom Team Giants und Softbank. **Die Nahrung bilden nach der Empfehlung von Dr. Yamada Tofu, Hülsenfrüchte, Meerpflanzen, Gemüse, Fisch, Pilze und süße Kartoffeln.**

Weil bei uns in der Klinik die traditionelle Kost überwiegt, benutzen wir unsere Ingredienzen sehr oft. Wenn wir diese Kost täglich zu sich nehmen werden, bekommen wir einen ausgeglichenen Zuschuss von Vitaminen und Mineralien. **Es handelt sich um basische Produkte, diese können gut verdaut werden. Unsere Speisen bilden keine saueren Produkte wie Milch, Milchprodukte, Fleisch, Eier und Zucker, es kommt also nicht zur Zerstörung des Mineralgleichgewichts.**

Wenn wir fermentierte Speisen dazu verzehren, wie Miso oder Naturreis, müssen wir sichern, dass wir nicht zu viele Proteine und Fette essen. Ein idealer Prozentsatz in der

Nahrung ist 15-18% Proteine, 25-30% Fett und ca. 60% Kohlenhydrate. Unsere Diät ist die richtige, weil sie den Menschen hilft, den richtigen Prozentsatz zu halten.

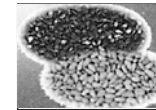
Gesunde Kost

Tofu



Proteine,
Magnesium,
Lecitin,

Hülsenfrüchte



Antioxidanten

Meerpflanzen



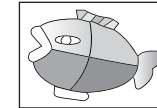
Kalzium,
Eisen,
Minerale

Gemüse



Antioxidanten,
Vitamine,
Ballaststoffe

Fisch



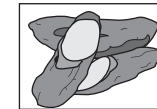
Aktivierung
der
Nervenzellen

Pilze



Vitamin B1,
vitamin D

Süße Kartoffeln



Ballaststoffe,
Vitamin B,
Vitamin D

Optimale Speisen mit ausgeglichenem Verhältnis von Vitaminen und Mineralien.

■ Reiche Enzyme haben eine Besserung des mikrobiologischen Milieus im Darm zu Folge

Wir bemühen uns, unseren Patienten beizubringen, dass die Speisen ausreichend Enzyme enthalten sollen. Wie schon gesagt, spielen Enzyme bei physiologischen Prozessen in unserem Körper die Schlüsselrolle. Wenn unser Lebensstil die Aktivität dieser Enzyme in den Hintergrund drückt, ist es notwendig, ihn

zu ändern.

Zu den Hauptfunktionen der Enzyme gehören:

- Aktivierung des Metabolismus
- Zellenwachsen
- Stärkung natürlicher Immunität
- Beherrschung hormonalen Gleichgewichts
- Beseitigung überflüssiger Fette
- Neuronenstabilisierung
- Blutfiltration
- Ausscheiden von Toxinen

Die Senkung der Enzymhöhe hat die Zellenalterung zu Folge. Erreicht die Enzymhöhe die Null, bedeutet es den Tod der Person. Enzyme sind also der Schlüsselspieler in unserem Leben, und dieser beteiligt sich an allen physiologischen Prozessen. Ohne Enzyme gibt es kein Leben.

Wenn wir die Enzymmenge erhöhen wollen, müssen wir:

- (1) Genug Gemüse, Obst und Fisch essen
- (2) Fermentierte Speisen essen, z.B. fermentierte Hülsenfrüchte, Gemüse und Miso
- (3) Unbearbeitete Produkte essen, z.B. Naturreis

Enzyme sind gegen Kälte empfindlich, und deshalb wird ihre Aktivität durch das Kochen gesenkt. Es ist also besser, rohes Obst und Gemüse zu essen.

Die Menschen, die enzymreiche Kost essen, haben ein

gesundes Darmmilieu, in dem nützliche Mikroben dominieren. Enzyme dringen in die Zellen hinein und diese werden langsamer alt. Junge Menschen haben meistens ein enzymreicheres Milieu.

Auf der anderen Seite verlassen sich diejenigen Menschen, die kein Gemüse und kein Obst essen, nur auf Tierproteine und Milchprodukte, die im Darm zu viele Verdauungsenzyme verbrauchen. Diese werden dann bei der Detoxifikation des Organismus fehlen.

Daraus folgt, dass das übertriebene Essen viele Verdauungsenzyme verbraucht, die wir beim Metabolismusprozess brauchen.

■ Eine niedrige Enzymmenge verursacht die Schwächung des Immunsystems

Wenn die Zahl der Verdauungsenzyme sinkt, geschieht Folgendes:

- Es sinkt die Zahl der Enzyme, die sich an der Energieerzeugung beteiligen
- Wenn die Zellen nicht genug Energie haben, werden sie altern
- Die Detoxifikation des Organismus wird nicht so gründlich sein
- Es wird das hormonale und Nervengleichgewicht gestört
- Es kommt zur Schwächung der Immunität
- Die Zellen nekrotisieren, der Körper neigt zu Krankheiten

Dr. Churumi aus der Klinik führt die Enzymtherapie durch, deren Ziel ist, den Enzymspiegel bei Patienten mit chronischen Krankheiten zu erhöhen. In seinem Buch *Secrets of Cancer Treatment (Das Geheimnis der Krebsheilung)* nennt er folgende Punkte für die Vorbeugung der Senkung des Enzymspiegels:

- ① Trinken Sie keinen Alkohol, verzehren Sie keine Additive, Kunstfarbstoffe und Konservanten
- ② Meiden Sie die Kost mit einem hohen Protein- und Fettgehalt
- ③ Essen Sie weniger
- ④ Bemühen Sie sich, nicht zu viele Antibiotika und Arzneien aus westlichen Ländern zu schlucken

Um die Enzyme zu aktivieren, brauchen wir in unserem Körper Mineralien. **Vor allem ist das Magnesium wichtig, denn es reagiert mit 300 Enzymtypen im ganzen Körper. Nicht weniger wichtig ist der Zink, dieser tritt mit mehr als 200 Enzymen in Interaktion.** Zink spielt eine wichtige Rolle in der Synthese und in dem Metabolismus der Eiweißstoffe. Ein Mangel an Zink zeigt sich an der Haut und an der natürlichen Heilfähigkeit.

Es ist bekannt, dass zu den an Magnesium und an Zink reichen Nahrungsmitteln Gemüse, Obst, Meerpflanzen und Meeresfrüchte allgemein gehören. Radieschen, Kraut, süße Kartoffeln, Ananas, Kiwi und Bananen enthalten eine große Menge von Verdauungsenzymen. Deshalb ist es nötig, jeden Tag genug von diesen Früchten zu essen.



Das an Enzymen reiche Obst und Gemüse sind jeden Tag zu essen.

■ Durch die Reinigung der Därme werden sich die schlechten Mikroben los

Unsere Klinik wird auch von vielen Patienten mit anderen Krankheiten besucht, als Krebs ist. Sie leiden auch an ungesundem Darmmilieu. Im Titel unserer Klinik steht „der Boden für die Gesundheit“ – das bedeutet, dass wir einen großen Wert auf die Speisen legen, die unseren Patienten angeboten werden. Es wäre ideal, wenn man das Darmmilieu durch Veränderung der Essgewohnheiten ändern könnte. Einige Patienten brauchen jedoch einen urgenten Eingriff in die Darmmikroflora. **Deshalb ist eine unserer Heilmethoden die Darmreinigung.** Wenn die Sicherheit eingehalten wird, halten wir diese Methode für positiv.

Die Darmreinigung ist für chronisch erkrankte Patienten nicht nur deswegen wichtig, weil es der Verdauung hilft und dadurch das Immunsystem besser gemacht wird. 70% unserer Lymphozyte befinden sich nämlich in den Därmen. Der Reinigungsprozess beseitigt die schädlichen Mikroben aus den Därmen. Mittels der Änderung der Kost können wir das Wachsen der nützlichen Mikrobe anregen.

■ Das Gastrointestinalesystem nutzt 60-70% des Immunsystems

Därme haben noch eine Eigenschaft, die uns hilft, unseren Organismus gesund zu halten.

Das hängt damit zusammen, dass die Därme den größten Teil unseres Immunsystems enthalten. Professor Uenogawa Shuici von der Universität in Tokyo erklärt, dass das Immunsystem in den Därmen ca. 60-70% des Immunsystems des ganzen Körpers enthalten. **Das Immunsystem in den Därmen ist imstande, nützliche Mikroben von den schädlichen so zu unterscheiden, wie die Nahrung von Toxinen unterschieden wird.**

Das Immunsystem unterscheidet einzelne Eindringlinge voneinander und sendet Signale den Makrophagen und NK-Zellen, die sie danach töten. Die Därme sind imstande, Eindringlinge von nützlichen Bakterien präzise zu unterscheiden.

Aus der Sicht des Immunsystems sind die Grundorgane der Knochenmark und das Milchfleisch. Blutzellen (rote Blutkörperchen, weiße Blutkörperchen und Blutplättchen)

entstehen im Knochenmark, T-Lymphozyte entstehen im Milchfleisch.

Das Milchfleisch beginnt ab dem 17. Lebensjahr seine Aktivität zu senken und es wird kleiner. Die Existenz des Milchfleisches in unserem Körper ist eigentlich nicht notwendig. Professor Abo Touru hat gezeigt, dass es T-Lymphozyte gibt, die in der Leber wachsen. Das bedeutet, dass der Körper ausreichend T-Zellen hat, auch wenn das Milchfleisch klein ist. Trotzdem haben viele Menschen nach dem 40. Lebensjahr ein geschwächtes Immunsystem und neigen mehr zu Erkrankungen.

■ Das gastrointestinale System aktiviert Makrophagen und stellt Gegenstoffe her

Im ungefähr 40. Lebensjahr zieht das Zentrum des menschlichen Immunsystems in die Lymphorgane der Därme. **Es ist bereits bekannt, dass sich 60% der Lymphozyte in unserem Körper in den Därmen befinden. Hier gibt es auch die sog. Peyerplaque. Es sind Teile des Lymphoretikulargewebes. Diese schaffen es, die Eindringlinge im Darm zu entdecken und die Makrophage dazu zu bewegen, dass sie Interferon und Interleukin produzieren beginnen und dadurch das Immunsystem aktivieren.**

Deshalb sollten die Menschen sich nach dem 40. Lebensjahr um ein besseres Darmmilieu bemühen, ohne dass sie an einer Krankheit leiden oder nicht.

Die Menschen konzentrieren sich auf die Veränderung des Lebensstils und der Essgewohnheiten, aber sie vergessen, ihre

Körperfunktionen zu korrigieren. Wenn es den Eingang gibt, muss es auch den Ausgang geben. **An unserer Klinik widmen wir uns den Heilmethoden, die die Grundfunktionen des Körpers in Ordnung halten, wie Darmreinigung, Fasten und Thermoerapie. Wir bieten auch eine Heilung wegen der Aktivierung des Immunsystems und kombinieren dies mit der Medizin aus dem Westen, verbunden mit integrierten Heilmethoden, die den Patienten selbst angepasst werden.**

Wir werden uns jetzt auf das Verdauungssystem und seine Immunität konzentrieren.

Erstens ist es nötig, die Darmmikroflora im Gleichgewicht zu halten. Unter gewöhnlichen Umständen dämpfen nützliche Mikroben das Wachsen schädlicher Mikroben und regeln geläufige peristaltische Bewegungen. **Wenn es nötig ist, muss man die Därme reinigen und die Essgewohnheiten ändern, damit das Milieu für nützliche Mikroben geeignet ist.**

Zweitens ist es notwendig, die Produktion des Schleimes auf der Schleimhaut anzuregen. Die Zellen auf den Darmwänden sind mit Schleim bedeckt, und das verhilft der Verdauung. Wenn der Körper krank ist, sinkt die Sekretion dieses schmierigen Stoffes.

Drittens ist es notwendig, das Immunsystem im Darm zu stabilisieren. Das Immunsystem attackiert die Eindringlinge, die die gewöhnlichen Darmbewegungen überleben. In dem Moment, wenn der Darm das eigene Gewebe von den Eindringlingen unterscheidet, werden diese von weißen Blutkörperchen eher angegriffen, als dass sie die Chance

bekommen, sich im Körper zu vermehren.

■ **Makrophagen und NK-Zellen funktionieren als die erste Schutzlinie gegen Krebs**

Das Immunsystem muss zuerst näher betrachtet werden.

Jeder Organismus stellt 3000 bis 6000 Krebszellen täglich her. Wenn einige von ihnen im Immunsystem überleben, wird es weitere zehn Jahre dauern, bis sie zu einem Tumor der Größe von 1 cm wachsen. **Unser Körper besitzt ein natürliches Immunsystem, das ihn gegen die Eindringlinge und die Krebszellen schützt.**

Die wichtigsten Mitspieler unseres Immunsystems sind die Makrophagen und NK-Zellen. Diese funktionieren als die erste Schutzlinie gegen die Eindringlinge und Krebszellen. Makrophagen werden auch Fagozyten genannt, denn sie verzehren fremde Objekte, die unseren Körper angreifen. NK-Zellen töten auch selektiv Viren (die von Viren angegriffenen Zellen) und Krebszellen.

Diese Zellen bilden den ersten Schutzwall unseres Immunsystems und schützen unseren Körper vor Infektionen, Krebs und Erkrankungen.

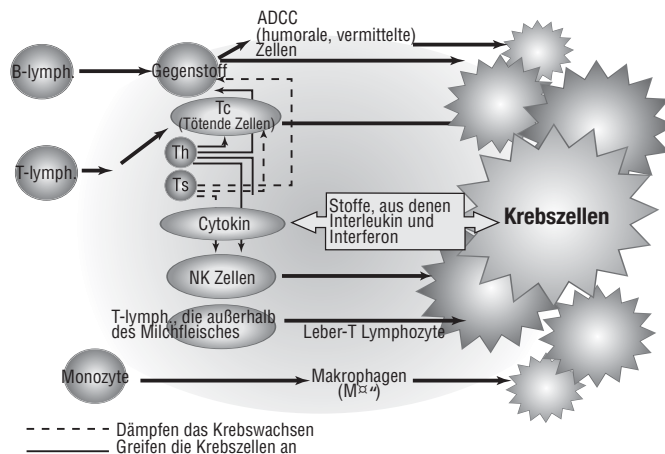
■ **Helfende T-Lymphozyten leiten das Immunsystem**

Helfende (helper) T-Lymphozyten sind Zellen des Immunsystems, die für Krebszellen zu der Zeit sorgen, wenn die Makrophagen sie nicht mehr bewältigen können. Sie funktionieren als Anführer des ganzen Immunsystems.

T-Lymphozyte werden in Th1 und Th2 geteilt. Zellen Th2 sorgen für allergische Reaktionen, Th1-Zellen sorgen für die Immunität gegen die Krebszellen. Je höher das Verhältnis der Th1:Th2 ist, desto besser ist die Immunität gegen Krebs.

Helfende T-Lymphozyte scheiden die Interferone aus, die die Immunfunktion der Makrophagen stärken und die B-Lymphozyte aktivieren. Diese werden für die zweite Schutzlinie gehalten.

Lymphozyte und Krebszellen



Quelle: „Introduction to natural immunity“ (Einführung in die natürliche Immunität)

Diese Linie enthält Informationen von den Makrophagen davon, dass sie Waffen gegen Krebs oder Eindringlinge vorbereiten sollen. Ihr Stützpfahl sind die T-Lymphozyte-Killer, helfende T-Lymphozyte und B-Lymphozyte. Ihr Name sagt schon aus, dass die T-Lymphozyte-Killer Gifte ausscheiden, die

die Wand der Krebszellen zerstören. **B-Lymphozyte haben eine sofisticierte Immunfunktion, die die Gegenstoffe zum Kampf gegen verschiedene Feinde nutzen. Sie können sich auch die Eindringlinge merken und eine schnelle Reaktion bei einer gleichen Invasion in der Zukunft sichern.**

Sie sind z.B. dafür verantwortlich, dass wir das zweite Mal keine Pocken bekommen.

■ Krebs kann ohne jede Heilung absterben

Wenn wir uns die erste Schutzlinie als eine polizeiliche Patrouille vorstellen, ist die zweite wie eine spezielle Einheit. Sie ist zum Kampf gegen die Krebszellen, Viren und Bakterien vorbereitet. Dieses zweistufige Immunsystem schützt unseren Körper vor den Attacken vom Außen und vor eigenen Krebszellen.

Es gibt Fälle, bei denen Krebszellen von sich selbst ohne jede Heilung abstarben. Das hing mit der Veränderung des Lebensstils und der Essgewohnheiten zusammen, die eine direkte Einwirkung auf das Immunsystem haben.

Unser Immunsystem kann jedoch gegen Krebs nicht arbeiten, wenn der Körper einem ungesunden Milieu ausgesetzt ist. **Sobald Krebszellen zu gewinnen anfangen, entsteht der Tumor im Durchschnitt von 1cm in 10 Jahren.**

Aber auch in dem Moment, als das Immunsystem kompromittiert wird, können wir unsere Lebensweise ändern und dadurch die die Krebszellen zum Absterben zwingen. So kann auch bei dem Krebs passieren, der mittels moderner

Westmedizin nicht heilbar ist.

Wie schon gesagt, sind Därme das Grundorgan sowohl was die Verdauung betrifft als auch im Rahmen des Immunsystems. Wenn wir eine Krankheit heilen, müssen wir dabei beginnen. Därme sind der Stützpfahl des gesunden Lebens.

■ Toxische Materialien töten langsam unseren Körper

Bei dem täglichen Leben entstehen toxische Stoffe, ohne dass wir davon wüssten. Sobald sie entstehen, können sie unterschiedliche Probleme verursachen. Obwohl unser Körper Organe enthält, die toxische Substanzen ausscheiden (Leber, Nieren), dies muss nicht immer völlig gelingen, und dann können sie einige Krankheiten verursachen.

Toxine können allergische Reaktionen, Abnormalitäten des Metabolismus, Müdigkeit, Verstopfung und chronische Kopfschmerzen verursachen. Menschen können dadurch hysterisch werden. Zu dieser Zeit ist es üblich, dass Menschen unterschiedliche toxische Stoffe im Körper tragen.

Schwermetalle, Dioxine, Additive und Konservanten gehören zu den giftigen Stoffen, denen wir jeden Tag begegnen. Sie sind vor allem für Leber und Nieren giftig, jedoch auch für die Haut und das Atmen. Dioxine, auch als enviromentale Hormone genannt, verursachen das Versagen der Leber, den Krebs und die Unfruchtbarkeit.

Technisch gesehen sind die Nahrungsmitteladditive für den menschlichen Körper nicht schädlich, denn sie wurden von

Ämtern genehmigt. **Einige genehmigten Produkte sind jedoch onkogen und z.B. in den Vereinigten Staaten von Amerika nicht legal.** Einige toxische Ergänzungen wurden genehmigt, denn sie werden in so kleinen Mengen gebraucht, dass sie noch nicht schädlich sein können. **Jeder Japaner verzehrt 11 Gramm Additive täglich, d.h. 4 kg jährlich und 200 kg jährlich in 50 Jahren.** Das würde dem Körper keine Probleme bringen, wenn wir alle diese Stoffe ausscheiden könnten. Das schaffen wir aber nicht, und die Toxine kumulieren sich in unserem Körper und wirken auf die Nieren- und Leberfunktion negativ.



Jedes Jahr essen wir 4 kg Nahrungsmitteladditive auf

■ **Detoxifizieren Sie ihren Körper mittels orientalischer Medizin und Ergänzungen**

Wenn in Ihrem Körper Giftstoffe sich zu kumulieren anfangen, müssen wir darüber nachdenken, wie sie in unseren Körper hinein kommen und wie wir sie los werden können. **Es wäre optimal, diese Stoffe nicht mehr zu konsumieren.** Es ist jedoch nötig, zu sagen, dass alle Nahrungsmittel Schwermetalle und Additive enthalten. Sogar auch die Luft, die wir täglich atmen, enthält Dioxine. Sie können aus der Luft nicht wegfiltriert werden. Deshalb ist es nötig, mindestens unseren Lebensstil so zu ändern, dass wir in unseren Speisen eine größere Menge toxischer Stoffe vermeiden.

Ohne Rücksicht darauf, welche Heilmethode wir benutzen, kann keine Krankheit geheilt werden, wenn wir weitere Toxine zu sich nehmen. **Damit wir die Patienten heilen können, müssen wir Detoxifikationsmaßnahmen der orientalischen Medizin applizieren wie Nahrungsmittelergänzungen, Thermotherapie und Sauna. In der Kombination mit diesen Methoden kann auch die Darmreinigung wegen der Besserung der Verdauungsfunktion benutzt werden.** Die Patienten unserer Klinik können es am eigenen Leibe ausprobieren.

■ **Werden Sie die Schwermetalle und ungesunde Additive los**

Krankheiten wie Minamata oder Itai-Itai wurden durch Toxine verursacht. Die Normen von heute, die die Qualität der

Abfallwässer aus Fabriken und die dadurch verursachten Erkrankungen bestimmen, existieren im Grunde genommen nicht. **Aber der Einfluss der fortschreitenden Verunreinigung des Lebensmilieus zeigt sich auch bei Organismen, die in ihrem natürlichen Milieu leben. An der Spitze der Nahrungsmittelkette ist dies auch bei uns sichtbar.**

Es gibt Toxine, die sich in unserem Körper häufen, während andere ohne Probleme ausgeschieden werden. **Giftige Metalle, wie Quecksilber, Arsen, Blei, Kadmium oder Zink verursachen chronische Müdigkeit, das Versagen der Leber und der Nieren, Kopfschmerzen, Schlaflosigkeit und Schmerzen allgemein.** Diese Stoffe gelangen in unseren Körper mit den Speisen, der Luft, mit Wasser aus dem Wasserhahn, mit Nahrungsmitteladditiven und Zigaretten.

■ **In großen Fischen, wie Thunfische es sind, ist Quecksilber enthalten**

In unserem Körper können sich Giftstoffe sammeln, wenn wir Gemüse essen, das im verunreinigten Boden gewachsen ist. **Weil Japaner viele Fische essen, haben sie oft in ihren Körpern eine große Menge von kumuliertem Quecksilber.** Im Thunfisch und in anderen großen Fischen gibt es eine große Menge von Quecksilber. Abfallwasser aus Fabriken verändert sich in Quecksilber, dass das Meerplankton verzehrt. So kommt es in die Nahrungsmittelkette hinein und konzentriert sich in den Körpern großer Fische. Die Bürger von Japan lieben Thunfischfleisch, sie werden also auch eine große Menge von

Quicksilber in ihren Körpern haben. Wenn wir die Instruktionen für die Verzehrung von Thunfisch von schwangeren Frauen lesen, werden wir uns dessen bewusst, wie uns die Schwermetalle bedrohen.

Toxine befinden sich nicht nur im Meer und im Boden. **Verbrennungsanlagen, metallbearbeitende Fabriken, Autos usw. erzeugen Giftgas.** Man kann sogar sagen, dass Luft der schädlichste Faktor in unserem Leben ist. Wir können die Luftmenge, die wir einatmen, nicht regulieren. Es ist fast unmöglich, sie völlig zu reinigen. Dioxine häufen sich in unserem Körper genau so wie Metalle.

■ Ein Trilliontes Gramm Dioxin beeinflusst unseren Körper

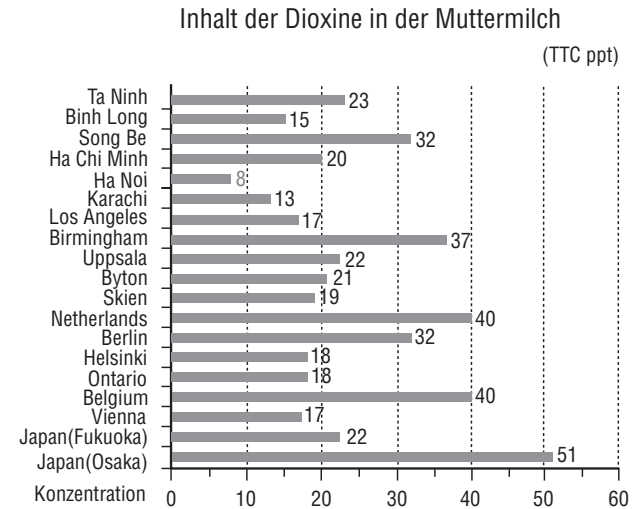
Von allen Toxinen, environmentalen Hormonen und Nahrungsmitteladditiven sind Dioxine am schlimmsten. In der Luft gab es eine ziemlich große Menge von Dioxinen vor allem während des Vietnam-Krieges. Es ist bekannt geworden, dass der Deffekt, wenn ein Kind mit nicht getrennten Beinen geboren wurde, durch Dioxine verursacht wurde.

Vielleicht kann die Sache mit dem „Dioxingemüse“ in der Stadt Tokorozawa vor acht Jahren erwähnt werden.

Dioxine beeinflussen unsere DNA, fördern Krebs, verursachen Deffekte bei Kindern und senken die Spermienzahl. Wie im Buch *Our Stolen Future (Unsere gestohlene Zukunft)* geschrieben steht, ist ihre Giftigkeit 10 000x höher als bei Kyanid. Ein Trillionter des Gramms Dioxin (ein

Pikogramm) beeinflusst schon unseren Körper.

Vor vielen Jahren wurde eine Forschung der Teikyo University veröffentlicht, bei der man 34 Sperma-Muster von gesunden Männern im zwanzigsten Lebensjahr untersuchte, und die die Öffentlichkeit schockierte. **Aus 34 Mustern überschritt nur eines die Grenze der Unfruchtbarkeit.**



Quelle: Fujiwara Toshigas – „Dioxin Zero Circuit“

Noch mehr schockierende Forschungen wurden in Japan vor zehn Jahren von der dortigen Assoziation für Fruchtbarkeitsforschung beendet. **Bei der Forschung wurden Männer zwischen 20 und 30 Jahren untersucht.** Bei 57 von 60 Männern fand man Abnormitäten bei mehr als 10% Spermien, die Männer brauchten die Heilung der Unfruchtbarkeit. **Wenn die Abnormität der Spermien 10% übersteigt, ist eine**

Heilung nötig. Es zeigt sich, dass die meisten japanischen Männer unfruchtbar sind.

88% der Männer, bei denen eine Abnormalität festgestellt wurde, aßen gern Hamburger. Die meisten Kühe, deren Fleisch für die Herstellung von Hamburgern benutzt wurde, wurden mit Wachstumshormonen gefüttert.

Hormone, die von Menschen dadurch konsumiert wurden, verursachten bei vielen Männern die Unfruchtbarkeit.

■ Die Muttermilch ist bei japanischen Frauen in der ganzen Welt am verseuchtesten

Hormonale Abnormalitäten finden wir nicht nur bei Männern. Die Forschung Professors Chuchumi Osama aus der Tokyo University machte auf „den Einfluss der Hormone auf die Fruchtbarkeit bei Säugetieren“ aufmerksam. Er behauptet, dass auch Frauen einen großen Dioxingehalt im Blut haben. **Bei der Forschung wurde Blut schwangerer Frauen, ihr Rückenmark und Fruchtwasser nach Spuren von Dioxinen und Bisfenol A untersucht.**

Die Ergebnisse zeigten, dass **die Muster Hormone enthielten, die endokrine Aktivitäten im Organismus beeinflussen. Dazu wurde im Fruchtwasser eine hohe Konzentration von Hormonen gefunden, die aus der Umwelt stammen – 8,3=8,9ng/ml.**

Aus den Ergebnissen folgt, dass auch environmentale Hormone die Frucht beeinflussen. Man sieht hier, dass diese Hormone gerade das Überleben der Menschheit beeinflussen.

Es ist bekannt, dass in Japan die Kontamination von Dioxinen am höchsten ist. Dioxine entstehen in großen Mengen bei der Abfallverbrennung. Beim Regen kommen sie in die Flüsse und Meere und konzentrieren sich in Flüssigkeiten und Fischen. Über sie gelangen sie in unseren Körper.

Weil Dioxine sich in Fettzellen lagern (60% in Fischprodukten, 10% in Fleischprodukten), können die Erzeugnisse für uns giftig sein.

Auch die Konzentration der Dioxine in der Muttermilch ist in Japan am höchsten. Wenn man die Dioxinmenge in der Muttermilch der Frauen aus Osaka auf 51 stellt, sind es in den Niederlanden 40, in Britannien 37 und in Vietnam nur 32. Der Dioxineinfluss ist in dem Fetal- und Babyalter am schlimmsten. Der Spiegel der Dioxinkonsumation war vor acht Jahren auf 4pg/kg/Tag festgelegt. Aber Kinder, die mit den Muttermilch-Dioxinen kontaminiert sind, konsumieren 50-100pg/kg Dioxine. Das ist 25x mehr, als die empfohlene Menge.

Man macht sich Sorgen wegen den Kindern, die als Babys eine große Menge von Dioxinen verzehren.

■ Chemische Produkte zerstören das Gehirn der Kinder

Auch Chemikalien, mit denen wir in Berührung kommen, beeinflussen die Hormonsekretion und die Funktion des Nervensystems in unserem Körper. Im Jahre 1995 wurde der sog. Sizilianische Bericht veröffentlicht, dessen Ziel es war, die Welt zu warnen. Es wurde bekannt gegeben, dass die Schilddrüse, die

dem Einfluss der Hormone ausgesetzt ist, unheilbare neurologische Defekte zu Folge haben kann, wie z.B. Gehirnlähmung, mentale Retardation, Lernstörungen, Aufmerksamkeitsstörungen und Hyperaktivität. Dr. Finegold aus den USA, der sich auf Allergien spezialisiert, behauptet, dass chemische Additive in den Speisen für Aufmerksamkeitsstörungen und Hyperaktivität bei 40% Kindern verantwortlich sind. Das Buch *Our Lost Future* (Unsere verlorene Zukunft) sagt, dass auch Bisfenol A, das in Plastikflaschen enthalten ist, und Stahl, für environmentale Hormone gehalten werden, die mit dem endokrinen System des menschlichen Körpers interferieren.

Toxische Einflüsse der Hormone sind am meisten gefährlich, wenn sie auf die Frucht wirken.

Nach Dr Iguchi aus Yokohama City University verursacht Bisfenol A die Zerstörung des Gehirns durch die Penetration der Barriere zwischen dem Kreislaufsystem und dem Gehirn.

■ Es ist nötig, dass Sie die Herrschaft über Ihrem Körper übernehmen

Viele Ärzte betonen die Tatsache, dass einige Chemikalien in unsere Körper gelangen und die DNA gesunder Zellen so ändern, dass daraus Krebszellen entstehen. Mit anderen Worten sind die Krebsursachen nicht nur bearbeitete Nahrungsmittel und die Verzehrung der Tierproteine.

Obwohl viele Firmen zum Grundprinzip das Geldverdienen haben, sollten die Kunden so gescheit sein, dass sie die

Erzeugnisse nicht kaufen, die dem ganzen Volk schaden können. Wenn wir heute nichts machen werden, kann es bald zu spät sein.

Es scheint so zu sein, dass wir alle Teilnehmer an einem gefährlichen klinischen Test sind. Wir sollten solche Produkte ablehnen, die environmentale Hormone enthalten könnten. Es ist nötig, wichtige Entscheidungen zu treffen, und wenn wir unsere Gesundheit nicht in die eigenen Hände nehmen, kann der ganze Prozess mit der Zeit nicht abwendbar sein wird.

■ Detoxifikation bessert die natürliche Immunität

Es gibt zu viele Nahrungsmitteladditive, Konservanten, Kunstfarbstoffe und Chemikalien, die für unseren Körper schädlich sind. Sie müssen nicht sichtbar sein, toxische Stoffe sind überall anwesend.

Man kann nicht sagen, dass diese Giftstoffe eine direkte Ursache des Krebses und weiterer chronischen Erkrankungen sind, denn diese werden von unterschiedlichen Faktoren verursacht. Es ist jedoch sicher, dass Giftstoffe eine bedeutende Rolle in der Pathophysiologie der Erkrankungen spielt.

Westmedizin tritt zu den Problemen nach den für eine bestimmte Krankheit typischen Symptomen. Ostmedizin konzentriert sich dagegen auf die Beseitigung der Ursache vor dem Beginn der Heilung. Es ist nötig, Giftstoffe, Dioxine und Nahrungsmitteladditive aus dem Körper auszuschleiden. Dieser Prozess heißt Detoxifikation. Wenn man die Toxinausscheidung durch das Schwitzen und durch Urin fördert, kann man die physiologischen Funktionen aktivieren, die

die Krankheit bekämpfen. Das nennt man natürliche Immunität. Die Menschen mit einer natürlichen Immunität leiden nicht an Krebs und Vireninfektionen. Beim Detoxifikationsprozess werden die Ursachen vieler Krankheiten beseitigt. Bei der Kombination mit der Therapie der Immunitätsstärkung schaffen wir es, Ihren Organismus in den ursprünglichen Zustand zu bringen.

Unser Ziel ist nicht, Krankheiten zu heilen. Wir bemühen uns, dem Organismus zu helfen, ihren ursprünglichen Zustand zu erreichen. Ihre natürliche Immunität wird das sein, was Ihre unheilbaren Krankheiten heilen wird.

Kapitel 5

Ergänzungstherapie stärkt das Immunsystem

■ Kämpfen Sie gegen Krebs mit Hilfe Ihres eigenen Immunsystems, der Apoptose und Angiogenese

Wenn Sie die Nahrungsmittlergänzung bloß schlucken, wird Ihr Immunsystem nicht besonders besser. Zur Heilung muss man mit der Kenntnis dreierlei Mechanismen treten.

Erstens ist es die Besserung der Immunität, wodurch das Wachsen von Krebszellen gedämpft wird.

Zweitens ist es die Senkung der Angiogenese, die eine Quelle der Krebszellen-Nahrung ist.

Drittens sollen die Krebszellen zur Apoptose gebracht werden.

Diese drei Schritte stellte Dr. Abe von der Qudan Klinik vor. Seine Klinik bietet eine individuelle Heilung für einen jeden Patienten mittels genetischer Analyse und der Heilung durch aktivierte Lymphozyte.

Erstens können wir die Ergänzungsmittel benutzen, die dunklen Kwass, den Pilz Agaricus und β -Glukan enthalten. Nützlich können auch Lactobacillus und Oligosacharose sein, denn sie können das Darmmilieu besser machen. Weiter benutzen wir Gemüseextrakte, die reich an Vitamine und Mineralien sind. Diese Mittel fördern die natürliche Immunität unseres Körpers.

Zweitens benutzen wir Ergänzungsmittel, die das Wachsen neuer Gefäße dämpfen. Falls wir die Angiogenese stoppen können, werden Krebszellen nicht ausreichend ernährt werden. Wir benutzen Stoffe wie Fukoidan,

Haifischknorpel, Chondroitin und Curcuma. Es ist auch nötig, die Verzehung von Zucker und Fett zu beschränken, weil diese dem Tumor eine Nahrung bieten.

Drittens ist es nötig, die Krebszellen zur Apoptose zu zwingen, denn sie sind ihr gegenüber resistenter als gesunde Zellen. Hier helfen Stoffe wie dunkler Kwass, Fukoidan und Pilze.

Die Patienten werden im Einklang mit ihrem Zustand mit Hilfe dieser drei Prinzipien geheilt. Die Heilung passen wir auch den finanziellen Möglichkeiten des Patienten an.

Der wichtigste Teil unserer Heilung hängt mit der Nahrung zusammen. Sobald die Speisen in unser Verdauungssystem

Erfolgreiche Therapie für der Stärkung der Immnität

1. Immunität

T cell
 Macrophage NK cell Killer T cell

- Hormesis hot stone therapy
- Far infrared ray therapy
- Thermotherapy
- Imaging
- Supplements (minor elements)

2. Apoptose

- Fukoidan
- dunkler Kwass
- Pilzextrakt

Förderung der Wassersäerespeicherung (Ausreichende)

- Mineralienmenge
- Pflanzenminerale
- Körperminerale

3. Dämpfung der Angiogenese

- Pulver aus dem Haiknorpel
- Curcuma
- Chondroitin
- Fukoidan



Nahrungsmittel, die das Immunsystem

- B Glukan
- Laktobacillus
- grünes/gelbes Gemüse/ nicht geschälter Reis / Tofu / etreide/ Meerpflanzen
- Antioxidanten
- Polysacharide



Erfolgreiche Therapie für der Stärkung der Immnität

hinein kommen, wird das Immunsystem aktiviert. Dr. Koshima, der Begründer der Gesellschaft Interferon, sagte: „Bei der oralen Konsumation der Speisen kommt es zur Stimulierung der Peyerplaques in der Darmwand und zur Aktivierung der Makrophagen. Der Plaque produziert danach den Interferon, der das Wachsen der Krebszellen und die Virenreplikation dämpft. Die Synthese der Interferone fördern z.B. Kürbissamen, Curcuma und Samen einiger Grassorten.“

Wenn das Verdauungssystem des Patienten funktioniert, gibt es eine gute Chance, dass der Krebs auch im späteren Stadium geheilt werden kann.

■ Ändern Sie das Darmmilieu mit Hilfe der Oligosacharose so, dass es den Bifidus-Bakterien vom Nutzen ist

Ein nächster der Schritte muss die Änderung des Darmmilieus sein, in dem es nützliche Mikroben geben muss.

Für viele Japaner ist in ihren Därfen ein günstiges Milieu für schädliche Mikroben, und zwar wegen der westlichen Küche, die Instant Speisen und bearbeitete Nahrungsmittel in den Vordergrund stellt. Weil die Menschen nicht genug Pflanzenballaststoffe verzehren, vermehren sich in ihren Därfen schädliche Mikroben wie Clostridium pefringens, die Nitrosoamine produzieren und Dickdarmkrebs verursachen.

Es ist also notwendig, genug Fructo-Oligosacharose zu verzehren, damit wir in den Därfen eine gesunde Mikroflora

bilden.

Den Einfluss des Bifidus beschrieb Professor Hakarioka von der Tokyo University in seinem Aufsatz „*Intestinal environment that prevents aging and colon cancer*“ (*Das Darmmilieu, welches die Alterung und den Dickdarmkrebs stoppt*):

- ① Unser Körper wird vor der bakteriellen Infektion geschützt.
 - Bifidus zerlegt die Glukose und erzeugt das Lactat, das das Wachsen von Bakterien in unseren Därfen dämpft
- ② Vitamine werden synthetisiert.
 - Es werden folgende Vitamine synthetisiert: B1, B2, B12, K1, K2, Nikotinsäure und Folsäure
- ③ Die Darmperistaltik wird gefördert und es werden Verstopfungen beseitigt
 - Bifidus zerlegt Glukose und bildet das Lactat, wodurch das Immunsystem gestärkt wird und es werden Darmbewegungen stimuliert.
- ④ Es hindert Durchfälle und Kollitide.
 - Es schwächt die Aktivität der Bakterien.
- ⑤ Es stärkt das Immunsystem des Organismus.
 - Bifidus erzeugt Substanzen, die das Immunsystem des Körpers stärken.
- ⑥ Es zerlegt onkogenetische Stoffe.
 - Bifidus bedrängt die Sekretion verschiedener onkogenetischer Substanzen wie Nitrosoamin.
- ⑦ Es fördert die Calcium- und Ferumresorption.

- Es fördert die Resorption organischer Säuren.

Es wurde weiter nachgewiesen, dass Bifidus die Lactose produziert, aber auch die Buttersäure, die das Wachsen von Krebszellen dämpft.

Mit anderen Worten kann gesagt werden, dass ein geeignetes Darmmilieu für nützliche Mikroben die Einnahme frischer Nahrung und des Sauerstoffes für den ganzen Körper bedeutet. **Auch Menschen, die nicht an Verstopfung und Krebs leiden, können den positiven Einfluss der Fructo-Oligosacharose nutzen, weil sich dadurch ihr Darmmilieu bessert. So kann die Krebsgefahr beseitigt werden, und das können wir nur empfehlen.**

■ Eine übertriebene Konsumation von Omega-6-Fettsäure verursacht metabolisches Syndrom

Bevor Sie anfangen, Nahrungsmittelergänzungen zu nehmen, müssen Sie schauen, ob Sie genug Fettsauern einnehmen. **Eine der bedeutenden Ursachen des metabolischen Syndroms ist eine hohe Einnahme von Linolsäure im Tierfett, Maisöl und Pflanzenölen allgemein.**

Die Linolsäure ist eine der Fettsäuren aus der Omega-6-Fettsauregruppe. Sie synthetisiert sich im Organismus aus der Arachidonsäure und fördert Entzündungen und Koagulation.

Stoffe wie DHA, EPA, Leinöl oder Fischöl gehören in die Gruppe der Omega-3-Fettsäuren und enthalten eine bedeutende Menge der Alfa-Linol- Säure, die allergische Reaktionen und Entzündungen hindert.

Deshalb ist es nötig, genug Fischfleisch zu essen, z.B. Makrellen. Ein gelufiges Fett sollte mit Leinfett ersetzt werden. Wenn die Alfa-Linol-Säuren aus der Omega-3-Gruppe gegessen werden, werden auch der Cholesterinspiegel und die Gehirnfunktion besser.

Das ökonomische Wachstum ermöglichte vielen Menschen mehr Fett zu essen und verursachte Obesitat und Hyperlipidemie. Die Regierung hat damals angefangen, die Benutzung der Linolsäure zu empfehlen, die den Cholesterinspiegel senkt.

Nach breiten Untersuchungen wurde jedoch festgestellt, dass **die Linolsäure den Cholesterinspiegel nicht senkt. Im Gegenteil ist sie mit Arteriosklerose, Dickdarmkrebs, Brustkrebs, allergischen Reaktionen, Crohn-Krankheit und weiteren Entzündungserkrankungen verbunden.**

Im Bezug darauf veröffentlichte Dr. Yamada in Zusammenarbeit mit der Organisation Japanese Fatty Nutrition Association im Jahre 2002 die „*Empfehlung zur Senkung des Verzehrens der Linolsäure*“. Obwohl eine empfohlene Tagesrate 7g war, ist es bei gewöhnlichen Japanern heutzutage 13g, und das ist mehr als bei Amerikanern.

Omega-3-Säuren und Omega-6-Säuren bringen das Gegenteil. Wenn es zur Zerstörung des Gleichgewichtes zwischen den beiden Gruppen kommt, kommen Probleme auf der Ebene von Neuronen und Blutgefäßen vor. Das Ministerium für Gesundheit, Arbeit und soziale Angelegenheiten behauptet, das Verhältnis des Verbrauchs von Omega-3-Säuren und Omega-6-Säuren ist 1:4. Die

heutige Empfehlung beträgt jedoch das Verhältnis von 1:2 oder 1:1.

Das Verzehren von Fisch- oder Leinöl oder von anderen an EPA, DHA und Alfa-Linol-Säure reichen Produkten bessert die Funktion der Zellenmembranen. Sie verhelfen der Bearbeitung von Energie und Mitochondrien und bessert den Metabolismus als Ganzes. Es hilft auch bei Lernstörungen und allergischen Problemen z.B. beim atopischen Ekzem.

■ Hochmolekulare Polysacharose stabilisiert die Glukosekette der Zelle

Wir benutzten Ergänzungen aus Pilzen, da wir glaubten, dass β 1-3- und 1-6-Glukane, die in Pilzen enthalten sind, das Immunsystem stärken. Es wurde aber auf der Zellenoberflache eine Polysacharidenkette gefunden, die den Zellen wie eine Antenne funktioniert und eine bedeutende Rolle bei dem Behalten derer Gesundheit spielt. Es wurde zugleich festgestellt, dass sie von Kwass, Pilzen, Gemüse, Obst und weiteren Polysachariden gebildet ist.

Die neueste Forschung der Polysacharide hat gezeigt, dass „Glukoseketten auf der Zellenoberflache mit dem atopischen Ekzem, mit dem Nierenaussetzen, mit Rheumatismus und mit weiteren Krankheiten“ zusammenhängen. Mit anderen Worten bringt die Zerstörung der Glukosekette Probleme. Wenn wir also unseren Patienten Polysacharide geben, funktionieren sie als Baumaterial für diese Ketten, und es kommt zur Zustandsbesserung bei Patienten mit AIDS oder

mit atopischem Ekzem.

Die Nahrungsmittelergänzungen, die diese Ketten bauen helfen, sind z.B. der dunkle Kwass, Glukosamin, Chondroitin, Honig, Fukoidan und Aloe. Wir wählten ein Getränk aus dem Extrakt aus dunklem Kwass, Agarist und den Pilzen. Das Getränk wurde auf Grund der in Tokyo University und Fukuri University bearbeiteten Forschung entwickelt.

Dunkler Kwass wird bei der Zuckererzeugung hergestellt. Er wird ionisiert und enthält β 1-, 3-1-, 6-Glukan, Oligosacharose, Inositol und Felursaure. Es ist ein hochmolekularer Polysacharid, den 100 000 bis 500 000 Einheiten bilden. Auch Pilze helfen bei der Funktion des Immunsystems und der Nieren. Da unterschiedliche Menschen gegen unterschiedliche Stoffe empfindlich sind, ist es wichtig, diese zu kombinieren, damit der beste Heileffekt erzielt wird.

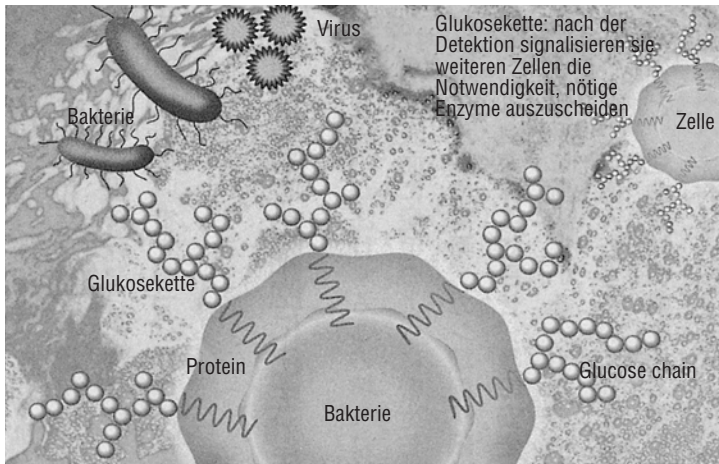
■ Glukose hilft das Leben halten

Welche ist die Funktion der Glukoseketten?

Sie befinden sich auf der Oberfläche der Zellen und funktionieren als Antennen für die Detektion der Viren, Toxine, Krebszellen und Bakterien im Körper. Sie signalisieren den weißen Blutkörperchen, dass ein solches Objekt gefunden wurde, und sie helfen den ausgeglichenen Hormonenspiegel im Organismus halten. Außerdem spielen sie eine wichtige Rolle in der Kommunikation der Zellen bei der Koordinierung des Transportes unterschiedlichster Nahrung und der Signale.

Das Zentrum Integrated Research Center for Elderly Patients (Integriertes Forschungszentrum für ältere Patienten) stellte fest, dass jede der 60 Billionen Zellen, die mit den Glukoseketten bedeckt sind, aus Proteinen und Fetten besteht. **Es gab auch Fälle, dass diese Ketten bei den Zellen fehlten. Die Erkrankung, die als angeborene Glykosylationsstorung genannt wurde (CDG – congenital disorder of glycosylation), bringt neuromotorische Symptome. Es gibt auch einen Zusammenhang zwischen ihr und dem chronischen Rheumatismus und den Autoimmunitatserkrankungen.**

Aus dem Bericht geht hervor, dass **die Wissenschaftler sich mit den Ursachen der Krebserkrankungen und weiterer unheilbarer Krankheiten durch das Studium dieser Glukoseketten beschäftigen werden.**



Stabilisierung der Glukosekette kann dazu führen, dass einige Krankheiten heilbar werden

■ Das Nationalinstitut (NIH) für Gesundheit bedeutende Verbesserung bei Patienten mit Asthma

Das NIH, eine weltweit anerkannte Organisation für Krebsforschung, stellte fest, dass der Zustand bei Patienten mit Asthma besser wird, wenn sie acht Grundmonosacharide bekommen. **Diese acht Monosacharidentypen sind Glukose, Manose, Fruktose, Xylose, N-Acetylglukosamin, N-Acetylgalaktosamin und N-Acetyl-Neuraminsäure.**

Es wurde nachgewiesen, dass der Körper imstande ist, Glukose und Galaktose aus Karbohydraten und Milch zu synthetisieren. Dem menschlichen Körper fehlen jedoch die restlichen 6 Monosacharide. Das kann die Ursache vieler Erkrankungen sein, an denen wir leiden.

Wie gesagt sind es **Nahrungsmitteladditive, Pestizide und der psychologische Stress solche Faktoren, die mit der Synthese der Glukoseketten zusammenhängen. Es wird angenommen, dass im Falle der Zerstörung dieser Ketten es zur Entwicklung solcher Erkrankungen kommt, wie es der Immunitatsverlust ist.**

Glukoseketten sind nicht nur bei der Krebsheilung wichtig, einen Beitrag leisten sie auch bei Problemen mit dem atopischen Ekzem und bei Asthma. **Es ist also wichtig, den Nahrungsmittlersatz zu essen, der diese Glukoseketten stabilisiert und normalisiert.**

■ Aktivieren Sie Enzyme mit Hilfe physiologischer Mineralien

Es gibt noch eine bedeutende Strategie, an die bei der Nahrungsmitteleratz-Therapie gedacht werden muss. Außer der Verzehrerung von bedeutenden Mineralien ist es auch wichtig, ein solches Flaschenwasser zu trinken, das Eisen, Zink, Kobalt, Magnesium, Molybden, Fluor, Quarz, Nickel und weitere Minerale enthält, die unser Körper braucht. Das Wasser, das alle diese Stoffe enthält, kommt aus dem Berg Abukuma – die Bergminerale lösten sich dort seit 80 Millionen Jahren.

Unser Körper leidet an dem konstanten Mangel an Mineralen, denn Obst und Gemüse, die bei unserer heutigen Landwirtschaft wachsen, nicht viele enthalten. Das ist eine der Ursachen vieler unheilbarer Krankheiten.

Dadurch, dass diese Minerale in den Körper zusätzlich kommen, können Enzyme und Mitochondrien in unserem Körper aktiviert werden. Den Einfluss des genannten Wassers fühlen die Menschen gleich danach, als sie es getrunken haben – sie fühlen, dass ihr Körper von Innen warm wurde.

Und nicht nur das – **es werden auch unsere Immunitätsfunktionen besser. Es gab auch solche Fälle, dass es zur vollen Genesung beim Krebs im letzten Stadium kam, nachdem dieses Wasser getrunken wurde. Es wurde auch festgestellt, dass das Wasser den**

Zuckerspiegel im Blut, den Blutdruck halten hilft und es wirkt auch heilend auf den atopischen Ekzem.

In den Kapiteln höher wurde schon erwähnt, dass **die Aktivierung der Mitochondrien zur Produktion des Cytochrom C führt, der bei Krebszellen die Apoptose fördert.**

Eine weitere Theorie sagt, dass die Minerale die schlafenden Gene aktivieren, die anfangen Proteine zu bilden, die diese Krebszellen angreifen.

Weil das Wasser unter der Anwesenheit der Amethyste entsteht, die 70 Millionen Jahre alt sind, enthält es alle Minerale, die es auf unserem Planeten gibt. Einige davon können eine entscheidende Wirkung auf unseren Körper haben.

Wenn in unseren Körper genügend Minerale geliefert werden, kommt es zur Aktivierung der Enzyme und Mitochondrien, die den Kranken Energie liefern.

■ Leichter Übergang aus dem Blut ins Gehirn. Momentane Aktivierung des Mitochondriums

Wasserstoffkapseln produzieren mit Hilfe der Kaliumoxide die Wasserstoffionen, die Mitochondrien aktivieren. Die Kaliumoxide wurden das erste Mal von einem Professor in Japan benutzt. Kaliumoxide werden unter einer starken Reduktionsreaktion im Wasserstoffmilieu verbrannt. Die Oxidation bedeutet die Bindung des Sauerstoffes, die

Reduktion bedeutet den Untergang dieser Bindung – so ist die Entstehung der Korrosion ein Zeichen für Oxidation und die Entfernung der Korrosion ist die Reduktion.

Es zeigte sich, dass unser Kaliumoxid den Sauerstoff während nicht ganz 5 Tagen produziert. Er hatte auch eine Reduktionsfähigkeit – über 800Mv. Ein Wasserstoffatom ist sehr klein, nur 0.7 Nanometer im Durchschnitt, und es kann einen jeden Zellenteil angreifen.

Nach der Studie Professors Fukoda, die sich mit dem Sauerstoff beschäftigte, kam es zur Vorbeugung der Gehirnbeschädigung bei Ratten mit der Gehirnischemie, wenn sie 2% Wasserstoff bekamen. Seine Studie wurde in dem anerkannten Magazin Nature veröffentlicht.

Der Wasserstoff dringt tief in die Zellen hinein und verbindet sich mit Sauerstoffradikalen, die eine 80% Korrelation mit Krebs, Diabetes, Herzschlag, Gehirnschlag, Allergien, Glaukom und mit weiteren Krankheiten zu tun haben. Sobald der Wasserstoff sich an Radikale gebunden hat, verursacht er ihren Zerfall in Wasser und Sauerstoff. So ist der Wasserstoff für unseren Körper vom Nutzen.

Bei der Inhalation des Wasserstoffes kommt es gleich zur Wirkung. Es wird der Zerfall der Sauerstoffradikale innerhalb von 30 Minuten seit dem Heilverfahrenbeginn verursacht. Weil auch Mitochondrium aktiviert wird, wird **bei schwachen Patienten die Herstellung der Energie gefördert.**

Auch wenn es zwischen dem Gehirnmilieu und dem Blut

eine Barriere gibt, ist der Wasserstoff imstande, die Barriere durchzudringen und unser autonomes Nervensystem und die Hormonensekretion zu beeinflussen.

■ Fukoidan-Methode der Induktion der Apoptose

Fukoidan ist ein bekannter Nahrungsmittlersatz, der auf Krebs eine starke heilende Wirkung hat. Im Rahmen des 55. Treffens der Japanese Cancer Association wurde ein Bericht erstattet „Research on fucoidan’s anticarcin effects“ (Forschung der Wirkung des Fukoidan gegen Krebs), dessen Ergebnis es war, zu berichten, dass Fukoidan imstande ist, Krebszellen zur Apoptose zu bringen, ohne gesunde Zellen zu beschädigen.

Wenn Fukoidan gegen alle Geschwülste gleich funktionieren würde, müssten wir keine Angst vor Krebs mehr haben. **Warum wir von Krebs als von einer unheilbaren Krankheit sprechen, liegt daran, dass Krebszellen nie deren Replikationsprozess beenden.** Die gesunden Zellen sind so programmiert, dass sie in einem bestimmten Alter sterben. Die Zellen sterben auch, wenn sie als krank detektiert werden. Diesen Prozess nennt man die Apoptose. Krebszellen unterliegen der Apoptose nicht, obwohl sie beschädigt sind. Gesunde Zellen sterben nach einer Reihe Replikationszyklen ab, Krebszellen kennen die Zahl ihrer Replikationszyklen nicht. Diese Zellen nehmen auch keine äußeren Signale oder Instruktionen ein.

Wenn man alle Krebszellen chirurgisch beseitigen könnte, müsste Krebs gar nicht gefährlich sein. Weil man aber Krebszellen im ganzen Körper findet, ist es für die Vorbeugung nötig, den Krebszellen die Apoptose „beizubringen“.

Unser Körper stellt täglich 3-6 Tausend Krebszellen her. Nicht jeder erkrankt an Krebs, denn unser Immunsystem kämpft gegen diese Zellen. Wenn es zur Beschädigung kommt, ist es wahrscheinlich, dass es zum weiteren Wachsen des Tumors kommt. **Sollten wir aber imstande sein, bei Krebszellen die Apoptose zu starten, könnten wir den Wachstumsprozess der Krebszellen direkt im Körper stoppen.**

■ Hoch funktionelle Ergänzungen schwächen die Krebszellen

© Eine hohe Konzentration des Vitamin C ist für Krebszellen giftig.

Die Therapie mit Hilfe der Nahrungsmittelergänzungen findet in vielen Beweisen die Unterstützung. **Eine der Heilmethoden, die wir nutzen, ist die „Heilung durch hohe Konzentrationen des Vitamin C“. Ein Wissenschaftler aus NIH (Nationalinstitut für Gesundheit) stellte fest, dass eine hohe Konzentration der Ascorbinsäure (Vitamin C) eine selektive Toxizität gegenüber den Krebszellen aufwies.** Der Vitamin C ist ein Antioxidant, der eine große

Menge an Wasserstoffperoxid produziert.

Während gesunde Zellen es schaffen, das Wasserstoffperoxid zu neutralisieren, sterben Krebszellen, weil dieser Stoff für sie giftig ist. Der Vitamin C kann eine selektiv toxische Wirkung auf Krebszellen haben.

Mit anderen Worten hat eine hohe Konzentration des Vitamin C ein ähnliches Effekt wie Heilmittel gegen Krebs. Er bringt auch keine Nebeneffekte, so kann er einer ganzen Reihe von Patienten gegeben werden. In einigen Kliniken in den USA werden schon hohe Raten von Vitamin C als Arzneimittel gegen Krebs gegeben.

Der Patient bekommt durch Injektionen 50-70 Gramm Vitamin C täglich.

© Platin und Palladium fördern die Oxidation und die Reduktion in aktiven Organen unseres Körpers.

Sauerstoffradikale hängen mit 90% moderner Krankheiten zusammen. Deshalb ist das Ziel der modernen Medizin, mit diesen Radikalen fertig zu werden. Professor Noguchi Hideo benutzt aus diesem Grund Papral, ein Heilmittel, der aus Platin und Palladium hergestellt wird.

Kolloide sind eine Flüssigkeit, in der einige Stoffe gelöst wurden. Sie haben eine sehr hohe Absorptionsfähigkeit und bilden Sauerstoff und Wasserstoff, die in unserem Körper starke Oxidations- und Reduktionswirkung haben. Dieses Heilmittel macht also die Funktion unseres Immunsystems besser und erhöht die Zahl der weißen Blutkörperchen. Weil

Koloide von Zellen gut annehmbar sind, kommen Sauerstoff und Wasserstoff direkt in die Mitochondrien, da sie dank der Anwesenheit von Platin und Palladium entstanden sind. So kommt es zur Stärkung der Oxidation - und Reduktionsfunktion der Zelle genau so, wie zur Exkretion der Stoffe. Einige Arzneien tragen Nebenwirkungen mit sich, Papral wurde jedoch so entwickelt, dass diese Wirkungen minimalisiert wurden. Es ist auch bekannt, dass Papral eine 100x stärkere Wirkung auf die Beseitigung der Sauerstoffradikale aus dem Körper hat als Vitamin C. Deshalb wird er bei der Heilung unserer Patienten benutzt.

⊙ Organisches Germanium

Wenn Krebs sich verbreitet, kommt es zur Schwächung der Makrophagen und der NK-Zellen. Diese Mechanismen werden mit Hilfe des Germanium kompensiert.

Organisches Germanium erhöhet den Enzymspiegel und aktiviert die Immunitätsfunktionen so, dass sie massiv beginnen, das Interferon zu produzieren. Dieser stärkt die Funktion der Makrophagen und der NK-Zellen, die beginnen, die Krebszellen anzugreifen. Germanium funktioniert auch als Halbleiter und ist deshalb fähig, die Replikation der Krebszellen zu stoppen und Bakterien zu töten.

Bei einigen Patienten kann im Zusammenhang mit ihrem Zustand auch Injektionen aus der Plazenta (aus menschlichen Quellen) und der Knoblauchsubstanz (Knoblauch enthält viele Vitamine) benutzt werden.

■ Thermotherapie und Therapie der Immunitatsstarkung in der Nakamachi Garden Clinic

6:00 Aufstehen. Atmen in der Sonne (Heilung durch Spaziergang nach der Therapie mittels reduzierter Minuten), Wiederholung der Ionentherapie.

9:00 Frühstück

Saft aus Möhren, Äpfeln. Kraut und Aloe. Miso-Suppe (weil Mixgerate den Enzymen-Zerfall verursachen, wird die Suppe mittels Tiefdruckmethoden gekocht)

10:00 (Ruhe)

- Therapie mit reduzierten Ionen (20 Minuten)
- Integrierte Therapie mit sichtbarem Licht (6 Geräte je Person, 15-40 Minuten)
- Therapie mit heißen Amethysten – Amethystmatratze (60 Minuten)
- ※ Trinkkur – ein halber Liter vor und nach der Therapie
- Hormezetherapie mittels heißer Amethyste (2x5 Minuten)
- Therapie mittels reduzierter Ionen (30 Minuten)

2:00 Mittagessen

Udon, Nudeln, nicht geschalteter Reis, Radieschen, Salat und gekochtes Gemüse

- Therapie durch reduzierte Ionen (20 Minuten)
- Vitamin C, Germanium, Papral, Vitamin B17, Plazenta Injektionen
- Integrierte Therapie durch sichtbares Licht (15-40 Minuten)

- Therapie durch heiße Amethyste
- Horneze-Therapie mit Hilfe der heißen Amethyste
- Therapie durch reduzierte Ionen (20 Minuten)

19:00 Abendessen

Getreidekörner, Meeresfrüchte, traditionelle Speisen mit Leinöl

- Therapie durch reduzierte Ionen (15-40 Minuten)
- Therapie durch gesättigtes Wasser (30 Minuten)
- Therapie durch das Kochen (60 Minuten)
- Traditionelle Thailand-Lymphen-Massage

Freizeit (Karaoke, Film, Gespräche....)

※Ersatztabletten wie Fukoidan, dunkler Kwass, Enzymgetranke,

fermentierte Hülsenfrüchte können zu allen Speisen gegeben werden – nach den Zustand des Patienten



Der Garten hat eine positive Wirkung auf unser Heilverfahren.



Es gibt viele Methoden der physischen Therapie, die helfen können.

Kapitel 6

Ein überraschender Einfluss vom Fasten

■ Das Fasten nach Nakamachi Garden Clinic

Auch wenn viele Menschen meinen, dass das Fasten ein schmerzender Prozess ist, hilft unsere Fastenmethode den Patienten im Kampf mit chronischen Krankheiten dadurch, dass sie die Lebensfunktion des Patienten stabilisiert und normalisiert.

Unsere Methode ist auf Grund der Forschung von Dr. Yamadu aus Gyorin Preventive Medicine Research Center aufgebaut.

Da wir unseren Patienten eine Konsumation von Vitaminen, Mineralstoffen und Fruchtsäften aus fermentiertem Gemüse ermöglichen, geht es um eine sehr unterschiedliche Art vom „Fasten“, als woran die Menschen gewöhnt sind.

Das Fasten hat 10 folgende Eigenschaften.

- ① Es stimuliert den Metabolismus, beseitigt subkutanes Fett, hilft zur optimalen Fettverteilung im Körper.
- ② Es beseitigt Chemikalien und Toxine, die in den Fettzellen gespeichert sind.
- ③ Es beseitigt toxische Stoffe und reinigt den Darm.
- ④ Es hilft die geschädigten und geschwächten Zellen zu erneuern.
- ⑤ Es bietet Ruhe dem Verdauungssystem, das zur Verbesserung der Darmfunktion führt.
- ⑥ Es beseitigt aus dem Blut das überflüssige Cholesterin.
- ⑦ Es beseitigt die Abfallstoffe aus der Zungenoberfläche und so verbessert es den Appetit.
- ⑧ Es erneuert Lungenzellen und verbessert so die Sauerstoffzufuhr in den Körper.

- ⑨ Es verstärkt die Aktivität der Leukozyten für den Kampf mit Krankheiten und Allergien.

■ Probieren Sie eine einfache dreitägige Heilung mit dem Fasten

Wenn mit dem Fasten ein Laier beginnt, empfehlen wir ihm, es innerhalb drei Tagen zu probieren.

- ① Den ersten Morgen trinken Sie 0,2 bis 0,4 l Qualitätswasser
- Qualitätswasser stimuliert den Metabolismus
- ② Ein hausgemachter Fruchtsaft (Karotte, Spinat, Kraut, Banane, Tofu, Zitronenextrakt) dreimal täglich statt des Essens
Für den Rest des Prozesses wird ein Qualitätswasser reichen, es genügen 1,5 Liter täglich. Vermeiden Sie Getränke mit Kunst süßstoff und mit Koffein. Das Rauchen und Alkoholtrinken sind streng verboten. Wenn sie eine feste Nahrung brauchen, essen Sie täglich ein Stück von einer roten oder gelben Melone. Vermeiden Sie ein schweres Turnen.
- 3 Portionen der Fruchtsaft täglich - 550kcal
- ③ Phase der „Pflege“: Als erste Nahrung essen Sie Haferbrei. Die drei folgenden Tage verzichten Sie auf Fleisch und fette Kost. Trinken Sie Qualitätswasser.
- Essen Sie ein Minimum von fester Nahrung, bevorzugen Sie Gemüse und Obst, die reich an Mineralstoffe und Vitamine sind.

Schon diese Schritte reinigen ihren Körper. Die Menschen,

die wir bitten, dass sie fasten, fürchten sich, dass es ein sehr schwerer Prozess sein wird. Überraschend beginnen sich jedoch viele Patienten nach dem ersten Tag besser zu fühlen und sie haben keinen Hunger.

Dr. Yamadu besucht viele Kunden. Ein Sänger Migawa Kenichi verlor während einem dreitägigen Fasten 5 kg am Gewicht. Außer der Verbesserung der Funktion des Immunsystems verbesserte sich auch seine Haut (dank der Beseitigung der Symptome der Verstopfung).

Auch wenn das dreitägige Fasten sehr wirksam ist, ist es sinnvoller es nur einmal in drei bis sechs Monaten zu absolvieren. Es kann auch sinnvoll sein, morgens einen Gemüsefruchtsaft zu Trinken und den Rest des Tages eine normale Nahrung zu essen. Ein Teilfasten ist auch vom Beitrag und es ist möglich, es im Alltagsleben zu praktizieren.

Die Heilung mit dem Fasten ist auf dem dreitägigen Programm aufgebaut. Da es jedoch Zeit für die Vorbereitung vor und nach der Heilung nötig ist, dauert das ganze Zyklus 9 Tage, damit die Heilung genügend wirksam ist.

7 unglaubliche Wirkungen des Fastens!

1. Eine Verbesserung der Abscheidung der Toxine aus dem Körper!

Exkretion Quecksilbers, Bleis, Dioxine und anderer toxischen Stoffe aus unserem Körper.



2. Eine Verbesserung der natürlichen Immunität!

Eine Umwandlung der Enzyme auf digestive Enzyme, welche die beschädigten Zellen herstellen.

3. Eine Verbesserung der Darmfunktion!

Dadurch, dass wir dem Verdauungssystem ermöglichen, sich auszuruhen, verbessern wir die Darmfunktion.



4. Eine Diät

Aktiver Metabolismus mit einer Genüge von Vitaminen und Mineralstoffen aus Fruchtsäften unterstützen die Fettverbrennung.

5. Ein Bleicheffekt

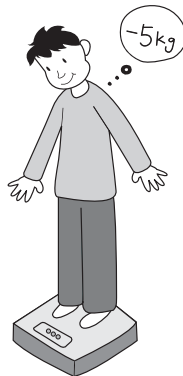
Eine Verbesserung der Hautqualität dank der Qualitätsverbesserung ihres Metabolismus.

6. Ein sauberes Blut

Eine Beseitigung des überflüssigen Cholesterins aus dem Blut.

7. Empfindlichere Geschmacksknospen

Dank dem Fasten kann sich der Appetit verbessern.



■ Die gesunden Zellen werden zum Leben in ungünstiger Umgebung „umgestellt“

Das Forschungsinstitut bei Southern California University vollbrachte eine Forschung eines Einflusses vom Fasten auf den Organismus. Den Mäusen wurde eine Hohe Dosis von Medikamenten gegen Krebs appliziert und einige von ihnen durchmachten dann 48 respektive 60 Stunden das Fasten.

Die Ergebnisse zeigten, dass die Mäuse, die das Fasten nicht durchmachten, an einer Verschlechterung der motorischen Fähigkeiten und an andere Nebenwirkungen litten. Eine Maus, die ein 48 stündiges Fasten durchmachte, wies diese Symptome nicht auf.

Im Vergleich zu der Maus, die ein 60 stündiges Fasten absolvierte, **starb eine Maus, die überhaupt nicht fastete. Sie starb am fünften Tag nach der Applikation der Medikamente, während Mäuse, die das Fasten durchmachten, überlebten. Ein Gewichtverlust, zu dem es beim Fasten kam, war in den folgenden Tagen kompensiert und er hatte keine Dauerfolgen.**

Die Ergebnisse zeigten, dass die gesunden Zellen bei dem Fasten in ein „Schutzregime“ übergehen, welches sie vor einem Nahrungsmangel und vor dem Stress schützt.

Das Fasten tötet nur die Krebszellen, nicht die gesunden Zellen.

Aus dem Buch *The Book Read by People Who Do Not Want to Get Sick* (Buch für die Menschen, die nicht erkranken wollen)

■ Neun Krankenhäuser bestätigten einen Einfluss der Heilung durch das Fasten

Das Zentrum für Allergieforschung in Gyusu University verwendet ein zehntägiges volles Fasten, danach folgt dann eine fünftägige Rehabilitation. Ihre Therapie kommentierten sie folgendermaßen: **„In unserem Zentrum für Allergieforschung entwickelten wir eine Fastentherapie zusammen mit anderen Therapien, damit wir ein Asthma heilen. Wir stellten fest, dass das Fasten den Gesundheitszustand des Patienten verbessert.** Die Fastentherapie stürzt den Körper des Patienten in den Zustand eines starken Stresses auf Grund des Nahrungsmangels“.

Unser Körper bemüht sich im Gleichgewicht – Homöostase zu halten. Damit er in der Phase des Fastens überlebt, muss sich der Körper unterordnen – eine von den Sachen zu welchen es kommt, ist eine erhöhte Sekretion der Steroidhormone. Sie sind sehr wirksam auf Asthmaerscheinung und auf Erscheinungen des atopischen Ekzems.

Die Fastentherapie führt im Organismus nicht nur viele Veränderungen auf, sondern sie stärkt ihn auch, und sie nützt ihre Fähigkeit, die Homöostase zur Heilung zu halten.

Alles ist auf der natürlichen Immunität gebaut.

Wie sie sehen, zeigte das Fasten versprechende Ergebnisse auch in der Heilung von Asthma und von atopischem Ekzem.

■ Die Funktion des zentralen Nervensystems verbessert sich während des Fastens

Aus Ansicht des Metabolismus verlaufen beim Fasten folgende Mechanismen.

- ① Es sinkt eine Menge der Glukose im Blut, denn sie wird als Energiequelle ausgenutzt.
- ② Glykogen, der in den Lebern und Muskelzellen gespeichert ist, spaltet sich auf Glukose.
- ③ Fettsäuren im Körper übertragen sich auf Ketone – Energiequelle.

Es ist bekannt, dass die Erhöhung der Ketone der Erhöhung der Wellen α in unserem Gehirn ebenmäßig ist. Wir wissen auch, dass das Niveau der Ketone im Blut und der Wellen α im Gehirn die ganze Fastenzeit zusammen verbunden sind. Diese Feststellung publizierte Dr. Takuchi aus Tohoku University in seinem Bericht über den Einfluss des Fastens aus dem Jahre 1984.

Dr. Yazushi aus Sapporo Meiwa Hospital führte einen Test durch, der die Aktivität im limbischen System des Gehirns maß. Die Ergebnisse zeigten, dass das Fasten diese Aktivitäten eindämmt.

Deshalb wissen wir, dass das Fasten das Gehirn „säubert“ und überlässt den α Wellen ihre Dominantfunktion.

Den Einfluss vom Fasten können wir in folgende Punkte zusammenfassen:

1. Die Beseitigung von Trans-Fettsäuren.

Produkte, wie Margarine, Speisefett und Pflanzenöl, enthalten eine hohe Konzentration von Trans-Fettsäuren, eine der Hauptfaktoren in der Entstehung von kardiovaskulären Krankheiten.

Es wäre kein Problem, wenn wir immer eine Zufuhr der ausgeglichen Nahrung hätten. Da die Menschen immer öfter außer Haus essen, erhöht sich die Wahrscheinlichkeit der Konsumierung der Trans-Fettsäuren. **Die Trans-Fettsäuren kumulieren im Menschenkörper und umgeben die Zellen.**

Die Zellen brauchen für ihre richtige Funktion Mineralstoffe und Enzyme. **Bei den Zellen, die ganz von den Trans-Fettsäuren umgeben sind, können die Enzyme die Mineralstoffe nicht binden und es kommt zur Beschädigung der physiologischen Funktionen der Zellen.**

Noch dazu binden sich an die Trans-Fettsäuren leicht die Schwermetalle, und es ist dann schwer, sie loszuwerden. **Beim Fasten wird der Metabolismus des Patienten so aktiviert, damit er diese Öle aus dem Körper verjagt. So kommt es zur Erneuerung der physiologischen Funktionen des Organismus.**

2. Die Verstärkung der Immunität

Dadurch, dass wir den Organen beim Fasten eine Ruhe ermöglichen, verbessern wir das Immunsystem. Das Verdauungssystem wechselt aktiv jeden Tag Proteine, Kohohydrate und Fett, die wir in der Nahrung konsumieren. Fette Speisen sind für diese Organe sehr schwer

verarbeitungsfähig und das Fasten ermöglicht ihnen Ruhe, bei der das Gewebe regenerieren kann.

Gleichzeitig, wenn es beim Fasten weniger Energie zur Verdauung verbraucht wird, kommt es zur Aktivierung der Leukozyten, die dann beginnen, mit der Geschwulst zu kämpfen.

Die Menschen, die zu viel essen und trinken, verspüren beim Fasten eine bedeutende Veränderung.

Zur Nahrungsverdauung braucht man viel Energie, die sich bei der Verhinderung der Nahrungszufuhr woanders verbraucht besonders im metabolischen Prozess und im Immunsystem. Es kommt zur Besserung der Funktion des Metabolismus und zur Erneuerung der beschädigten Zellen.

Sobald es zur Besserung des Zustands des Immunsystems kommt, beginnt es sich gegen Eindringlinge zu wehren, und es greift die Krebszellen ein. Das ist im Kampf mit chronischen Krankheiten sehr wichtig.

Dank der Wirkungen benutzt man die Fastentherapie auch in einigen Krankenhäusern in den USA.

3. Die Stabilisierung der Entgiftungsfunktionen

Das Hauptorgan, welches Alkohol, Drogen, Additive aus den Nahrungsmitteln und Schwermetalle ausscheidet, ist Leber. Fette Gerichte sind für dieses Organ sehr schwer verarbeitungsfähig. Die Entgiftungsfunktion der Leber verschlechtert sich und im Körper beginnen sich toxische Stoffe zu sammeln.

Beim Fasten senkt dieser Druck auf Leber und das

Organ wird fähig, seine Entgiftungsfunktion zu erneuern.

Es gibt viele Chemikalien, Schwermetalle und andere Stoffe, die mit unserem Metabolismus interagieren. **Sie können sehr leicht Nervensystem und Endokrinologie-System beeinflussen und können auch Anfälle, Allergie, Diabetes oder Dysfunktion des autonomen Nervenapparats verursachen.** Die Giftstoffe speichern sich in den Fettzellen, vor allem in den Fettsäuren, die die Zellen umgeben.

Beim Fasten kommt es zur Freimachung dieser Fettzellen und zur Ausscheidung der toxischen Stoffe.

4. Die Verbesserung der Symptome, die durch schlechte Essgewohnheiten verursacht sind

Die meisten chronischen Krankheiten sind durch schlechte Essgewohnheiten verursacht. **Eine übermäßige Zufuhr vom fetten speisen ist einer von gesellschaftlichen Faktoren bei den meisten chronisch kranken Patienten. Es hat verschiedene Symptome zu Folge.**

Das Blut wird zähe und leicht koaguliert. Es kommt zur Erhöhung des Gewichts in Folge der Verstopfung und nicht funktionierender Verdauung.

Auch weitere alltägliche Lebensfunktionen sind durch falsche Essgewohnheiten betroffen. Obwohl man diese Ausdrücke als Krankheit nicht bezeichnen kann, können die Menschen, die sich nicht gut fühlen, die Schuld meistens der ungünstigen Nahrung geben.

■ Den Einfluss vom Fasten bestätigte auch das Gesundheitsinstitut (Health Institute)

□ Die Blutreinigung

Fette Gerichte und Mangel an Mineralstoffen verursachen bei vielen Menschen eine rapide Erhöhung des Cholesterinspiegels. Die Menschen leiden dann an kardiovaskuläre Krankheiten und an Gehirnschläge. **Die Fastentherapie hilft, den Cholesterin loszuwerden und löst den Blutdurchfluss.**

□ Die Beseitigung der metabolischen Produkte aus den Därmen

In dem Dickdarm sammeln sich Abfallstoffe. Fette Gerichte, Mangel an Gemüse und übermäßiger Stress verursachen eine Anhäufung der Schadstoffe in den Därmen. Das erhöht das Risiko des Dickdarmkrebses und der Entzündungskrankheiten des Verdauungstrakts. Während unserer Fastentherapie trinkt man genug Flüssigkeit, damit es zur Verbesserung der Verstopfung und zur Entspannung der Därme kommt. **Durch alltägliche Konsumation von Gerichten, die reich an Gemüse sind (auch nach dem Beenden vom Fasten), können sich die Menschen ihre Gesundheit auf einem guten Niveau halten.**

□ Die Gewichthaltung

Das Fasten ist nicht nur eine Diät. Es handelt sich um einen Heilprozess, denn er senkt das Gewicht auf gesunde Art und Weise und beseitigt toxische Stoffe aus dem Körper.

Fett und Toxine schaden unserem Körper und wir müssen also herausfinden, wie man auf gesunde Art und Weise das Gewicht senken kann. **Wenn wir beim Fasten das überflüssige Fett beseitigen, verbessert sich der Metabolismus und unser Körpergewicht kehrt ins Bezugsnormal zurück.**

□ Die Erneuerung der Sinnesorgane

Der Appetit der Patienten, die die Fastentherapie durchmachten, verbessert sich deutlich, genauso wie andere Sinnesorgane. **Die meisten Menschen, die sich der Therapie unterzogen, behaupteten, dass sich bei ihnen auch ihre Sehkraft deutlich verbesserte.** Wir vermuten, dass es dazu dank der Erneuerung der Sinnesorgane in unserem Körper kommt.

□ Die Stabilisierung der Atmung

Unsere Lungen leben in schwerer Umgebung mit hoher Luftverschmutzung. Dank dem Fasten kehrt die Funktion der Lungen ins Bezugsnormal zurück und im Körper wird so genug Sauerstoff für grundlegende physiologische Funktionen geben.

Die Erklärung

Status dreier klassischen Heilmethoden

In diesem Kapitel werden wir über das Status dreier klassischer Methoden der Krebsheilung sprechen. Einige Bücher, die sich mit traditionellen Heilmethoden beschäftigen, behaupten, dass diese drei Methoden immer versagen. Einige Patienten, die die moderne Medizin ablehnen, riskieren jedoch ihr Leben. Es ist nötig, ihnen die beste zugängliche integrierte Medizin zu gewähren, die sowohl die moderne wie traditionelle Einstellung kombiniert.

Der chirurgische Eingriff – Es ist sehr wichtig, alle verfügbaren Maßnahmen anzunehmen

Im Gegensatz zur Vergangenheit verbesserten sich chirurgische Techniken. Im Fall des Brustkrebses ging man früher zu einer chirurgischen Beseitigung des ganzen Brustmuskels und der anliegenden Lymphknoten heran. **Heutige Methoden kontrollieren die Existenz der Metastase in den Lymphknoten, bevor sie diese beseitigen. Wenn der Krebs in die Knoten nicht metastasierte, führt man lediglich einen lokalen Eingriff auf der Brust zusammen mit einer Bestrahlung durch. Wenn aber der Patient in der Frühphase ablehnt, sich einem chirurgischen Eingriff zu unterziehen, kann der Krebs bis zu seinem nächsten Besuch im Krankenhaus in den ganzen Körper metastasieren. Einige Patienten leiden auch dank des späteren Arztbesuches an**

Hautmetastasen.

Obwohl es unmöglich ist, bei einer Operation alle Krebszellen zu beseitigen, ist sie für die Verkleinerung der Tumorgroße wirksam. Die Bestrahlung und Chemotherapie funktionieren am besten, wenn es weniger Krebszellen gibt. Einige Frauen vermeiden einen chirurgischen Eingriff, weil sie Angst haben, die Brust zu verlieren. Dank der Entwicklung der plastischen Chirurgie ist es jedoch möglich, die Brust so zu rekonstruieren, dass die Beschädigung nicht deutlich ist.

Die wichtigste Tatsache ist jedoch, dass der Krebs mit der Operation nicht endet, erst dann beginnt der wahre Kampf. Ich sah Patienten, denen der Brustkrebs nach der Operation zurückkehrte, denn sie vermuteten, dass sie geheilt sind.

Eine chirurgische Beseitigung der Krebszellen ist durch sichtbare Gebilde limitiert. Die Operation heilt den Krebs also nicht auf dem Zellniveau aus, es ist deshalb nötig, sich unmittelbar nach der Operation der weiteren Heilung zu unterziehen.

Die Gewebeerlegung der Brust kann bestimmen, welche Chemotherapeutika oder Hormone man benutzen soll. Die Therapie kann man ganz den Bedürfnissen der einzelnen Patienten anpassen.

Die Chemotherapie – Nicht einmal die neuesten Medikamente haben die Wirkungskraft höher als 30%

Die Chemotherapie folgt vor und auch nach der Operation. Mit Ausnahme vom Krebs im Frühstadium kann man sagen, dass

es auch danach viele Krebszellen gibt, die durch die Blutgefäße in andere Organe metastasieren können.

Die Chemotherapeutika können jedoch nicht alle Krebszellen töten. Obwohl sich ihre Wirksamkeit erhöht, und wenn es im Körper weniger Krebszellen gibt, **ist ihr Einfluss lediglich vorübergehend und die Krebszellen bilden auf sie nach der Zeit eine Resistenz.** Falls der Krebs genetisch mutiert, können wir andere Art von Chemotherapeutika einsetzen; aber auch diese werden nach einigen Zyklen der Heilung unwirksam.

Obwohl auf dem Markt viele neue Medikamente erscheinen, liegt ihre Wirkungskraft nur um 30% herum. Den übrigen 70% Patienten helfen diese Medikamente nicht.

Wenn wir die Dosis von einem Chemotherapeutik erhöhen, verschlechtern sich seine Nebenwirkungen. Die derzeitige Krebsheilung konzentriert sich auf die Verbesserung der Lebensqualität des Patienten. **Es gibt viel Raum für die Verbesserung der Nebenwirkungen von heutigen Medikamenten.**

Wie schon gesagt wurde, ist die Wirkungskraft von Chemotherapeutika beschränkt. Wenn wir sie ohne Hoffnung auf Verbesserung des Gesundheitszustands einnehmen werden, werden wir die Lebensqualität des Patienten verschlechtern.

Hören Sie auf, eine nicht effektive Chemotherapie zu benutzen

Durch die Kombination mit der die Immunität stärkenden Heilung kann die geläufige Dosis auf die Hälfte bis auf 10%

gesenkt werden. Das führt zur Minimalisierung der Nebenwirkung und trotzdem kann man einen gleichen Heileffekt erzielen. Genauso geben wir unseren Patienten nur die Hälfte oder 20% geläufiger Medikamente gegen Krebs und kombinieren sie mit den die Immunität stärkenden Heilmethoden (z.B. Thermotheapie). Wir haben unsere Erfahrung mit einem Patienten, der nur noch einen Monat leben sollte. Trotzdem lebte er noch weitere sechs Monate.

Es ist üblich, dass die meisten Krankenhäuser auf die Patienten nicht hören, die eine niedrigere Dosis der Heilmittel bekommen wollen. Die Ärzte behaupten, dass sie nicht wirksam sind. Unsere Erfahrung zeugt davon, dass eine niedrigere Dosis die Nebenwirkungen senken und einen positiven Einfluss auf die Lebenslänge haben.

Es existiert eine Heilmethode, die nicht das Ziel hat, alle Krebszellen zu vernichten, sondern eine Symbiose zwischen den Krebszellen und dem Körper des Patienten zu erreichen. Das ist für diejenigen Patienten gut, die vor der Nebenwirkung der Antikrebsstoffe Angst haben. Heilende Wirkung der niedrigen Mengen dieser Medikamente wurden noch nicht erfunden. Aus unserer Sicht beleben solche Mengen das Immunsystem, das durch hohe Mengen gedämpft werden kann. Kleinere Chemotherapie-dosis mit Zusammenarbeit mit der Stärkung des Immunsystems halten wir für eine zu hervorragenden Ergebnissen führende Methode.

Zur letzten Zeit erschien ein neuer Trend. Die Heilung wird auf die Zellenebene gezielt (target cell therapy). Diese Methode

kann zum primären Heilverfahren werden.

Wir müssen immer die Heilmittel mit monoklonalen Gegenstoffen und Inhibitoren der Angiogenese in Betracht nehmen.

Die Inhibitoren der Angiogenese sind eine neue Richtung in der Krebsheilung. Obwohl beide diese Arzneimittel in dieselbe Kategorie gehören, gibt es Unterschiede dazwischen. Die auf die Zellen gezielte Heilung ist ein angepasstes Heilmittel, das bei bestimmten genetischen Eigenschaften des Patienten benutzt wird. Es greift Gene und Eiweißstoffe ein, die aus bestimmten Krebsgenen gebildet sind, und nur Krebszellen zerstören, nicht gesunde Zellen.

Die Inhibitoren der Angiogenese verhindern das Anhäufen neuer Gefäße im Bereich der Geschwulstmasse. Ohne dass die Geschwulst mit ausreichend Sauerstoff beliefert wird, hat die Geschwulst keine Möglichkeit ernährt zu werden und zu wachsen.

Einige Antikrebsstoffe arbeiten in der Synergie mit Inhibitoren der Angiogenese, aber auch diese Stoffe sind nicht imstande, die bereits existierenden Gefäße um die Geschwulst herum zu blockieren. Deshalb ist es nötig, die Folgen einzelner Heilmethoden durch deren Kombination zu maximalisieren.

Die Inhibitoren der Angiogenese und die Heilung auf der Zellenebene haben nicht dieselbe Funktion, obwohl einige Inhibitoren als monoklonale Antistoffe gebildet werden.

Vaskularer endotelialer Wachstumsfaktor ist das wichtigste

Zeichen des Wachstums neuer Gefäße. Darauf konzentriert sich eine ganze Reihe neuer Heilmittel, die auf dem Markt erscheinen. Viele davon (z.B. Avastin) hat eine nur auf Patienten mit bestimmten Genen begrenzte Wirkung. Deshalb ist es nötig, vor dem Beginn der Heilung einen genetischen Test durchzuführen.

Zur Zeit gibt es eine Reihe von neuen Krebsheilmitteln, aber die Patienten haben Angst, dass die Heilung ihnen schaden könnte, sogar das Leben kürzen könnte. Einige Stoffe sind sehr wirksam, deshalb ist es wichtig, dass der Patient bestens informiert ist. Er soll nicht die Chance verlieren, gesund zu werden, nur weil er über die Krebsheilung falsch informiert wurde.

Im Unterschied zur Leukemie kann der Krebs nicht nur mittels der Chemotherapie geheilt werden. Der Arzt muss dieses Faktum zur Kenntnis nehmen. Der Unterschied zwischen den Ärzten, die die begrenzte Wirkung der Chemotherapie kennen, und denen, die sie ignorieren, ist riesengroß.

Die Bestrahlung – „Cybermesser“, welches die Nebenwirkungen minimalisiert

Die Strahlung verwendet man auf gleiche Art und Weise, wie die Strahlen bei Röntgen. Wenn die Zellen der Strahlung ausgestellt sind, kommt es zur Vernichtung ihrer DNA und zur Unterdrückung weiterer Vermehrung. Bei diesem Prozess sind auch gesunde Zellen betroffen, aber die neuesten technologischen Mittel minimalisieren diese schädlichen

Einflüsse.

Mit fortschreitenden Technologien verbessert sich auch die Heilung mit der Bestrahlung. **Jetzt können wir die Strahlung auf genaue Stellen im Gewebe zielen und so den schädlichen Einfluss auf gesunde Zellen minimalisieren.**

Die Einrichtungen wie Gammamesser und sog. Cybermesser kombinieren Fähigkeiten von Computer und Tomographie und sie wirken auf die Tumormasse von 30–1200 Richtungen. Sie wehren sich so der Beschädigung der gesunden Zellen. Außer Gehirn benutzt man diese Einrichtungen zur Heilung von Lungengeschwülsten, Lebergeschwülsten oder Prostatageschwülsten (von der Versicherung gedeckt). Mit Hilfe der Kombination von der Bestrahlung und Chemotherapie können wir gleiche Ergebnisse wie die chirurgischen erreichen. So öffnen sich neue Türen für die Patienten mit nicht operablen Geschwülsten.

Nachwort

Wir sollten das Wachstum der Zahl der Krebsflüchtlinge stoppen

Obwohl man schon lange auf die Beschränkung der drei klassischen Heilmethoden verweist, gibt es keine Instrumente, die den Einfluss der alternativen Heilmethoden bewerten würden. Ich bin überzeugt, dass der Grund dafür eine ansteigende Zahl der Krebsflüchtlinge in unserer Gesellschaft ist.

Es gibt viele Patienten, die es ablehnen, sich der Operation oder der Heilung mit verschiedenen westlichen Methoden zu unterziehen. In dem Moment, wann es schon spät ist, kommen diese Menschen zu uns, um Hilfe zu suchen.

Es gibt auch Patienten, die wegen Chemotherapie eine sehr niedrige Lebensqualität haben.

Sowieso sind wir der Ansicht, dass es immer besser ist, in unsere Klinik rechtzeitig zu kommen.

Den Krebs kann man nicht mit einem Frontalangriff bewältigen. **Es ist nötig einen Kleinkrieg - Kampf zu führen und verschiedene Strategien auszunützen.** Durch die Kombinierung der wirksamen Heilmethoden können wir das Leben des Patienten verlängern.

Die Patienten mit Krebs sind oft dickköpfig und wählen lieber einfache Heilmethoden, auch wenn wir uns bemühen, ihnen andere Möglichkeiten zu erklären. Solange die Patienten nicht fest entschieden sind, mit dem Krebs zu kämpfen, ist es fast unmöglich, diesen Kampf zu gewinnen.

Die Therapie mit heißen Amethysten kann man auch zu Hause durchführen

Wir erfuhren über die Thermotheapie als vierte Medizin, die das Immunsystem unterstützt.

Wir stellten Ihnen unsere Therapie mit heißen Amethysten vor, die wir in unserer Klinik anwenden. **Dieser Therapie können Sie sich auch zu Hause unterziehen. Bei ihr kommt es zur Erwärmung nicht nur der Tumormasse, sondern auch zur Temperaturerhöhung der ganzen Körpers.** In diesem Buch beschäftigen wir uns nur mit ihrem Einfluss auf Krebs, diese Therapie kann aber auch den Patienten mit Rheumatismus, mit Schmerzen des nervlichen Ursprungs und mit Depression helfen.

Die Wirkungskraft der Thermotheapie geht aus der Tatsache aus, dass die Krebszellen auf die Wärme empfindlich sind. Die Wärme erneuert Funktion der Mitochondriums, d.h. die Produktion der zyklischen AMP, die bei den Krebszellen die Apoptose starten. Die Heileffekte wurden durch andere Forschungen bewiesen; in diesem Buch beschäftigten wir uns mit nachgewiesenen klinischen Tests.

Obwohl es Fälle gibt, wenn es zu der Verringerung der Tumorgröße nur dank der Thermotheapie kam, ist ihr Effekt am größten in der Kombination mit anderen Methoden. Der Synergieeffekt ermöglicht uns bei der Kombination der Thermotheapie mit der Bestrahlung und Chemotherapie die Dosis der Medikamente zu senken. Für die Patienten, die sich nicht entscheiden können, welchem

Heilverfahren sie sich unterziehen sollen, empfehlen wir diese Therapie sehr.

Die Chemotherapie hat nur 15% der Wirkungskraft

Alljährlich erscheinen auf dem Markt neue Chemotherapeutika. **Viele Ärzte meinen, wenn ihre Wirkungskraft 30% ist, sind diese Medikamente sehr wirksam. Viele Chemotherapeutika wirken nur bei 15% der Patienten.** Es ist deshalb wichtig, sich klar zu werden, dass die drei klassischen Methoden nur eine „provisorische Verfügung“ sind.

Hier kommt zum Wort die integrierte Medizin.

Für die Patienten ist sehr wichtig, dass sie überzeugt sind, dass sie den Kampf mit Krebs gewinnen. Es ist wichtig, damit sie nicht aufgeben und dass sie in der Mitte der Behandlung nicht andere Möglichkeiten zu suchen beginnen.

In unserer Klinik hatten wir einen Patienten, der sich entschied, die Thermotheapie aus freiem Willen dann zu unterbrechen, wenn er eine bestimmte Verbesserung seines Zustands spürte. Bei seinem wiederholten Besuch einige Jahre später, konnten wir für ihn leider nichts mehr tun.

Die Patienten sollten sich bewusst sein, dass ein einziger falscher Schritt zum Versagen der ganzen Heilung führen kann. Es gibt Patienten im Endstadium des Krebses, die sich der Ernsthaftigkeit ihrer Situation nicht bewusst sind.

Mit dem Krebs muss man „ohne Anstand“ kämpfen. Wir stellten auch Theorie Dr. Yamada über den Einfluss der

Essgewohnheiten auf das Wachsen der Krebszellen vor. Wir empfehlen ihnen seine Theorie über die Regelung der Nahrung als eine der Möglichkeiten bei Krebsheilung.

Mit dem Krebs können wir leben

Es gibt heute leider kein „vollständiges Medikament“ gegen Krebs. Mit dem Krebs kann man jedoch leben. **Wenn eine Person, der nur ein Monat zum Leben bleibt, weitere drei bis sechs Monate überlebt, wird sie in der Symbiose mit der Geschwulst leben und so verlängert sie sich das Leben.**

In der Klinik haben wir einen Patienten, dem vor 10 Jahren der Lungenkrebs diagnostiziert wurde. CT scan seiner Lunge zeigte eine Geschwulst auf beiden Lungen. Trotzdem lebt dieser Patient ein unabhängiges Leben. Obwohl er seine Werte von Tumormarkern befürchtet, ist es unglaublich, dass er bis heute sein Qualitätsleben hält. Wir sagen ihm, dass er die Aufmerksamkeit den Bildern und Laborergebnissen nicht widmen soll. Dieser Patient erfüllte erfolgreich Ziele unseres Heilverfahrens.

Beim Kampf mit dem Krebs sollten sie immer folgende Konzepte in Erinnerung haben:

1. **Der Krebs ist eine Krankheit des Lebensstiles.** Wollen Sie den Krebs vorbeugen oder mit ihm in der Symbiose leben, ist es nötig, Ihren Lebensstil zu verbessern.

2. **Setzen Sie ihr Heilverfahren fort,** denn die Krebszellen werden sich auch weiter vermehren.

3. Der Krebs ist durch den Immunitätsmangel verursacht.

Die Immunität ist bei der Krebsvorbeugung sehr wichtig. **Durch die Erwärmung des Organismus und durch eine Beschränkung von Dosis der Chemotherapeutika verstärkt sich das Immunsystem.**

Mit dem Krebs muss man mit Hilfe der Verstärkung des Immunsystems kämpfen, man darf sich nicht nur auf die drei klassischen Heilmethoden verlassen.

Der Lungen-, Magen- oder Brustkrebs ist in der westlichen Medizin für eine lokale Beschädigung gehalten.

Da der Krebs jedoch eine Krankheit des ganzen Körpers ist, sollte sich die Heilung vor allem auf die Verstärkung des Immunsystems konzentrieren. Es ist wichtig, dass die Ärzte ihre Einstellung bei der Heilung der Geschwülste umändern.

Obwohl das Gesundheitsministerium behauptet, dass es sich auf die Verbesserung der Krebsheilung konzentriert, verzieht sich jedoch die Bescheinigung vieler neuer Medikamente. Die Heilung der Geschwülste sollte sich an die integrierte Medizin orientieren und sie sollte sich nicht auf die drei klassischen Methoden verlassen. Damit es dazu kommt, ist es nötig, ihre Wirkungskraft mit großer Zahl der klinischen Tests zu beweisen.

In diesem Buch schöpfte ich aus vielen Forschungen und Publikationen. Ich möchte mich bei ihren Autoren bedanken.

Ich glaube, dass es nicht nötig sein wird, den Ausdruck „Krebsflüchtlinge“ (cancer refugees) schon in der Zukunft zu benutzen.

Nobuhiro Yoshimizu

Quellen:

National Cancer Center Information Center 2005

The Book Read by People Who Do Not Want to Get Sick – Yamada Toyohuma (Ascom)

‘True cancer treatment’ – Churumi Takashi (Jungang Art Publication)

‘Immune revolution’ – Abo Toru (Kodansa)

‘Overcoming cancer – TAF treatment method’ – Abe Hiroyuku (Toyo Medicine)

‘Serotonin-lacking brain’ b – y Arada Hideo (Lifebook)

‘Toxins interfere with brain functions’ – Takeuchi Gumeji (Nitto Books)

‘Detoxification’ – Inaji Norihisa and Ikegawa Akira (Nitto Books)

‘Chemicals are the cause of all diseases!!’ – Uebu Gasuma (Health Newspaper)

‘Let’s make miracle with a lengthened lifespan!!!’ – Uebu Gasuma (Goma Books)

‘Bad eating habits causes diseases’ – Osawa Hiroshi (Sangokan)

‘Autonomic nervous system control’ (Takahasi Books)

‘Environmental drag’ – Funase Shunseke (Chiguchi Books)

‘Over-eating disease and intellectual health revolution’ (Miraisu Books)

‘Science in thermotherapy’ – Frank T. Gobayashi (Toyo Medicine)

Lymphocytes fighting against cancer ‘Natural immune therapy’

‘Dictionary that cures cancer’ – Obisu Ryoichi (Nikken Books)

‘Introduction to natural immune therapy’ – Ganno Teruo (Toyo Books)

Das Autorenprofil



Doktor /
Nobuhiro Yoshimizu

- 1968 – absolvierte Toho University, trat auf dem neurochirurgischen Lehrstuhl Tokyo University an
- 1973 – studierte in Mayo Clinic
- 1974 – Professor der Neurochirurgie in Jiji University School of Medicine
- 1981 – Chefarztvertreter der neurochirurgischen Abteilung in Taisan Tashinaga Hospital
- 1992 – Leiter des neurochirurgischen Zentrums in Yokohama Integrated Hospital

Berater in Yokohama Integrated Hospital seit dem Jahr 2006, Vizepräsident vom Zentrum Yokohama Cyber Knife Center, wo die meisten Eingriffe auf der Welt mit Hilfe des „elektronischen Messers“ durchliefen. Leiter Garden Clinic Nakamichi Hospital. Er bildete ein Heilverfahren, das die Thermotherapie mit der Therapie der Verstärkung der Immunität kombiniert.

Er spezialisiert sich auf Neurochirurgie und Traumatologie. Mitglied der japanischen onkologischen Assoziation.

Die vierte Methode der Krebsheilung



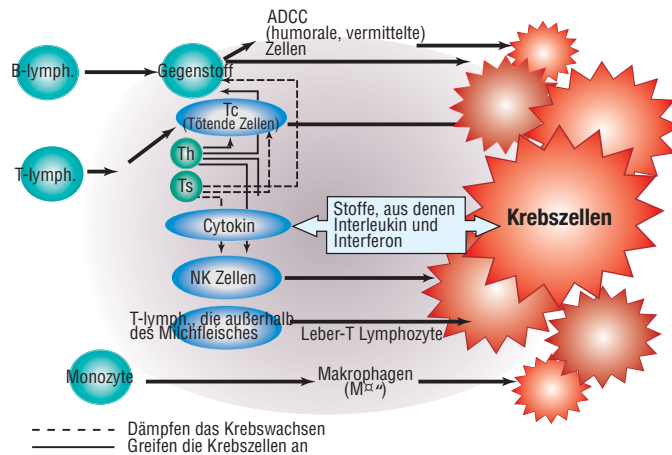
► In der Klinik Nakamachi Garden Clinic fehlt es nie am Lachen

Sie müssen nicht im voraus aufgeben, weil ihnen der Krebs im Spätstadium diagnostiziert wurde. Es ist wichtig, dass sie an ihre natürliche Immunität glauben, die ihr Körper „ausheilen“ kann. Das Leben ist nicht etwas, was die Ärzte entscheiden oder verurteilen können.

Wenn Sie stark motiviert sind, die Krankheit zu heilen und gesund zu werden, beginnen ihre Erbfaktoren

die Krankheit mit Hilfe der eigenen natürlichen Immunität zu heilen.

Lymphozyte und Krebszellen



Quelle: „Introduction to natural immunity“ (Einführung in die natürliche Immunität)

2009 © Copyright

©Copyright RichWay International, Inc.

1314 South King Street 520, Honolulu, HI. 96814

Tel : (808) 589-2800 Fax : (808)597-1651 www.richwayusa.com

2009 ©Copyright

©Copyright RICHWAY EU CO.

ALFIDA s.r.o., smluvni partner Richway Int. pro Evropu J.A.Komenského 692, 250 88

Čelákovice, Česká republika, Tel:00420-326995453 Fax:00420-326995458

www.richwayeu.com

Die vierte Methode der Krebsheilung

Die Hypothermie hängt mit dem Leben zusammen

43.0°C Aktivierung der
Proteine **H.S.P**
Bakterien, Viren u.
Krebs sind
41.0°C Wärmeempfindlich
40.0°C

37.0°C Aktivierung der
Körperenzyme
3,000 Typen
36.5°C Gesundheit

35.5°C Stillen der Exkretion
Allergische Symptome
35.0°C Aktivierung des
Krebses

Was passiert bei der Senkung
der Körpertemperatur um **1°C**?

Verschlechterung der
Funktion des
Immunsystems um **36%**

Senkung des
Grundumsatzes um **12%**

50% Senkung der
Enzymenaktivität Lungenkrebs

Da Proteine des Thermoschocks durch die Wärmung gesunder Zellen entstehen, ist es nötig, wegen ihrer Produktion den Organismus auf eine solche Temperatur wie bei der Krebsheilung zu erwärmen. Deshalb wird der Termin „mäßige Wärmemachung“ benutzt. In unserer Klinik nutzen wir zur Erhöhung der Produktion von Proteinen des Thermoschocks die Kombination von Therapie mit Hilfe von Horneze, der amethyst-infraroten Matratzenfüllung und vom Dampfbad.



► Die Schwächung der Krebszellen mittels lokaler Temperaturerhöhung über 42°C.

CT Image

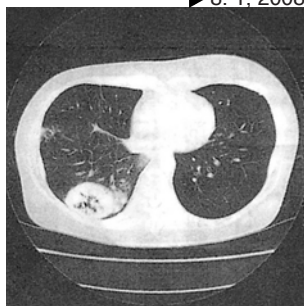
► Lung cancer 2. 22, 2008



Lung cancer

Stated using Biomat since 7. 14, 2008

► 8. 1, 2008



Metastasen in den Lungen verschwanden ganz nach 6 Monaten

Die vierte Methode der Krebsheilung

Viele Patienten unterbrechen den Heilprozess während der ersten 60 Minuten, weil es nicht einfach ist, die Wärme auszuhalten. Die Patienten gewöhnen sich nach einigen Versuchen daran.

Es existieren auch weitere Heilmethoden, die für unseren Körper vom Nutzen sind.

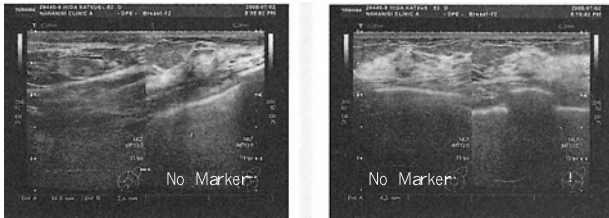


► Die Bio-Mat-Matratze, deren Strahlung 14 cm in den Organismus hinein dringt.

Die Veränderung der Temperatur vor, während und nach der Benutzung der Bio-Mat-Matratze:

	Age	Gender	Disease	Before	During treatment	After
1	46	Mann	Lungenkrebs	36.5°C	37.6°C	38.6°C
2	64	Mann	Ezofagkrebs	36.5°C	37.4°C	37.9°C
3	54	Frau	Lungenkrebs	36.5°C	37.4~38°C	38°C
4	52	Mann	Lungenkrebs	36.5°C	37~37.6°C	37.8~38.5°C
5	58	Frau	Milzkrebs	36.4°C	37.4°C	38~38.3°C
6	70	Frau	Cholangiokarzinom	36.5°C	37°C	37.8~38.2°C
7	76	Frau	Cholangiokarzinom	36.9°C	37.6°C	38~38.6°C
8	59	Mann	Urinblasenkrebs	36.5°C	37.8°C	37.9~38.2°C
9	52	Frau	Esophageal cancer	36.5°C	37.3°C	37.9~38.4°C
10	31	Frau	Ezofagkrebs	36.4°C	37.3°C	38.1~39.1°C
11	51	Frau	Eierstockkrebs	36.4°C	37.5°C	38.3~40.3°C
12	63	Frau	Milzkrebs	36.3°C	37.5°C	38.0~38.8°C
13	44	Frau	Dickdarmkrebs	36.3°C	37.3°C	37.4~38.7°C
14	44	Frau	Eierstockkrebs	36.4°C	38.1~38.8°C	39.0~40.6°C
15	60	Frau	Magenkrebs	35.7°C	36.6°C	37.1~38.1°C
16	67	Frau	Dickdarmkrebs	35.4°C	36.2°C	37.4~39.0°C
17	54	Frau	Schilddrüsenkrebs	35.7~36.4°C	37.2°C	37.6~39.1°C

Die vierte Methode der Krebsheilung



08.7. – Geschwulst verkleinerte sich und die Operation ist nicht mehr nötig

Brustkrebs mit drei tumorösen Herden inklusive der Geschwulst 3 cm im Durchschnitt

(Patientin T.K., 76 Jahre, Frau)

Bemerkung des Patienten

Den Brustkrebs wurde bei mir im Februar 2007 diagnostiziert und ich sollte mich dem chirurgischen Eingriff unterziehen. Sie fanden mir 3 tumoröse Organe von einem Durchmesser von 3cm. Da ich die BioMat Matte kannte, entschied ich mich, meinen Eingriff abzulehnen und während vier Monaten erwärmte ich meinen Körper eine Stunde täglich.

Meine größte Geschwulst verkleinerte sich auf 1 cm, die weitere verschwand ganz. Alle Ärzte waren ganz überrascht.

